

Rückmeldebericht für den Leistungserbringer

HGV-HEP: Hüftendoprothesenversorgung

Leistungserbringer: 772589

Auswertungsjahr 2025 Erfassungsjahr 2024

Impressum

Titel Hüftendoprothesenversorgung. Rückmeldebericht für den

Leistungserbringer. Auswertungsjahr 2025

Abgabe 28. Mai 2025

Auftraggeber

Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA)

Herausgeber

IQTIG — Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen Katharina-Heinroth-Ufer 1 10787 Berlin verfahrenssupport@iqtig.org | www.iqtig.org | (030) 58 58 26-340

© IQTIG 2025 2 / 192

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	7
Datengrundlagen	9
Übersicht über die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten	9
Übersicht über weitere Datengrundlagen	11
Ergebnisübersicht	17
Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2024	19
Übersicht über die Ergebnisse der Auffälligkeitskriterien für das Erfassungsjahr 2024	22
Ergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und Gruppen	25
54001: Indikation zur elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantation	25
Details zu den Ergebnissen	28
54002: Indikation zum Hüftendoprothesen-Wechsel bzwKomponentenwechsel	29
Details zu den Ergebnissen	32
54003: Präoperative Verweildauer	34
Details zu den Ergebnissen	37
54004: Sturzprophylaxe	42
Details zu den Ergebnissen	45
Gruppe: Allgemeine Komplikationen	46
54015: Allgemeine Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur	46
54016: Allgemeine Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen- Erstimplantation	51
54017: Allgemeine Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw Komponentenwechsel	56
Details zu den Ergebnissen	60
Gruppe: Spezifische Komplikationen	64
54018: Spezifische Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur	64
54019: Spezifische Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen- Erstimplantation	68
54120: Spezifische Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw Komponentenwechsel	72

© IQTIG 2025 3 / 192

Details zu den Ergebnissen	76
54012: Gehunfähigkeit bei Entlassung	81
Details zu den Ergebnissen	86
192300: Treppensteigen bei Entlassung	88
Details zu den Ergebnissen	91
Gruppe: Sterblichkeit in der Hüftendoprothesenversorgung	93
54013: Sterblichkeit bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation und Hüftendoprothesen-Wechsel bzwKomponentenwechsel	93
191914: Sterblichkeit bei einer hüftgelenknahen Femurfraktur	97
Details zu den Ergebnissen10	01
10271: Hüftendoprothesen-Wechsel bzwKomponentenwechsel innerhalb von 90 Tagen	04
Details zu den Ergebnissen10	30
Detailergebnisse der Auffälligkeitskriterien1	11
Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit1	11
850152: Kodierung von Komplikationsdiagnosen ohne Dokumentation spezifischer intra- oder postoperativer Komplikationen1	11
850151: Kodierung der Diagnose M96.6 ohne Dokumentation einer Fraktur als Komplikation1	13
851804: Irrtümlich angelegte Prozedurbögen1	15
851905: Komplikationen bei hoher Verweildauer	17
851907: Unterdokumentation von Komplikationen bei Erstimplantationen mit Folge-Eingriff innerhalb des gleichen stationären Aufenthaltes	19
852102: Angabe von ASA 51	21
Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit1	23
850376: Unterdokumentation von GKV-Patientinnen und GKV-Patienten	23
850274: Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation (Erstimplantation)1	25
850275: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation (Erstimplantation)1	27
850276: Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation (Wechsel)1	29
850277: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation (Wechsel)1	31
850369: Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS)1	33
Basisauswertung1	35
Basisdokumentation1	35

© IQTIG 2025 4 / 192

	Patientin und Patient	135
	Operation	136
Ηü	iftgelenknahe Femurfraktur	137
	Inhouse-Sturz	137
	Patientinnen und Patienten	137
	Präoperative Anamnese/Befunde	138
	Gehfähigkeit	138
	Koxarthrose	140
	Acetabulumfraktur	140
	ASA- und Wundkontaminationsklassifikation	141
	Antithrombotische Dauertherapie	142
	Voroperation	142
	Frakturlokalisation und -typ	143
	Fraktur nach ICD-Kode	144
	Behandlungsverlauf	144
	Angabe von Prozeduren	145
	Präventionsmaßnahmen bei Patientinnen und Patienten ab 65 Jahren	147
	Allgemeine Komplikationen	148
	Spezifische Komplikationen	149
	Behandlungszeiten	150
	Entlassung	151
	Gehfähigkeit	152
	Entlassungsgrund	153
Ele	ektive Erstimplantation	155
	Patientin und Patient	155
	Präoperative Anamnese/Befunde	156
	Gehfähigkeit	156
	ASA- und Wundkontaminationsklassifikation	157
	Bewegungsumfang	158
	Indikationsrelevante Befunde	159
	Schmerzen	159

© IQTIG 2025 5 / 192

	Voroperation	159
	Parameter zur Bestimmung des modifizierten Kellgren-Lawrence-Score	160
	Schweregrad der Gelenkzerstörung bei rheumatischen Erkrankungen	161
	Femurkopfnekrose	162
	Behandlungsverlauf	162
	Angabe von Prozeduren	163
	Präventionsmaßnahmen bei Patientinnen und Patienten ab 65 Jahren	165
	Allgemeine Komplikationen	165
	Spezifische Komplikationen	167
	Behandlungszeiten	168
	Entlassung	169
	Gehfähigkeit	170
	Entlassungsgrund	171
W	echsel bzw. Komponentenwechsel	173
	Patientin und Patient	173
	Präoperative Anamnese/Befunde	174
	Gefähigkeit	174
	ASA-und Wundkontaminationsklassifikation	176
	Indikationsrelevante Befunde	176
	Schmerzen	177
	Erreger-/ Infektionsnachweis	177
	Röntgendiagnostik / klinische Befunde	178
	Behandlungsverlauf	178
	Angabe von Prozeduren	179
	Präventionsmaßnahmen bei Patientinnen und Patienten ab 65 Jahren	184
	Allgemeine Komplikationen	185
	Spezifische Komplikationen	187
	Behandlungszeiten	188
	Entlassung	189
	Gehfähigkeit	190
	Entlassungsgrund	191

© IQTIG 2025 6 / 192

Einleitung

Das QS-Verfahren Hüftgelenkversorgung (HGV) hat die alten QS-Verfahren zur hüftgelenknahen Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung (HUEFTFRAK-OSTEO) und Hüftendoprothesenversorgung (HEP) zum 1. Januar 2021 ersetzt. Die aktuelle Struktur wird durch die "Richtlinie zur datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung" (DeQS-RL) [1] geregelt.

Im Verfahren Hüftendoprothesenversorgung - Auswertungsmodul HEP der externen stationären Qualitätssicherung werden die Qualitätssicherungsdaten der orthopädischen bzw. unfallchirurgischen Kliniken zum künstlichen Hüftgelenkersatz erhoben. Dazu gehören die Qualitätssicherungsdaten zur elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantation, zur endoprothetischen Versorgung von hüftgelenknahen Femurfrakturen sowie zu ein- oder zweizeitigen Hüftendoprothesen-Wechseln und -Komponentenwechseln.

Das Einsetzen einer Endoprothese am Hüftgelenk zählt in der Krankenhausstatistik zu den am häufigsten durchgeführten Operationen (ca. 234.000 im Jahr 2021, ca. 273 700 im Jahr 2023) bei vollstationären Patientinnen und Patienten. Eine Revision, ein Wechsel oder eine Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk wurde im Jahr 2021 ca. 33.000-mal durchgeführt.

Die häufigste Erkrankung des Hüftgelenks, die endoprothetisch versorgt wird, ist die Hüftgelenksarthrose (Coxarthrose). Ruhe- oder Belastungsschmerzen und zum Teil große Bewegungseinschränkungen treten oft erst im fortgeschrittenen Stadium auf und beeinträchtigen die Lebensqualität der Betroffenen erheblich. Neben gelenkverschleißbegründeten Behandlung wird der künstliche Hüftgelenkersatz zudem auch bei der Versorgung von hüftgelenknahen Femurfrakturen (z. B. Schenkelhalsfraktur) durchgeführt. Bei der Implantation wird der frakturierte Hüftkopf/Schenkelhals entnommen und das künstliche Hüftgelenk mit dem körpereigenen Knochen verbunden. Zusätzlich wird häufig die Hüftpfanne behandelt und eine künstliche Hüftpfanne eingesetzt. Zu den Indikationskriterien eines Hüftendoprothesen-Wechsels oder -Komponentenwechsels gehören und Ursachen, sowie Komplikationen traumatische degenerative aufgrund Erstimplantation. Ein (vorzeitiger) Wechsel kann zum Beispiel dann notwendig werden, wenn es zu einer Lockerung des Implantats, Instabilität des künstlichen Gelenks, einer ausgedehnten Infektion oder fortschreitendem Verschleiß in den bisher nicht ersetzten Gelenkanteilen

Die Qualitätsindikatoren, die zur Krankenhausbehandlung erhoben und statistisch ausgewertet werden, fokussieren auf allgemeine und spezifische postoperative Komplikationen im Zusammenhang mit dem künstlichen Hüftgelenksersatz sowie auf die Sterblichkeit im Krankenhaus. Weitere Qualitätsindikatoren beziehen sich auf die Indikationsstellung und die Fähigkeiten der Patientinnen und Patienten, bei der Entlassung Gehen und Treppensteigen zu können. Im Zusammenhang mit der operativen Versorgung der Femurfraktur wird auch die Wartezeit von der Krankenhausaufnahme bis zur Operation bis betrachtet.

Darüber hinaus wird im Follow-up-Qualitätsindikator "Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. - Komponentenwechsel im Verlauf" (ID 10271) dargestellt, bei wie vielen Hüftendoprothesen-Erstimplantationen innerhalb von 90 Tagen ein Wechseleingriff durchgeführt wurde. Im Rahmen der Eckpunktebeauftragung wurde die Risikoadjustierung für die QI zu den allgemeinen und spezifischen Komplikationen (ID 54015, ID 54016, ID 54017, ID 54018, ID 54019 und ID 54120) sowie zur Sterblichkeit (ID 54013) im AJ 2024 überarbeitet bzw. eingeführt.

© IQTIG 2025 7 / 192

[1] Richtlinie des Gemeinsamen Bundesausschusses zur datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung. In der Fassung vom 19. Juli 2018, zuletzt geändert am 21. Dezember 2023, in Kraft getreten am 01. Januar 2024. URL: https://www.g-ba.de/informationen/richtlinien/105/ (abgerufen am 10.04.2024)

Zu diesem Bericht steht unter https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/ eine Leseanleitung inkl. Erläuterungen zur Risikoadjustierung und Glossar zum Download zur Verfügung.

© IQTIG 2025 8 / 192

Datengrundlagen

Die Auswertungen des vorliegenden Jahresberichtes basieren auf folgenden Datenquellen:

- eingegangene QS-Dokumentationsdaten
- eingegangene standortbezogene Sollstatistik

Die nachfolgenden Tabellen stellen die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten (Spalte "geliefert") sowie die Daten der Sollstatistik (Spalte "erwartet") und die daraus resultierende Vollzähligkeit sowohl für Ihre Daten als auch für die Daten auf Landes- und Bundesebene dar. Die Anzahl der gelieferten Daten wird auf JKNR/RSNR-Ehene und auf Standortehene

Die Anzahl der gelieferten Daten wird auf IKNR/BSNR-Ebene und auf Standortebene ausgegeben. Bei der Standortebene wird zwischen dem Auswertungsstandort und dem entlassenden Standort unterschieden.

Bei Vorhandensein mehrerer entlassender Standorte wird neben der Anzahl der entlassenden Standorte auch die Anzahl auf IKNR-Ebene/BSNR dargestellt.

Auswertungsstandort bedeutet, dass zu diesem Standort Indikator- und Kennzahlberechnungen erfolgten; entlassender Standort bedeutet, dass dieser Standort QS-Fälle entlassen hat und damit sowohl für die QS-Dokumentation als auch für die Erstellung der Sollstatistik zuständig war. Daher liegt die Sollstatistik nur für die entlassenden Standorte vor und es kann auch nur für diese in der Spalte "erwartet" eine Anzahl ausgegeben werden.

Die in der Tabelle angegebene Anzahl übermittelter Datensätze stellt nicht die Summe übermittelter Datensätze aus den Zählleistungsbereichen HEP dar. Die in der Tabelle angegebene Anzahl übermittelter Datensätze sind auch mehrere Prozeduren der Erstimplantation oder des Wechsels pro Krankenhausaufenthalt und Fall enthalten. In den Zählleistungsbereichen wird nur eine Prozedur pro Bereich (Erstimplantation oder Wechsel) gezählt, auch wenn beispielsweise beidseits Erstimplantationen im selben Klinikaufenthalt stattfanden.

Bei den Tabellen zu den Daten auf Landes- und Bundesebene wird die Anzahl der Datensätze und die Anzahl der Leistungserbringer auf IKNR/BSNR-Ebene und auf Standortebene ausgegeben.

Für das QS-Verfahren HGV-HEP erfolgt die Auswertung der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen nach dem behandelnden Standort bzw. der BSNR-Einheit (= Auswertungsstandort).

Übersicht über die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten

Erfassungsjahr 2024		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Ihre Daten auf Standortebene (Auswertungsstandort) / BSNR-Ebene	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	1.381 1.381 0	0	-
Ihre Daten auf Standortebene (entlassender Standort) / BSNR-Ebene	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	1.381 1.381 0	1.381	100,00
Ihre Daten nach IKNR / BSNR	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	1.381 1.381 0	1.381	100,00

© IQTIG 2025 9 / 192

Erfassungsjahr 2024		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Land	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	61.930 61.871 59	61.988	99,91
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Land	258		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassender Standorte) Land	272	272	100,00
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene Land	210	210	100,00

Erfassungsjahr 2024		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	294.726 294.532 194	293.647	100,37
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Bund (gesamt)	1.108		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassender Standorte) Bund (gesamt)	1.163	1.155	100,69
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene Bund (gesamt)	969	961	100,83

© IQTIG 2025 10 / 192

Übersicht über weitere Datengrundlagen

Hinweis zu den Tabellen für die Follow-up-Auswertungen:

Für die Follow-up-Auswertungen können aus rechtlichen Gründen nur Eingriffe von gesetzlich krankenversicherten Patientinnen und Patienten betrachten werden (Tabelle "Datengrundlage GKV-Versicherte (IKNR =10)").

Für die Follow-up-Auswertungen können nur Fälle berücksichtigt werden, bei denen aus den dokumentierten Daten ein Patientenpseudonym erzeugt werden konnte (Tabelle "Follow-up-Datengrundlage GKV-Versicherte (IKNR = 10) mit Patientenpseudonym"), da dieses für die Verknüpfung der Ersteingriffe und Wechseleingriffe benötigt wird.

Eingriffe bei nicht gesetzlich krankenversicherten Patientinnen und Patienten (IKNR <> 10) werden bei den Follow-up-Auswertungen nicht berücksichtigt (Tabelle "Für die Follow-up-Berechnung nicht auswertbare Datensätze: Nicht-GKV-Versicherte (IKNR <> 10")).

Hinweise zu den Tabellen zu den Zählleistungsbereichen "Hüftendoprothesenimplantation" und "Wechsel und Komponentenwechsel":

Zählleistungsbereiche stellen Untermengen der Leistungsbereiche dar und sollen lediglich einen differenzierteren Soll-Ist-Abgleich für das jeweilige Modul ermöglichen. Im QS-Verfahren HGV-HEP erfolgt die Dokumentation für die einzelnen Auswertungsmodule über einen gemeinsamen Dokumentationsbogen. Die Zählleistungsbereiche dienen hier der Zuordnung von Dokumentationsbögen zu einer definierten Teilmenge des QS-Verfahrens. Die inhaltliche Definition der einzelnen Zählleistungsbereiche ergibt sich aus dem QS-Filter und den zugehörigen Anwenderinformationen und ist unter "Zählleistungsbereiche" auf der Homepage des IQTIG zum QS-Verfahren HGV zu finden (https://iqtig.org/qs-verfahren/qs-HGV/).

Im QS-Verfahren HGV werden folgende Zählleistungsbereiche für das Erfassungsjahr 2024 unterschieden:

- Hüftendoprothetik: Hüftendoprothesenimplantation (HEP_IMP) 2024- [Erstimplantation einer Hüftendoprothese]
- Hüftendoprothetik: Wechsel und Komponentenwechsel (HEP_WE) 2024-[Hüftendoprothesenwechsel bzw. -komponentenwechsel oder Implantation einer Hüftendoprothese nach vorheriger Explantation]

Datengrundlage GKV-Versicherte (IKNR =10)

© IQTIG 2025 11 / 192

Erfassungsjahr 2024		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Ihre Daten auf Standortebene (Auswertungsstandort) / BSNR-Ebene	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	1.051 1.051 0	0	-
Ihre Daten auf Standortebene (entlassender Standort) / BSNR-Ebene	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	1.051 1.051 0	1.051	100,00
Ihre Daten nach IKNR / BSNR	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	1.051 1.051 0	1.051	100,00
Land	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	51.733 51.681 52	52.421	98,69
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	249.755 249.588 167	250.523	99,69
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Land	257		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassender Standorte) Land	272	272	100,00
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene Land	210	210	100,00
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Bund (gesamt)	1.106		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassender Standorte) Bund (gesamt)	1.161	1.151	100,87
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene Bund (gesamt)	968	958	101,04

Follow-up-Datengrundlage GKV-Versicherte (IKNR = 10) mit Patientenpseudonym

Erfassungsjahr 2024		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Ihre Daten auf Standortebene (Auswertungsstandort) / BSNR-Ebene	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	1.051 1.051 -	1.051	100,00

© IQTIG 2025 12 / 192

Erfassungsjahr 2024		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Ihre Daten auf Standortebene (entlassender Standort) / BSNR-Ebene	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	1.051 1.051 -	1.051	100,00
Ihre Daten nach IKNR / BSNR	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	1.051 1.051	1.051	100,00
Land	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	51.681 51.681	51.681	100,00
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	249.588 249.588 -	249.588	100,00
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Land	257		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassender Standorte) Land	272	272	100,00
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene Land	210	210	100,00
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Bund (gesamt)	1.106		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassender Standorte) Bund (gesamt)	1.161	1.161	100,00
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene Bund (gesamt)	968	968	100,00

Für die Follow-up-Berechnung nicht auswertbare Datensätze: Nicht-GKV-Versicherte (IKNR <> 10)

Erfassungsjahr 2024		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Ihre Daten auf Standortebene (Auswertungsstandort) / BSNR-Ebene	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	330 330 -	0	-
Ihre Daten auf Standortebene (entlassender Standort) / BSNR-Ebene	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	330 330 -	330	100,00

© IQTIG 2025 13 / 192

Erfassungsjahr 2024		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Ihre Daten nach IKNR / BSNR	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	330 330 -	330	100,00
Land	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	9.142 9.142 -	9.559	95,64
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	41.051 41.051	43.082	95,29
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Land	250		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassender Standorte) Land	260	261	99,62
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene Land	208	208	100,00
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Bund (gesamt)	1.060		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassender Standorte) Bund (gesamt)	1.093	1.090	100,28
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene Bund (gesamt)	940	938	100,21

Zählleistungsbereich Hüftendoprothesen-Erstimplantation

Erfassungsjahr 2024		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Ihre Daten auf Standortebene (Auswertungsstandort) / BSNR-Ebene	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	1.328 1.328 0	0	-
Ihre Daten auf Standortebene (entlassender Standort) / BSNR-Ebene	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	1.328 1.328 0	1.328	100,00
Ihre Daten nach IKNR / BSNR	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	1.328 1.328 0	1.328	100,00
Land	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	57.933 57.885 48	58.004	99,88

© IQTIG 2025 14 / 192

Erfassungsjahr 2024		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	276.474 276.330 144	275.547	100,34
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Land	258		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassender Standorte) Land	271	271	100,00
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene Land	210	210	100,00
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Bund (gesamt)	1.108		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassender Standorte) Bund (gesamt)	1.159	1.151	100,70
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene Bund (gesamt)	969	961	100,83

Zählleistungsbereich Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel

Erfassungsjahr 2024		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Ihre Daten auf Standortebene (Auswertungsstandort) / BSNR-Ebene	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	54 54 0	0	-
Ihre Daten auf Standortebene (entlassender Standort) / BSNR-Ebene	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	54 54 0	54	100,00
Ihre Daten nach IKNR / BSNR	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	54 54 0	54	100,00
Land	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	4.483 4.458 25	4.524	99,09
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	20.491 20.405 86	20.482	100,04
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Land	236		

© IQTIG 2025 15 / 192

Erfassungsjahr 2024		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassender Standorte) Land	248	250	99,20
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene Land	201	201	100,00
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Bund (gesamt)	995		
Anzahl Leistungserbringer	ahl Leistungserbringer auf Standortebene (entlassender Standorte) Bund (gesamt)		1.028	100,58
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene Bund (gesamt)	894	887	100,79

© IQTIG 2025

Ergebnisübersicht

In den nachfolgenden Tabellen werden sämtliche Qualitätsindikatoren (QI) und Kennzahlen für eine Übersicht zusammengefasst.

Bitte beachten Sie dafür folgende Hinweise:

- Grundlage für die Jahresauswertung sind die Datensätze, die bis zur Jahreslieferfrist an die Bundesauswertungsstelle geliefert wurden. Nach Ende der Lieferfrist gelieferte Datensätze sind in den Auswertungen nicht enthalten.
- Perzentilbasierte Referenzbereiche werden für jedes Auswertungsjahr neu berechnet. Dies bedeutet, dass sich die Referenzwerte perzentilbasierter Referenzbereiche zwischen den jeweiligen Jahresauswertungen (und Zwischenberichten) unterscheiden können.
- Werden Ergebnisse von zwei oder mehr Jahren miteinander verglichen, so werden für alle Erfassungsjahre die aktuellsten Rechenregeln und Referenzbereiche angewandt.
- Werden im intertemporalen Vergleich bei einzelnen Qualitätsindikatoren keine Ergebnisse angezeigt, so konnten diese bspw. für ein zurückliegendes Jahr aufgrund von fehlenden Daten nicht berechnet werden. Dieser Fall kann u. a. dann auftreten, wenn der QS-Dokumentationsbogen zwischen zwei Jahren angepasst wurde und Felder, welche zur Berechnung der Qualitätsindikatoren notwendig sind, für die Vorjahre nicht verfügbar sind. In den Leistungserbringerberichten können ebenfalls Ergebnisse fehlen, wenn Leistungserbringer bestimmte Leistungen in einem Vorjahr nicht angeboten oder erfasst haben und damit keine Daten für einen Vergleich vorhanden sind. Zudem kann es sein, dass ein Standort im Zeitverlauf nicht mehr vorhanden bzw. neu hinzugekommen ist, so dass ggf. keine Standortinformationen zu den Vorjahren vorliegen.

Hinweise zum AJ 2025:

- Zum Erfassungsjahr 2023 wurde das Datenfeld "Entlassungsdiagnose(n)" durch eine ICD-Liste mit Diagnosekodes nach der Internationalen statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme (International Statistical Classification of Diseases and Related Health Problems, ICD) erweitert und eine dazugehörige weiche Plausibilitätsregel eingeführt. Dies hat Einfluss auf die Ergebnisse der entsprechenden QI (ID 54015, ID 54016, ID 54017, ID 54018, ID 54019 und ID 54120) zum EJ 2023, da aufgrund dieser Änderungen teilweise mehr allgemeine und spezifische Komplikationen dokumentiert wurden als im EJ 2022.
- Die Qualitätsindikatoren zu Indikation zur elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantation (ID 54001); Indikation zum Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. –Komponentenwechsel (ID 54002) und Sturzprophylaxe (ID 54004) werden aufgrund der Empfehlungen des IQTIG im Abschlussbericht zur Eckpunktebeauftragung "Empfehlungen zur Weiterentwicklung von Verfahren der datengestützten gesetzlichen Qualitätssicherung. Indikatorensets der Verfahren QS KCHK, QS CAP, QS MC, QS KAROTIS, QS DEK und QS HGV" zum Erfassungsjahr 2026 abgeschafft, da nicht mehr alle Eignungskriterien erfüllt sind. Die Referenzbereiche werden deshalb in den endgültigen Rechenregeln zum Auswertungsjahr 2025 ausgesetzt. Die Vergleichbarkeit zu den Vorjahresergebnissen ist gegeben.
- Zum Auswertungsjahr 2025 erfolgte bei allen risikoadjustierten Qualitätsindikatoren eine Prüfung des Risikoadjustierungsmodells und eine Neuschätzung des Einflusses einzelner Risikofaktoren.

© IQTIG 2025 17 / 192

LE: 772589

Weitere Informationen zu dem QS-Verfahren HGV finden Sie auf der Webseite des IQTIG unter https://iqtig.org/qs-verfahren/qs-hgv/. Unter https://iqtig.org/das-iqtig/wie-wir-arbeten/grundlagen/ sind weiterführende Informationen zu den methodischen als auch biometrischen Grundlagen des IQTIG zu finden.

© IQTIG 2025 18 / 192

Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2024

Die nachfolgende Tabelle beinhaltet die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen mit Eingriffen aus dem Jahr 2024

	Indikatoren und Kennzahlen			Ihr Ergebnis			Bund (gesamt)
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis	Ergebnis auffällig	Tendenz	Ergebnis	Ergebnis
54001	Indikation zur elektiven Hüftendoprothesen- Erstimplantation	Nicht definiert	98,72 % O = 1.312 N = 1.329	-	verschlechtert	97,80 % O = 41.618 N = 42.556	97,73 % O = 201.806 N = 206.502
54002	Indikation zum Hüftendoprothesen-Wechsel bzwKomponentenwechsel	Nicht definiert	90,91 % O = 50 N = 55	-	unverändert	89,90 % O = 3.986 N = 4.434	90,84 % O = 18.408 N = 20.265
54003	Präoperative Verweildauer	≤ 15,00 %	O = 0 N = 0	-	nicht ermittelbar	7,56 % O = 1.152 N = 15.239	8,15 % O = 5.744 N = 70.479
54004	Sturzprophylaxe	Nicht definiert	98,25 % O = 785 N = 799	-	unverändert	97,75 % O = 44.663 N = 45.691	97,64 % O = 211.773 N = 216.892

© IQTIG 2025

Indikatoren und Kennzahlen			Ih	r Ergebnis		Bundesland	Bund (gesamt)
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis	Ergebnis auffällig	Tendenz	Ergebnis	Ergebnis
Gruppe:	Allgemeine Komplikationen		```				
54015	Allgemeine Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur	≤ 2,08 (95. Perzentil)	O/E = 0 / 0,00 N = 0	-	nicht ermittelbar	1,05 O/E = 2.412 / 2.289,46 N = 15.287	1,05 O/E = 10.839 / 10.369,75 N = 70.594
54016	Allgemeine Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation	≤ 2,84 (95. Perzentil)	0,53 O/E = 8 / 15,20 N = 1.328	nein	unverändert	0,96 O/E = 735 / 767,18 N = 42.452	0,93 O/E = 3.363 / 3.622,88 N = 204.985
54017	Allgemeine Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw Komponentenwechsel	≤ 2,07 (95. Perzentil)	0,00 O/E = 0 / 3,68 N = 53	nein	unverändert	0,91 O/E = 373 / 410,96 N = 3.873	0,92 O/E = 1.757 / 1.919,89 N = 17.708
Gruppe:	Spezifische Komplikationen		·				
54018	Spezifische Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur	≤ 2,42 (95. Perzentil)	O/E = 0 / 0,00 N = 0	-	nicht ermittelbar	0,93 O/E = 711 / 762,98 N = 15.313	0,96 O/E = 3.360 / 3.490,04 N = 70.745
54019	Spezifische Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation	≤ 2,48 (95. Perzentil)	0,50 O/E = 14 / 28,17 N = 1.329	nein	unverändert	0,92 O/E = 932 / 1.008,79 N = 42.556	0,93 O/E = 4.431 / 4.765,11 N = 206.502
54120	Spezifische Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw Komponentenwechsel	≤ 2,22 (95. Perzentil)	0,87 O/E = 7 / 8,09 N = 55	nein	unverändert	1,06 O/E = 751 / 711,70 N = 4.434	1,01 O/E = 3.348 / 3.310,74 N = 20.265
54012	Gehunfähigkeit bei Entlassung	≤ 2,44 (95. Perzentil)	1,36 O/E = 7 / 5,15 N = 1.320	nein	unverändert	0,87 O/E = 1.366 / 1.574,76 N = 50.177	0,91 O/E = 6.782 / 7.444,23 N = 243.925

© IQTIG 2025 20 / 192

Indikatoren und Kennzahlen			Ihi	Ihr Ergebnis			Bund (gesamt)	
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis	Ergebnis auffällig	Tendenz	Ergebnis	Ergebnis	
192300	Treppensteigen bei Entlassung	Nicht definiert	97,76 % O = 1.264 N = 1.293	-	unverändert	98,74 % O = 39.958 N = 40.469	98,47 % O = 191.226 N = 194.193	
Gruppe: S	Sterblichkeit in der Hüftendoprothesenversorgung							
54013	Sterblichkeit bei elektiver Hüftendoprothesen- Erstimplantation und Hüftendoprothesen- Wechsel bzwKomponentenwechsel	≤ 4,26 (95. Perzentil)	0,00 O/E = 0 / 1,94 N = 1.381	nein	unverändert	0,92 O/E = 175 / 190,92 N = 46.325	0,89 O/E = 782 / 880,87 N = 222.693	
191914	Sterblichkeit bei einer hüftgelenknahen Femurfraktur	Transparenzkennzahl	O/E = 0 / 0,00 N = 0	-	nicht ermittelbar	0,93 O/E = 860 / 923,37 N = 15.287	0,94 O/E = 3.899 / 4.145,76 N = 70.594	
10271	Hüftendoprothesen-Wechsel bzw Komponentenwechsel innerhalb von 90 Tagen	≤ 2,50 (95. Perzentil)	0,31 O/E = 4 / 12,87 N = 1.240	nein	unverändert	0,96 O/E = 777 / 812,01 N = 58.097	0,97 O/E = 3.758 / 3.885,44 N = 281.084	

© IQTIG 2025 21 / 192

Übersicht über die Ergebnisse der Auffälligkeitskriterien für das Erfassungsjahr 2024

Auffälligkeitskriterien sind Kennzahlen, die auf Mängel in der Dokumentationsqualität hinweisen. Ähnlich wie mit Qualitätsindikatoren werden die Daten jedes Leistungserbringers anhand dieser Auffälligkeitskriterien auf Auffälligkeiten in den dokumentierten Daten geprüft.

Dabei können zwei Arten von Auffälligkeitskriterien unterschieden werden, die zur Plausibilität und Vollständigkeit, welche die inhaltliche Plausibilität der Angaben innerhalb der von einem Leistungserbringer gelieferten Datensätze prüfen. Mittels dieser Kriterien werden unwahrscheinliche oder widersprüchliche Werteverteilungen und Kombinationen von Werten einzelner Datenfelder geprüft (z. B. selten Komplikationen bei hoher Verweildauer). Zum anderen überprüfen Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit, inwiefern Fälle, die als dokumentationspflichtig eingeordnet wurden (Sollstatistik), auch tatsächlich übermittelt wurden. Die Sollstatistik basiert auf dem entlassenden Standort, da dieser der abrechnende und der die QS-Dokumentation abschließende Standort ist. Die Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit werden daher auf Basis der entlassenden Standorte berechnet, im Gegensatz zu den Qualitätsindikatoren und Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit, die auf Basis der Auswertungsstandorte berechnet werden.

Die nachfolgende Tabelle beinhaltet die Ergebnisse der Auffälligkeitskriterien zu Eingriffen aus dem Jahr 2024

© IQTIG 2025 22 / 192

Auffälligkeitskriterien		Ihr Ergebnis		Bundesland	Bund (ge	Bund (gesamt)	
ID	Bezeichnung des Auffälligkeitskriteriums	Referenzbereich	Ergebnis	rechnerisch auffällig	Ergebnis	Ergebnis	rechnerisch auffällige Standorte
Auffälligk	eitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit				'		
850152	Kodierung von Komplikationsdiagnosen ohne Dokumentation spezifischer intra- oder postoperativer Komplikationen	≤ 50,00 %	0,00 % 0 / 2	nein	18,36 % 139 / 757	16,82 % 600 / 3.568	1,02 % 9 / 881
850151	Kodierung der Diagnose M96.6 ohne Dokumentation einer Fraktur als Komplikation	≤ 30,00 %	10,00 % 1 / 10	nein	14,98 % 71 / 474	13,98 % 313 / 2.239	3,32 % 23 / 693
851804	Irrtümlich angelegte Prozedurbögen	≤ 2	0,33 1/3	nein	0,08 56 / 688	0,07 303 / 4.210	2,37 % 20 / 845
851905	Komplikationen bei hoher Verweildauer	≤ 90,00 %	72,00 % 36 / 50	nein	63,26 % 1.808 / 2.858	60,31 % 7.292 / 12.091	2,14 % 21 / 981
851907	Unterdokumentation von Komplikationen bei Erstimplantationen mit Folge-Eingriff innerhalb des gleichen stationären Aufenthaltes	= 0	0,00 0 / 1	nein	0,06 29 / 472	0,07 160 / 2.185	3,52 % 27 / 767
852102	Angabe von ASA 5	= 0	0,00 0 / 1.384	nein	0,00 4 / 62.590	0,00 28 / 298.888	0,36 % 4 / 1.108

© IQTIG 2025 23 / 192

	Auffälligkeitskriterien		Ihr Ergebnis		Bundesland	Bund (gesamt)	
ID	Bezeichnung des Auffälligkeitskriteriums	Referenzbereich	Ergebnis	rechnerisch auffällig	Ergebnis	Ergebnis	rechnerisch auffällige Standorte
Auffälligk	eitskriterien zur Vollzähligkeit				· ·		
850376	Unterdokumentation von GKV-Patientinnen und GKV-Patienten	≥ 95,00 %	100,00 % 1.051 / 1.051	nein	98,69 % 51.733 / 52.421	99,69 % 249.755 / 250.523	3,65 % 42 / 1.151
850274	Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation (Erstimplantation)	≥ 95,00 %	100,00 % 1.328 / 1.328	nein	99,88 % 57.933 / 58.004	100,34 % 276.474 / 275.547	1,13 % 13 / 1.151
850275	Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation (Erstimplantation)	≤ 110,00 %	100,00 % 1.328 / 1.328	nein	99,88 % 57.933 / 58.004	100,34 % 276.474 / 275.547	0,09 % 1 / 1.151
850276	Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation (Wechsel)	≥ 95,00 %	100,00 % 54 / 54	nein	99,09 % 4.483 / 4.524	100,04 % 20.491 / 20.482	6,71 % 69 / 1.028
850277	Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation (Wechsel)	≤ 110,00 %	100,00 % 54 / 54	nein	99,09 % 4.483 / 4.524	100,04 % 20.491 / 20.482	0,39 % 4 / 1.028
850369	Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS)	≤ 5,00 %	0,00 % 0 / 1.381	nein	0,10 % 59 / 61.988	0,07 % 194 / 293.647	0,35 % 4 / 1.155

© IQTIG 2025 24 / 192

Ergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und Gruppen

54001: Indikation zur elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantation

Qualitätsziel	Möglichst oft eine angemessene Indikation
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantationen bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma oder initialer Acetabulumfraktur
Zähler	Eingriffe bei Patientinnen und Patienten, die das Kriterium Schmerzen und mindestens 5 Punkte im modifizierten Kellgren-Lawrence-Score ODER die das Kriterium Schmerzen und bei Erkrankungen aus dem rheumatischen Formenkreis mindestens Grad 3 nach Larsen-Dale-Eek ODER die mindestens ein Bewegungseinschränkungskriterium und mindestens 5 Punkte im modifizierten Kellgren-Lawrence-Score ODER die mindestens ein Bewegungseinschränkungskriterium und bei Erkrankungen aus dem rheumatischen Formenkreis mindestens Grad 3 nach Larsen-Dale-Eek erfüllen ODER bei denen eine osteosynthetische Voroperation und die Indikation "mechanisches Versagen durch Pseudarthrose oder Cut out" oder die ICD M87.25 Knochennekrose durch vorangegangenes Trauma in den Entlassdiagnosen ODER bei denen eine posttraumatische Hüftkopfnekrose vorliegt ODER die das Kriterium Schmerzen und mindestens das Stadium 3 nach ARCO-Klassifikation ODER das Stadium 4 nach ARCO-Klassifikation erfüllen
Referenzbereich	Nicht definiert
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

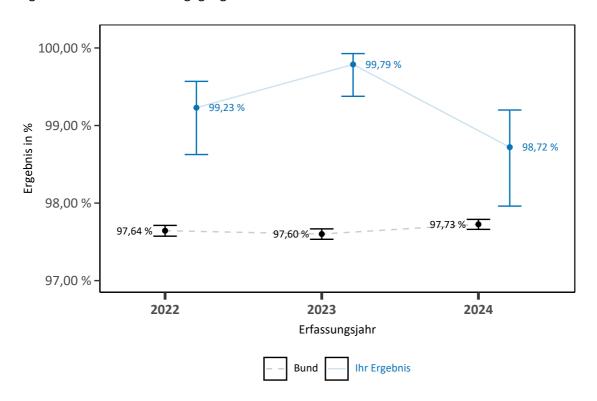
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2022	1.417 / 1.428	99,23	98,63 - 99,57
	2023	1.408 / 1.411	99,79	99,38 - 99,93
	2024	1.312 / 1.329	98,72	97,96 - 99,20
Bundesland	2022	37.911 / 38.950	97,33	97,17 - 97,49
	2023	40.149 / 41.269	97,29	97,12 - 97,44
	2024	41.618 / 42.556	97,80	97,65 - 97,93

© IQTIG 2025 25 / 192

Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Bund	2022	179.742 / 184.080	97,64	97,57 - 97,71
	2023	195.111 / 199.907	97,60	97,53 - 97,67
	2024	201.806 / 206.502	97,73	97,66 - 97,79

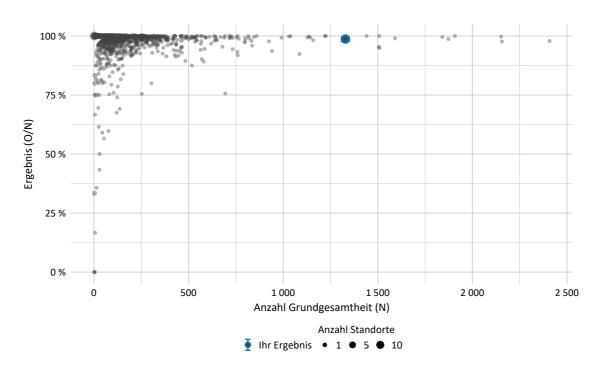
Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



© IQTIG 2025 26 / 192

Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	1.054	0	0,00	100,00	99,19

© IQTIG 2025 27 / 192

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
1.1	ID: 54001 Indikation zur elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantation	98,72 % 1.312/1.329	97,73 % 201.806/206.502
1.1.1	ID: 19_22000 Belastungsschmerz und mindestens 5 Punkte im modifizierten Kellgren- Lawrence-Score	32,47 % 426/1.312	23,67 % 47.761/201.806
1.1.2	ID: 19_22001 Ruheschmerz und mindestens 5 Punkte im modifizierten Kellgren-Lawrence-Score	66,84 % 877/1.312	75,18 % 151.715/201.806
1.1.3	ID: 19_22002 Belastungsschmerz und Grad 3-5 der erosiven Gelenkzerstörung nach Larsen- Dale-Eek	1,98 % 26/1.312	0,18 % 354/201.806
1.1.4	ID: 19_22003 Ruheschmerz und Grad 3-5 der erosiven Gelenkzerstörung nach Larsen-Dale-Eek	8,77 % 115/1.312	0,77 % 1.563/201.806
1.1.5	ID: 19_22004 Belastungs- oder Ruheschmerz und mindestens das Stadium 3 nach ARCO- Klassifikation	6,55 % 86/1.312	5,98 % 12.062/201.806
1.1.6	ID: 19_22005 Stadium 4 nach ARCO-Klassifikation	5,56 % 73/1.312	4,40 % 8.886/201.806
1.1.7	ID: 19_22006 Mindestens ein Bewegungseinschränkungskriterium und mindestens 5 Punkte im modifizierten Kellgren-Lawrence-Score	71,95 % 944/1.312	71,02 % 143.332/201.806
1.1.8	ID: 19_22007 Mindestens ein Bewegungseinschränkungskriterium und mindestens Grad 3 nach Larsen-Dale-Eek	9,38 % 123/1.312	0,71 % 1.426/201.806
1.1.9	ID: 19_22008 Voroperation und die Indikation "mechanisches Versagen durch Pseudarthrose oder Cut out" oder Voroperation und die ICD M87.25 (Knochennekrose durch vorangegangenes Trauma)	0,08 % 1/1.312	1,37 % 2.773/201.806

© IQTIG 2025 28 / 192

54002: Indikation zum Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. - Komponentenwechsel

Qualitätsziel	Möglichst oft eine angemessene Indikation			
Art des Wertes	Qualitätsindikator			
Grundgesamtheit	Alle Hüftendoprothesen-Wechsel bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma oder initialer Acetabulumfraktur			
	ODER Entzündungszeichen im Labor und einem positiven mikrobiologischem Kriterium			
Referenzbereich Nicht definiert				
Datenquellen QS-Daten				
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024			

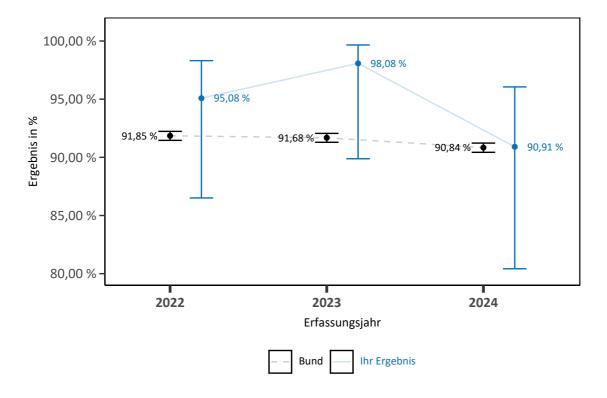
Detailergebnisse

Dimension 2022 Ihr Ergebnis 2023 2024		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
		58 / 61 51 / 52 50 / 55	95,08 98,08 90,91	86,51 - 98,31 89,88 - 99,66 80,42 - 96,05
Bundesland	2022	3.975 / 4.329	91,82	90,97 - 92,60
	2023	3.967 / 4.380	90,57	89,67 - 91,40
	2024	3.986 / 4.434	89,90	88,97 - 90,75
Bund	2022	17.622 / 19.185	91,85	91,46 - 92,23
	2023	18.357 / 20.022	91,68	91,29 - 92,06
	2024	18.408 / 20.265	90,84	90,43 - 91,23

© IQTIG 2025 29 / 192

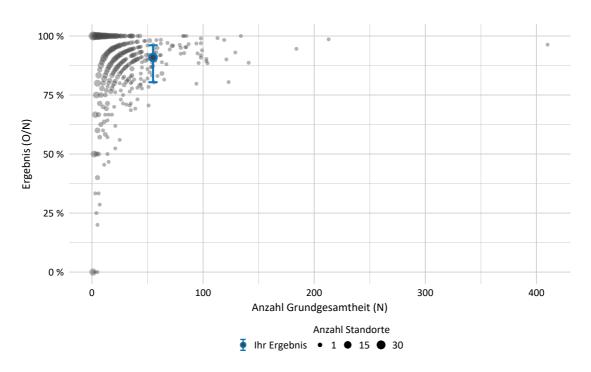
Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



© IQTIG 2025 30 / 192

Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	995	0	0,00	100,00	92,86

© IQTIG 2025 31 / 192

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
2.1	ID: 54002 Indikation zum Hüftendoprothesen- Wechsel	90,91 % 50/55	90,84 % 18.408/20.265
2.1.1	Angemessene Indikation nach Art des Eingriffs		
2.1.1.1	ID: 19_22009 bei einzeitigem Wechsel	88,37 % 38/43	91,48 % 16.443/17.974
2.1.1.2	ID: 19_22010 bei zweizeitigem Wechsel	100,00 % 12/12	85,77 % 1.965/2.291
2.1.2	Indikationsgruppen		
2.1.2.1	ID: 19_22011 Endoprothesen(sub)luxation	4,00 % 2/50	18,41 % 3.388/18.408
2.1.2.2	ID: 19_22012 Implantatbruch	2,00 % 1/50	2,09 % 384/18.408
2.1.2.3	ID: 19_22014 Periprothetische Fraktur	4,00 % 2/50	31,79 % 5.852/18.408
2.1.2.4	ID: 19_22015 Knochendefekt Pfanne oder des Femurs	16,00 % 8/50	10,91 % 2.008/18.408
2.1.2.5	ID: 19_22023 Schmerzen und mindestens ein klinisches/röntgenologisches Kriterium	72,00 % 36/50	48,08 % 8.850/18.408
2.1.2.6	ID: 19_22024 Schmerzen und ein positives mikrobiologisches Kriterium	16,00 % 8/50	15,68 % 2.887/18.408
2.1.2.7	ID: 19_22025 Entzündungszeichen im Labor und ein positives mikrobiologisches Kriterium	18,00 % 9/50	15,43 % 2.841/18.408

2.1.3 Indikationsgruppen nach Art des Eingriffs: Ihr Ergebnis	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
Endoprothesen(sub)luxation	ID: 19_22026 5,26 % 2/38	ID: 19_22041 0,00 % 0/12
Implantatbruch	ID: 19_22027 2,63 % 1/38	ID: 19_22042 0,00 % 0/12

© IQTIG 2025 32 / 192

2.1.3 Indikationsgruppen nach Art des Eingriffs: Ihr Ergebnis	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
Periprothetische Fraktur	ID: 19_22029 5,26 % 2/38	ID: 19_22044 0,00 % 0/12
Knochendefekt Pfanne oder des Femurs	ID: 19_22030 13,16 % 5/38	ID: 19_22045 25,00 % 3/12
Schmerzen und mindestens ein klinisches/röntgenologisches Kriterium	ID: 19_22038 81,58 % 31/38	ID: 19_22053 41,67 % 5/12
Schmerzen und ein positives mikrobiologisches Kriterium	ID: 19_22039 2,63 % 1/38	ID: 19_22054 58,33 % 7/12
Entzündungszeichen im Labor und ein positives mikrobiologisches Kriterium	ID: 19_22040 5,26 % 2/38	ID: 19_22055 58,33 % 7/12

2.1.3 Indikationsgruppen nach Art des Eingriffs: Ergebnis Bund (gesamt)	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
Endoprothesen(sub)luxation	ID: 19_22026 20,19 % 3.320/16.443	ID: 19_22041 3,46 % 68/1.965
Implantatbruch	ID: 19_22027 2,24 % 368/16.443	ID: 19_22042 0,81 % 16/1.965
Periprothetische Fraktur	ID: 19_22029 34,90 % 5.738/16.443	ID: 19_22044 5,80 % 114/1.965
Knochendefekt Pfanne oder des Femurs	ID: 19_22030 10,00 % 1.645/16.443	ID: 19_22045 18,47 % 363/1.965
Schmerzen und mindestens ein klinisches/röntgenologisches Kriterium	ID: 19_22038 49,61 % 8.157/16.443	ID: 19_22053 35,27 % 693/1.965
Schmerzen und ein positives mikrobiologisches Kriterium	ID: 19_22039 8,87 % 1.459/16.443	ID: 19_22054 72,67 % 1.428/1.965
Entzündungszeichen im Labor und ein positives mikrobiologisches Kriterium	ID: 19_22040 8,78 % 1.444/16.443	ID: 19_22055 71,09 % 1.397/1.965

© IQTIG 2025 33 / 192

54003: Präoperative Verweildauer

Qualitätsziel	Kurze präoperative Verweildauer
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Eingriffe bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit subtrochantärer Fraktur (S72.2), Fraktur des Femurschaftes (S72.3), Distale Fraktur des Femurs (S72.4), Multiple Frakturen des Femurs (S72.7) ohne gleichzeitige pertrochantäre Fraktur (S72.1*) oder Schenkelhalsfraktur (S72.0*) sowie Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma oder initialer Acetabulumfraktur
Zähler	Eingriffe bei Patientinnen und Patienten mit endoprothetisch versorgten hüftgelenknahen Femurfrakturen, bei denen die Operation später als 48 Stunden nach der Aufnahme oder nach einer Fraktur in der akut-stationären Einrichtung erfolgte
Referenzbereich	≤ 15,00 %
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

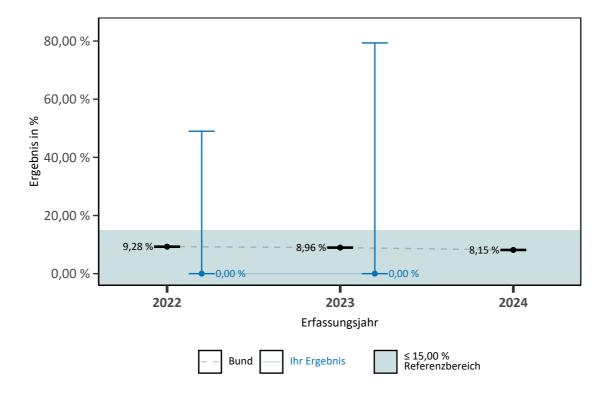
Detailergebnisse

Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2022	0/4	0,00	0,00 - 48,99
	2023	0/1	0,00	0,00 - 79,35
	2024	0/0	-	-
Bundesland	2022	1.211 / 14.780	8,19	7,76 - 8,65
	2023	1.255 / 15.293	8,21	7,78 - 8,65
	2024	1.152 / 15.239	7,56	7,15 - 7,99
Bund	2022	6.297 / 67.886	9,28	9,06 - 9,50
	2023	6.239 / 69.665	8,96	8,75 - 9,17
	2024	5.744 / 70.479	8,15	7,95 - 8,35

© IQTIG 2025 34 / 192

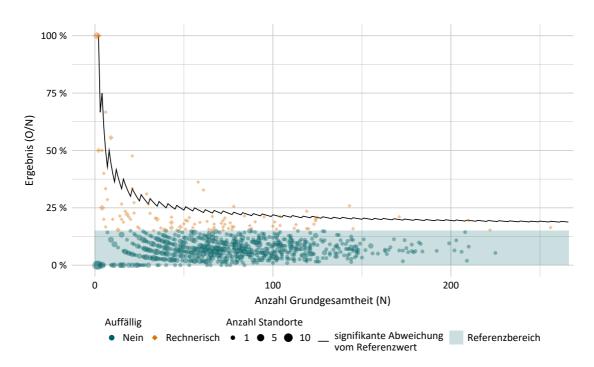
Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



© IQTIG 2025 35 / 192

Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	988	117	0,00	100,00	7,14

© IQTIG 2025 36 / 192

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
3.1	ID: 54003	-	8,15 %
	Präoperative Verweildauer > 48 Stunden	0/0	5.744/70.479
3.1.1	Verteilung nach Aufnahmewochentag		
3.1.1.1	ID: 19_22059	-	7,77 %
	Montag bis Donnerstag	0/0	3.282/42.266
3.1.1.2	ID: 19_22060	-	10,45 %
	Freitag	0/0	1.067/10.208
3.1.1.3	ID: 19_22061	-	8,34 %
	Samstag	0/0	778/9.334
3.1.1.4	ID: 19_22062	-	7,12 %
	Sonntag	0/0	617/8.671
3.1.2	Verteilung nach gerinnungshemmender Dauertherapie		
3.1.2.1	ID: 19_22063 ohne gerinnungshemmende Dauertherapie	- 0/0	7,05 % 2.870/40.737
3.1.2.2	ID: 19_22064 mit gerinnungshemmender Dauertherapie ¹	- 0/0	9,66 % 2.874/29.742
3.1.2.2.1	ID: 19_22065 Vitamin-K-Antagonisten (z.B. Phenprocoumon, Warfarin)	0/0	17,57 % 241/1.372
3.1.2.2.2	ID: 19_22066 DOAK/NOAK (z.B. Dabigatran, Rivaroxaban, Apixaban)	- 0/0	11,34 % 1.696/14.958
3.1.2.2.3	ID: 19_22067 Thrombozytenaggregationshemmer (z.B. Clopidogrel, Prasugrel, Ticagrelor, Acetylsalicylsäure, Acetylsalicylsäure + Dipyridamol)	- 0/0	6,88 % 923/13.411
3.1.2.2.4	ID: 19_22068	-	17,11 %
	sonstige	0/0	104/608
3.1.3	Verteilung nach ASA Klassifikation		
3.1.3.1	ID: 19_22070	-	3,67 %
	ASA 1	0/0	39/1.063
3.1.3.2	ID: 19_22071	-	4,73 %
	ASA 2	0/0	835/17.659
3.1.3.3	ID: 19_22072	-	8,58 %
	ASA 3	0/0	4.001/46.606

© IQTIG 2025 37 / 192

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
3.1.3.4	ID: 19_22073	-	16,86 %
	ASA 4	0/0	864/5.124
3.1.3.5	ID: 19_22074	-	18,52 %
	ASA 5	0/0	5/27

¹ Mehrfachnennung möglich

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
3.2	ID: 19_22103 Frakturereignis vor stationärer Aufnahme	- 0/0	98,29 % 69.274/70.479
3.2.1	ID: 19_22104 verlängerte präoperative Verweildauer	- 0/0	8,03 % 5.562/69.274

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
3.3	ID: 19_22120 Frakturereignis während des stationären Aufenthaltes	0/0	1,71 % 1.205/70.479
3.3.1	ID: 19_22121 verlängerte präoperative Verweildauer	0/0	15,10 % 182/1.205

3.4 Zeit zwischen Aufnahme/Inhouse- Sturz und Operation Ihr Ergebnis	Gesamt	Ohne Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)	Mit Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)
≤ 6 Stunden	ID: 19_22122	ID: 19_22128	ID: 19_22134
	0/0	0/0	0/0
≤ 12 Stunden	ID: 19_22123	ID: 19_22129	ID: 19_22135
	0/0	0/0	0/0
≤ 24 Stunden	ID: 19_22124	ID: 19_22130	ID: 19_22136
	0/0	0/0	0/0
≤ 36 Stunden	ID: 19_22125	ID: 19_22131	ID: 19_22137
	0/0	0/0	0/0
≤ 48 Stunden	ID: 19_22126	ID: 19_22132	ID: 19_22138
	0/0	0/0	0/0

© IQTIG 2025 38 / 192

3.4 Zeit zwischen Aufnahme/Inhouse- Sturz und Operation Ihr Ergebnis	Gesamt	Ohne Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)	Mit Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)
> 48 Stunden	ID: 19_22127	ID: 19_22133	ID: 19_22139
	0/0	0/0	0/0

3.4 Zeit zwischen Aufnahme/Inhouse- Sturz und Operation Ergebnis Bund (gesamt)	Gesamt	Ohne Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)	Mit Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)
≤ 6 Stunden	ID: 19_22122 14,22 %	ID: 19_22128 16,22 %	ID: 19_22134 6,81 %
	10.022/70.479	9.003/55.521	1.019/14.958
≤ 12 Stunden	ID: 19_22123 27,22 %	ID: 19_22129 30,42 %	ID: 19_22135
	19.183/70.479	16.890/55.521	2.293/14.958
≤ 24 Stunden	ID: 19_22124	ID: 19_22130	ID: 19_22136
	77,03 % 54.291/70.479	81,36 % 45.173/55.521	60,96 % 9.118/14.958
≤ 36 Stunden	ID: 19_22125	ID: 19_22131	ID: 19_22137
	87,11 % 61.394/70.479	89,54 % 49.715/55.521	78,08 % 11.679/14.958
≤ 48 Stunden	ID: 19_22126	ID: 19_22132	ID: 19_22138
	91,85 % 64.735/70.479	92,71 % 51.473/55.521	88,66 % 13.262/14.958
> 48 Stunden	ID: 19_22127	ID: 19_22133	ID: 19_22139
	8,15 % 5.744/70.479	7,29 % 4.048/55.521	11,34 % 1.696/14.958

3.5 Zeit zwischen Aufnahme und Operation (ohne Inhouse-Stürze) Ihr Ergebnis	Gesamt	Ohne Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)	Mit Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)
≤ 6 Stunden	ID: 19_22140	ID: 19_22146	ID: 19_22152
	0/0	0/0	0/0
≤ 24 Stunden	ID: 19_22142	ID: 19_22148	ID: 19_22154
	0/0	0/0	0/0

© IQTIG 2025 39 / 192

3.5 Zeit zwischen Aufnahme und Operation (ohne Inhouse-Stürze) Ihr Ergebnis	Gesamt	Ohne Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)	Mit Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)
≤ 48 Stunden	ID: 19_22144	ID: 19_22150	ID: 19_22156
	О	/0 0/0	0/0
> 48 Stunden	ID: 19_22145	ID: 19_22151	ID: 19_22157
	o	/0 0/0	0/0

3.5 Zeit zwischen Aufnahme und Operation (ohne Inhouse-Stürze) Ergebnis Bund (gesamt)	Gesamt	Ohne Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)	Mit Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)
≤ 6 Stunden	ID: 19_22140	ID: 19_22146	ID: 19_22152
	14,10 %	16,09 %	6,70 %
	9.937/70.479	8.935/55.521	1.002/14.958
≤ 24 Stunden	ID: 19_22142	ID: 19_22148	ID: 19_22154
	76,03 %	80,40 %	59,79 %
	53.582/70.479	44.638/55.521	8.944/14.958
≤ 48 Stunden	ID: 19_22144	ID: 19_22150	ID: 19_22156
	90,65 %	91,62 %	87,05 %
	63.890/70.479	50.869/55.521	13.021/14.958
> 48 Stunden	ID: 19_22145	ID: 19_22151	ID: 19_22157
	9,35 %	8,38 %	12,95 %
	6.589/70.479	4.652/55.521	1.937/14.958

3.6 Zeit zwischen Inhouse-Sturz und Operation Ihr Ergebnis	Gesamt	Ohne Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)	Mit Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)
≤ 6 Stunden	ID: 19_22158	ID: 19_22162	ID: 19_22166
	0/0	0/0	0/0
≤ 24 Stunden	ID: 19_22159	ID: 19_22163	ID: 19_22167
	0/0	0/0	0/0
≤ 48 Stunden	ID: 19_22160	ID: 19_22164	ID: 19_22168
	0/0	0/0	0/0

© IQTIG 2025 40 / 192

3.6 Zeit zwischen Inhouse-Sturz und Operation Ihr Ergebnis	Gesamt	Ohne Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)	Mit Einnahme direkter bzw. neuer oraler Antikoagulantien (DOAK/NOAK)
> 48 Stunden	ID: 19_22161	ID: 19_22165	ID: 19_22169
	0/0	0/0	0/0

3.6 Zeit zwischen	Gesamt	Ohne Einnahme direkter	Mit Einnahme direkter
Inhouse-Sturz und		bzw. neuer oraler	bzw. neuer oraler
Operation		Antikoagulantien	Antikoagulantien
Ergebnis Bund (gesamt)		(DOAK/NOAK)	(DOAK/NOAK)
≤ 6 Stunden	ID: 19_22158	ID: 19_22162	ID: 19_22166
	0,13 %	0,13 %	0,13 %
	91/70.479	72/55.521	19/14.958
≤ 24 Stunden	ID: 19_22159	ID: 19_22163	ID: 19_22167
	1,09 %	1,04 %	1,27 %
	765/70.479	575/55.521	190/14.958
≤ 48 Stunden	ID: 19_22160	ID: 19_22164	ID: 19_22168
	1,45 %	1,33 %	1,89 %
	1.023/70.479	740/55.521	283/14.958
> 48 Stunden	ID: 19_22161	ID: 19_22165	ID: 19_22169
	0,26 %	0,20 %	0,47 %
	182/70.479	112/55.521	70/14.958

© IQTIG 2025 41 / 192

54004: Sturzprophylaxe

Qualitätsziel	Strukturierte Erfassung des individuellen Sturzrisikos und Einleitung multimodaler, individueller Maßnahmen zur Sturzprophylaxe
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten ab 65 Jahren mit einer Hüftendoprothesen- Implantation oder einem Hüftendoprothesen-Wechsel. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle, die während des Krankenhausaufenthaltes verstorben sind, bei denen multimodale, individuelle Maßnahmen nicht eingeleitet werden konnten sowie Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Patientinnen und Patienten, bei denen die individuellen Sturzrisikofaktoren erfasst und multimodale, individuelle Maßnahmen zur Sturzprophylaxe (=Präventionsmaßnahmen) ergriffen wurden
Referenzbereich	Nicht definiert
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

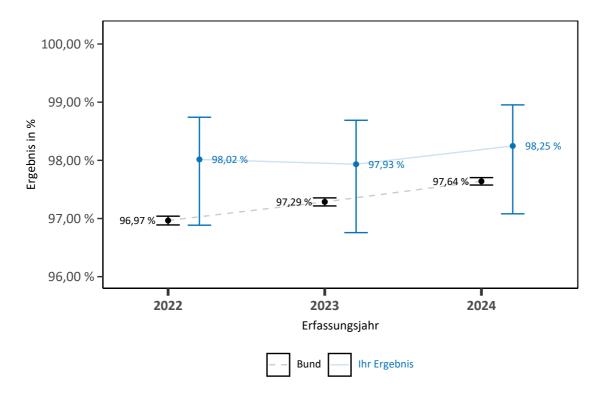
Detailergebnisse

Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %	
Ihr Ergebnis	2022	889 / 907	98,02	96,88 - 98,74	
	2023	853 / 871	97,93	96,76 - 98,69	
	2024	785 / 799	98,25	97,08 - 98,95	
Bundesland	2022	41.585 / 42.948	96,83	96,66 - 96,99	
	2023	43.607 / 44.827	97,28	97,12 - 97,43	
	2024	44.663 / 45.691	97,75	97,61 - 97,88	
Bund	2022	192.720 / 198.751	96,97	96,89 - 97,04	
	2023	205.692 / 211.430	97,29	97,22 - 97,35	
	2024	211.773 / 216.892	97,64	97,58 - 97,70	

© IQTIG 2025 42 / 192

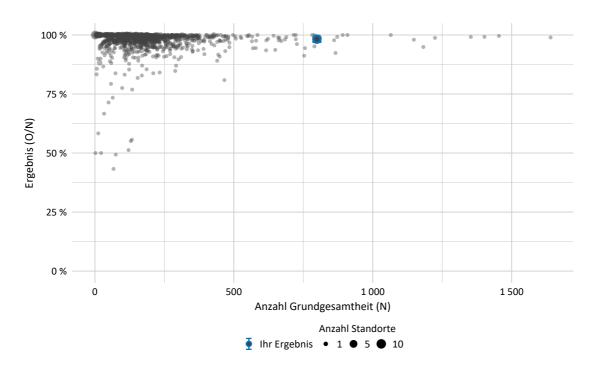
Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



© IQTIG 2025 43 / 192

Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	1.106	0	43,28	100,00	98,78

© IQTIG 2025 44 / 192

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
4.1	Sturzprophylaxe ab einem Alter von 65 Jahren ²		
4.1.1	ID: 19_22170 Sturzrisikofaktoren erfasst	99,87 % 798/799	98,19 % 212.967/216.892
4.1.2	ID: 19_22172 Maßnahmen zur Sturzprophylaxe ergriffen	98,25 % 785/799	97,91 % 212.351/216.892
4.1.3	ID: 54004 Erfassung von Sturzrisikofaktoren und Maßnahmen zur Sturzprophylaxe (= Präventionsmaßnahmen)	98,25 % 785/799	97,64 % 211.773/216.892

Ausgeschlossen werden Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthaltes verstorben sind und bei denen multimodale, individuelle Maßnahmen nicht eingeleitet werden konnten.

4.2 Sturzprophylaxe ab einem Alter von 65 Jahren Ihr Ergebnis ³	alle Eingriffsarten	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
Sturzrisikofaktoren erfasst	ID: 19_22538 99,87 % 798/799	ID: 19_22178 - 0/0	ID: 19_22185 99,87 % 762/763	ID: 19_22192 100,00 % 29/29	ID: 19_22199 100,00 % 9/9
Maßnahmen zur Sturzprophylaxe ergriffen	ID: 19_22539 98,25 % 785/799	ID: 19_22179 - 0/0	ID: 19_22186 98,17 % 749/763	ID: 19_22193 100,00 % 29/29	ID: 19_22200 100,00 % 9/9

³ Ausgeschlossen werden Patienten, die während des Krankenhausaufenthaltes verstorben sind und bei denen multimodale, individuelle Maßnahmen nicht eingeleitet werden konnten.

4.2 Sturzprophylaxe ab einem Alter von 65 Jahren Ergebnis Bund (gesamt) ⁴	alle Eingriffsarten	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
Sturzrisikofaktoren erfasst	ID: 19_22538 98,19 % 212.967/216.8 92	ID: 19_22178 98,10 % 65.006/66.262	ID: 19_22185 98,22 % 133.314/135.7 30	ID: 19_22192 98,35 % 15.015/15.267	ID: 19_22199 98,52 % 1.594/1.618
Maßnahmen zur Sturzprophylaxe ergriffen	ID: 19_22539 97,91 % 212.351/216.8 92	ID: 19_22179 97,88 % 64.858/66.262	ID: 19_22186 97,89 % 132.861/135.7 30	ID: 19_22193 98,24 % 14.998/15.267	ID: 19_22200 98,39 % 1.592/1.618

⁴ Ausgeschlossen werden Patienten, die w\u00e4hrend des Krankenhausaufenthaltes verstorben sind und bei denen multimodale, individuelle Ma\u00dfnahmen nicht eingeleitet werden konnten.

© IQTIG 2025 45 / 192

Gruppe: Allgemeine Komplikationen

Qualitätsziel

54015: Allgemeine Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur

Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma oder initialer Acetabulumfraktur
Zähler	Patientinnen und Patienten, bei denen mindestens eine allgemeine behandlungsbedürftige Komplikation auftrat
O (observed)	Beobachtete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit allgemeinen Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur
E (expected)	Erwartete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit allgemeinen Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur, risikoadjustiert nach logistischem HEP-Score für den Indikator mit der ID 54015
Referenzbereich	≤ 2,08 (95. Perzentil)
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Verwendete Risikofaktoren	Alter - linear Geschlecht - männlich ASA-Klassifikation - 3 ASA-Klassifikation - 4 oder 5 Gehstrecke - Gehen am Stück bis 500m möglich (Nahbereich) Gehstrecke - Gehen am Stück bis 50m möglich Gehstrecke - im Zimmer mobil oder immobil Antithrombotische Dauertherapie - Vitamin-K-Antagonisten Antithrombotische Dauertherapie - Thrombozytenaggregationshemmer Antithrombotische Dauertherapie - DOAK/NOAK Vorbestehende Koxarthrose - ja Frakturlokalisation - pertrochantär Diagnose - Andere Herzerkrankungen Diagnose - Gerinnungsstörungen Diagnose - Gerinnungsstörungen Diagnose - Herzinsuffizienz Diagnose - Herzinsuffizienz Diagnose - Herzklappenerkrankungen Diagnose - Infektiöse Erkrankungen Diagnose - Niereninsuffizienz Diagnose - Paralysen Diagnose - Periphere Gefäßerkrankungen Diagnose - Psychosen Diagnose - entzündliche Erkrankungen des Verdauungstrakts Diagnose - intrakranielle Blutungen
Datenquellen	QS-Daten
Datenquenen	Q Daten

© IQTIG 2025 46 / 192

Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024	

Detailergebnisse

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis*	Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2022	4	0 / 0,41	0,00	0,00 - 4,74
	2023	1	0 / 0,17	0,00	0,00 - 4,80
	2024	0	0 / 0,00	-	-
Bundesland	2022	14.777	1.608 / 2.183,38	0,74	0,70 - 0,77
	2023	15.301	2.147 / 2.258,83	0,95	0,91 - 0,99
	2024	15.287	2.412 / 2.289,46	1,05	1,02 - 1,09
Bund	2022	68.012	7.384 / 9.943,15	0,74	0,73 - 0,76
	2023	69.750	10.158 / 10.158,00	1,00	0,98 - 1,02
	2024	70.594	10.839 / 10.369,75	1,05	1,03 - 1,06

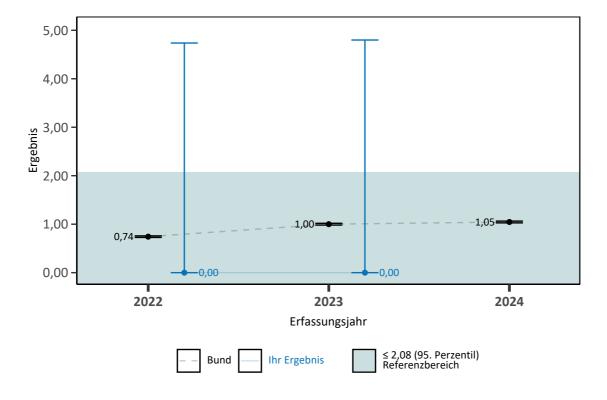
^{*} Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

© IQTIG 2025 47 / 192

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet. O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

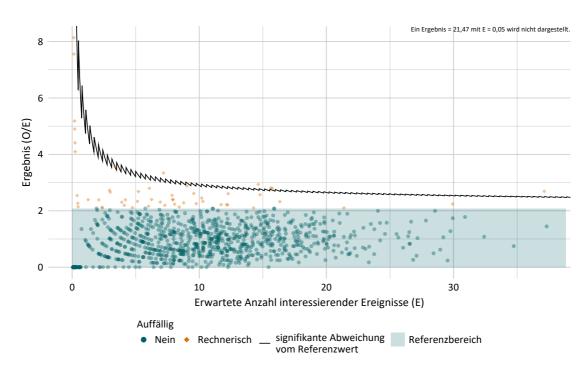
Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



© IQTIG 2025 48 / 192

Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer

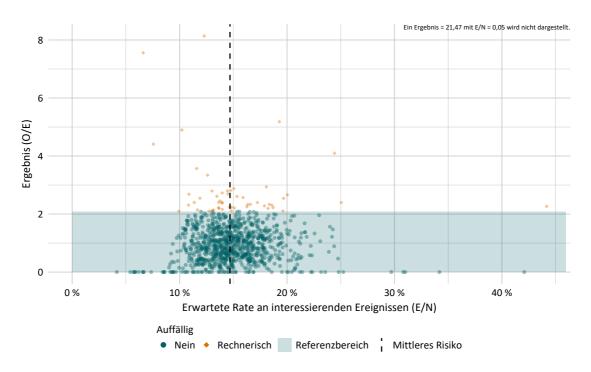


Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
2024	990	53	0,00	21,47	0,95

© IQTIG 2025 49 / 192

Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



© IQTIG 2025 50 / 192

54016: Allgemeine Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation

Art des Wertes	Qualitätsindikator					
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit einer elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantation. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma oder initialer Acetabulumfraktur Patientinnen und Patienten, bei denen mindestens eine allgemeine					
Zähler	Patientinnen und Patienten, bei denen mindestens eine allgemeine behandlungsbedürftige Komplikation auftrat					
O (observed)	Beobachtete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit allgemeinen Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation Erwartete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit allgemeinen Komplikationen bei elektiver Erstimplantation, risikoadjustiott nach legistischem HER Score für den					
E (expected)	bei elektiver Erstimplantation, risikoadjustiert nach logistischem HEP-Score für den Indikator mit der ID 54016					
Referenzbereich	≤ 2,84 (95. Perzentil)					
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression					
Verwendete Risikofaktoren	Alter - linear zwischen 55 und 85 Jahren Geschlecht - männlich Gehstrecke - Gehen am Stück bis 500m möglich (Nahbereich) Gehstrecke - Gehen am Stück bis 500m möglich Gehstrecke - im Zimmer mobil Gehstrecke - im Zimmer mobil Gehstrecke - immobil Gehhilfen - Unterarmgehstützen/Gehstock Gehhilfen - Bollator/Gehbock oder Rollstuhl Gehhilfen - bettlägerig ASA-Klassifikation - 2 ASA-Klassifikation - 3 ASA-Klassifikation - 4 oder 5 Voroperation am betroffenen Hüftgelenk Wundkontaminationsklassifikation - bedingt aseptische oder kontaminierte Eingriffe Wundkontaminationsklassifikation - septische Eingriffe Diagnose - Alkoholabusus Diagnose - Diabetes mit Komplikationen Diagnose - Diabetes mit Komplikationen Diagnose - Diabetes ohne Komplikationen Diagnose - Brogenabusus Diagnose - Berinnungsstörungen Diagnose - Gewichtsverlust Diagnose - Gewichtsverlust Diagnose - Herzklappenerkrankungen Diagnose - Herzklappenerkrankungen Diagnose - Herzkreislauferkrankungen Diagnose - Hierkiöse Erkrankungen Diagnose - Niereninsuffizienz Diagnose - Paralysen Diagnose - Paralysen Diagnose - Psychosen Diagnose - Psychosen Diagnose - Pulmonale Herzkrankheit und Krankheiten des Lungenkreislaufes Diagnose - Pulmonale Herzkrankungen des Verdauungstrakts					

© IQTIG 2025 51 / 192

Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis*	Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2022	1.428	7 / 19,19	0,36	0,18 - 0,75
	2023	1.410	5 / 17,50	0,29	0,12 - 0,67
	2024	1.328	8 / 15,20	0,53	0,27 - 1,03
Bundesland	2022	38.839	490 / 725,23	0,68	0,62 - 0,74
	2023	41.150	741 / 755,36	0,98	0,91 - 1,05
	2024	42.452	735 / 767,18	0,96	0,89 - 1,03
Bund	2022	182.794	2.485 / 3.323,16	0,75	0,72 - 0,78
	2023	198.372	3.556 / 3.556,00	1,00	0,97 - 1,03
	2024	204.985	3.363 / 3.622,88	0,93	0,90 - 0,96

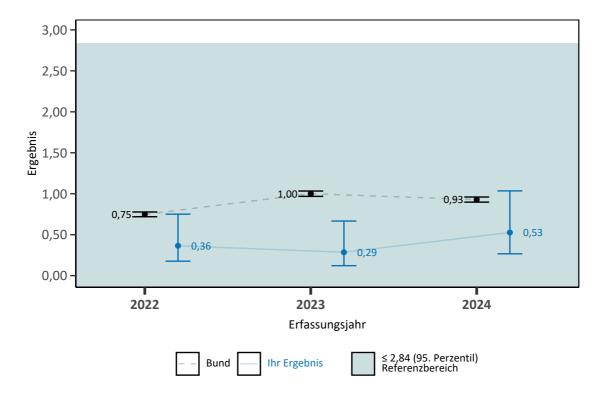
^{*} Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

© IQTIG 2025 52 / 192

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet. O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

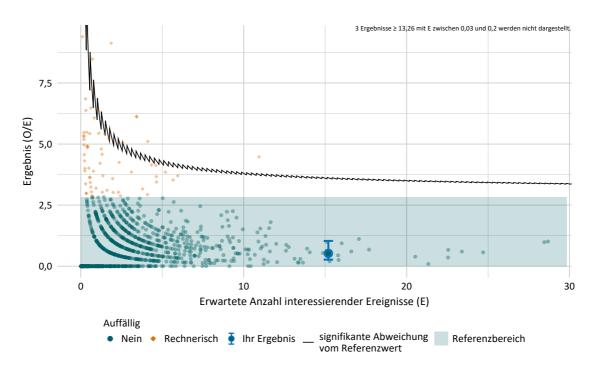
Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



© IQTIG 2025 53 / 192

Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer

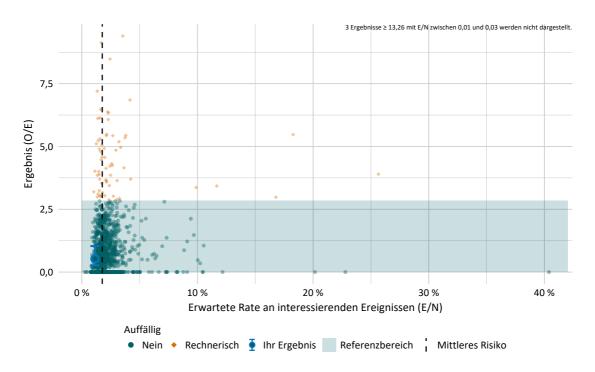


Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jal	hr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
202	24	1.053	67	0,00	29,82	0,77

© IQTIG 2025 54 / 192

Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



© IQTIG 2025 55 / 192

54017: Allgemeine Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. - Komponentenwechsel

Art des Wertes	Qualitätsindikator					
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit einem Hüftendoprothesen- Wechsel bzw Komponentenwechsel. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma oder initialer Acetabulumfraktur.					
Zähler	Patientinnen und Patienten, bei denen mindestens eine allgemeine behandlungsbedürftige Komplikation auftrat					
O (observed)	Beobachtete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit allgemeinen Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzwKomponentenwechsel					
E (expected)	Erwartete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit allgemeinen Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw Komponentenwechsel, risikoadjustiert nach logistischem HEP-Score für den Indikator mit der ID 54017					
Referenzbereich	≤ 2,07 (95. Perzentil)					
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression					
Verwendete Risikofaktoren	Alter - linear bis 71 Jahren Alter - linear ab 71 Jahren Geschlecht - männlich Gehhilfen - Rollator/Gehbock Gehhilfen - Rollstuhl oder bettlägerig Gehstrecke - im Zimmer mobil oder immobil ASA-Klassifikation - 3 ASA-Klassifikation - 4 oder 5 Wundkontaminationsklassifikation - septische Eingriffe Periprothetische Fraktur - ja Art des Eingriffs - Zweizeitiger Wechsel Diagnose - Alkoholabusus Diagnose - Gerinnungsstörungen Diagnose - Gewichtsverlust Diagnose - Herzkreislauferkrankungen Diagnose - Herzkreislauferkrankungen Diagnose - Infektiöse Erkrankungen Diagnose - Niereninsuffizienz Diagnose - Niereninsuffizienz Diagnose - Paralysen Diagnose - Pulmonale Herzkrankheit und Krankheiten des Lungenkreislaufes Diagnose - entzündliche Erkrankungen des Verdauungstrakts					
Datenquellen	QS-Daten					
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024					

© IQTIG 2025 56 / 192

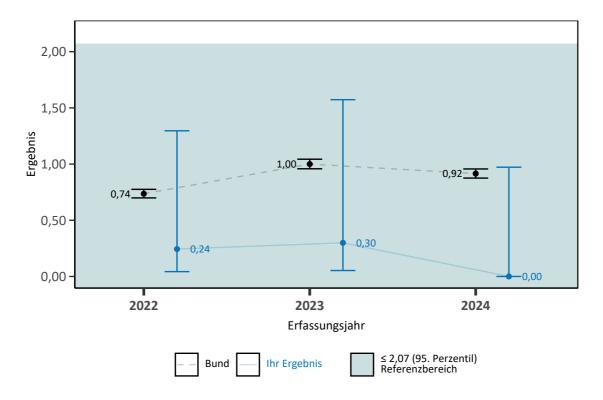
Detailergebnisse

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis*	Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2022	60	1 / 4,10	0,24	0,04 - 1,30
	2023	51	1 / 3,34	0,30	0,05 - 1,57
	2024	53	0 / 3,68	0,00	0,00 - 0,97
Bundesland	2022	3.802	300 / 396,14	0,76	0,68 - 0,84
	2023	3.789	373 / 399,67	0,93	0,85 - 1,03
	2024	3.873	373 / 410,96	0,91	0,82 - 1,00
Bund	2022	16.837	1.320 / 1.792,93	0,74	0,70 - 0,78
	2023	17.528	1.887 / 1.887,00	1,00	0,96 - 1,04
	2024	17.708	1.757 / 1.919,89	0,92	0,88 - 0,96

^{*} Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre

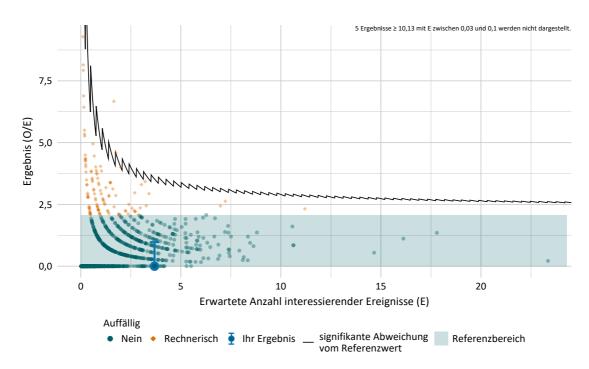


© IQTIG 2025 57 / 192

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer

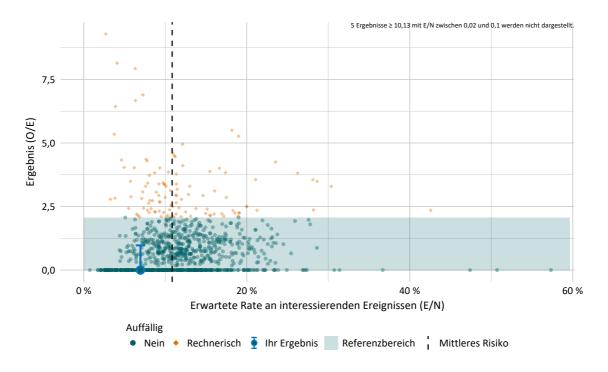


Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
2024	966	114	0,00	28,98	0,63

© IQTIG 2025 58 / 192

Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



© IQTIG 2025 59 / 192

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
5.1	ID: 19_22229 Allgemeine postoperative Komplikationen ohne sonstige Komplikationen ⁵	0,58 % 8/1.381	5,44 % 15.959/293.287
5.1.1	bei einer hüftgelenknahen Femurfraktur		
5.1.1.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression bei mindestens einer allgemeinen Komplikation ⁶		
5.1.1.1.1	ID: O_54015 O/N (observed, beobachtet)	- 0/0	15,35 % 10.839/70.594
5.1.1.1.2	ID: E_54015 E/N (expected, erwartet)	0,00/0	14,69 % 10.369,75/70.594
5.1.1.1.3	ID: 54015 O/E	-	1,05
5.1.2	bei elektiver Erstimplantation		
5.1.2.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression bei mindestens einer allgemeinen Komplikation		
5.1.2.1.1	O/N (observed, beobachtet)	0,60 % 8/1.328	1,64 % 3.363/204.985
5.1.2.1.2	E/N (expected, erwartet)	1,14 % 15,20/1.328	1,77 % 3.622,88/204.985
5.1.2.1.3	ID: 54016 O/E	0,53	0,93
5.1.3	bei Wechsel bzwKomponentenwechsel		
5.1.3.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression bei mindestens einer allgemeinen Komplikation		
5.1.3.1.1	O/N (observed, beobachtet)	0,00 % 0/53	9,92 % 1.757/17.708
5.1.3.1.2	E/N (expected, erwartet)	6,95 % 3,68/53	10,84 % 1.919,89/17.708
5.1.3.1.3	ID: 54017 O/E	0,00	0,92

⁵ bezogen auf den ersten Eingriff

© IQTIG 2025 60 / 192

nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/).

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
5.2	Allgemeine postoperative Komplikationen bei hüftgelenknaher Femurfraktur, elektiver Erstimplantation und Wechsel bzw. Komponentenwechsel ⁷		
5.2.1	ID: 19_22231 Mindestens eine allgemeine postoperative Komplikation ohne sonstige Komplikationen	0,58 % 8/1.381	5,44 % 15.959/293.287
5.2.2	ID: 19_22233 Pneumonie	0,00 % 0/1.381	1,27 % 3.714/293.287
5.2.3	ID: 19_22234 behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikation(en)	0,14 % 2/1.381	1,48 % 4.334/293.287
5.2.4	ID: 19_22235 tiefe Bein-/Beckenvenenthrombose	0,00 % 0/1.381	0,08 % 227/293.287
5.2.5	ID: 19_22236 Lungenembolie	0,00 % 0/1.381	0,28 % 826/293.287
5.2.6	ID: 19_22237 katheterassoziierte Harnwegsinfektion	0,00 % 0/1.381	1,12 % 3.280/293.287
5.2.7	ID: 19_22238 Schlaganfall	0,00 % 0/1.381	0,21 % 612/293.287
5.2.8	ID: 19_22239 akute gastrointestinale Blutung	0,07 % 1/1.381	0,18 % 522/293.287
5.2.9	ID: 19_22240 akute Niereninsuffizienz	0,29 % 4/1.381	1,17 % 3.426/293.287
5.2.10	ID: 19_22241 Delir oder akute delirante Symptomatik ohne vorbestehende Demenz	0,14 % 2/1.381	0,65 % 1.912/293.287
5.2.11	ID: 19_22242 sonstige allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen ⁸	1,01 % 14/1.381	3,89 % 11.418/293.287

⁷ bezogen auf den ersten Eingriff

⁸ Wird nicht im Zähler des Qualitätsindikators eingeschlossen

5.3 Allgemeine postoperative Komplikationen (bezogen auf den ersten Eingriff) Ihr Ergebnis	alle	Hüftgelenknahe	Elektive	Einzeitiger	Zweizeitiger
	Eingriffsarten	Femurfraktur	Erstimplantation	Wechsel	Wechsel
Pneumonie	ID: 19_22510	ID: 19_22245	ID: 19_22256	ID: 19_22267	ID: 19_22278
	0,00 %	-	0,00 %	0,00 %	0,00 %
	0/1.381	0/0	0/1.328	0/41	0/12

© IQTIG 2025 61 / 192

5.3 Allgemeine postoperative Komplikationen (bezogen auf den ersten Eingriff) Ihr Ergebnis	alle	Hüftgelenknahe	Elektive	Einzeitiger	Zweizeitiger
	Eingriffsarten	Femurfraktur	Erstimplantation	Wechsel	Wechsel
behandlungsbedürftige	ID: 19_22511	ID: 19_22246	ID: 19_22257	ID: 19_22268	ID: 19_22279
kardiovaskuläre	0,14 %	-	0,15 %	0,00 %	0,00 %
Komplikation(en)	2/1.381	0/0	2/1.328	0/41	0/12
tiefe Bein-	ID: 19_22512	ID: 19_22247	ID: 19_22258	ID: 19_22269	ID: 19_22280
/Beckenvenenthrombo	0,00 %	-	0,00 %	0,00 %	0,00 %
se	0/1.381	0/0	0/1.328	0/41	0/12
Lungenembolie	ID: 19_22513	ID: 19_22248	ID: 19_22259	ID: 19_22270	ID: 19_22281
	0,00 %	-	0,00 %	0,00 %	0,00 %
	0/1.381	0/0	0/1.328	0/41	0/12
katheterassoziierte Harnwegsinfektion	ID: 19_22514 0,00 % 0/1.381	ID: 19_22249 - 0/0	ID: 19_22260 0,00 % 0/1.328	ID: 19_22271 0,00 % 0/41	ID: 19_22282 0,00 % 0/12
Schlaganfall	ID: 19_22515	ID: 19_22250	ID: 19_22261	ID: 19_22272	ID: 19_22283
	0,00 %	-	0,00 %	0,00 %	0,00 %
	0/1.381	0/0	0/1.328	0/41	0/12
akute gastrointestinale Blutung	ID: 19_22516 0,07 % 1/1.381	ID: 19_22251 - 0/0	ID: 19_22262 0,08 % 1/1.328	ID: 19_22273 0,00 % 0/41	ID: 19_22284 0,00 % 0/12
akute Niereninsuffizienz	ID: 19_22517 0,29 % 4/1.381	ID: 19_22252 - 0/0	ID: 19_22263 0,30 % 4/1.328	ID: 19_22274 0,00 % 0/41	ID: 19_22285 0,00 % 0/12
Delir oder akute delirante Symptomatik ohne vorbestehende Demenz	ID: 19_22518 0,14 % 2/1.381	ID: 19_22254 - 0/0	ID: 19_22265 0,15 % 2/1.328	ID: 19_22276 0,00 % 0/41	ID: 19_22287 0,00 % 0/12
gesamt	ID: 19_22519	ID: 19_22506	ID: 19_22507	ID: 19_22508	ID: 19_22509
	0,58 %	-	0,60 %	0,00 %	0,00 %
	8/1.381	0/0	8/1.328	0/41	0/12
sonstige allgemeine	ID: 19_22520	ID: 19_22255	ID: 19_22266	ID: 19_22277	ID: 19_22288
behandlungsbedürftige	1,01 %	-	0,83 %	2,44 %	16,67 %
Komplikationen	14/1.381	0/0	11/1.328	1/41	2/12

© IQTIG 2025 62 / 192

5.3 Allgemeine postoperative Komplikationen (bezogen auf den ersten Eingriff) Ergebnis Bund (gesamt)	alle	Hüftgelenknahe	Elektive	Einzeitiger	Zweizeitiger
	Eingriffsarten	Femurfraktur	Erstimplantation	Wechsel	Wechsel
Pneumonie	ID: 19_22510	ID: 19_22245	ID: 19_22256	ID: 19_22267	ID: 19_22278
	1,27 %	4,29 %	0,18 %	1,74 %	1,64 %
	3.714/293.287	3.032/70.594	376/204.985	270/15.512	36/2.196
behandlungsbedürftige	ID: 19_22511	ID: 19_22246	ID: 19_22257	ID: 19_22268	ID: 19_22279
kardiovaskuläre	1,48 %	3,92 %	0,45 %	3,46 %	4,37 %
Komplikation(en)	4.334/293.287	2.770/70.594	932/204.985	536/15.512	96/2.196
tiefe Bein-	ID: 19_22512	ID: 19_22247	ID: 19_22258	ID: 19_22269	ID: 19_22280
/Beckenvenenthrombo	0,08 %	0,13 %	0,05 %	0,16 %	0,46 %
se	227/293.287	93/70.594	99/204.985	25/15.512	10/2.196
Lungenembolie	ID: 19_22513	ID: 19_22248	ID: 19_22259	ID: 19_22270	ID: 19_22281
	0,28 %	0,75 %	0,09 %	0,63 %	0,46 %
	826/293.287	527/70.594	191/204.985	98/15.512	10/2.196
katheterassoziierte Harnwegsinfektion	ID: 19_22514 1,12 % 3.280/293.287	ID: 19_22249 3,40 % 2.403/70.594	ID: 19_22260 0,26 % 535/204.985	ID: 19_22271 2,01 % 312/15.512	ID: 19_22282 1,37 % 30/2.196
Schlaganfall	ID: 19_22515	ID: 19_22250	ID: 19_22261	ID: 19_22272	ID: 19_22283
	0,21 %	0,55 %	0,08 %	0,41 %	0,18 %
	612/293.287	386/70.594	159/204.985	63/15.512	4/2.196
akute gastrointestinale Blutung	ID: 19_22516 0,18 % 522/293.287	ID: 19_22251 0,51 % 358/70.594	ID: 19_22262 0,05 % 105/204.985	ID: 19_22273 0,33 % 51/15.512	ID: 19_22284 0,36 % 8/2.196
akute Niereninsuffizienz	ID: 19_22517 1,17 % 3.426/293.287	ID: 19_22252 2,93 % 2.068/70.594	ID: 19_22263 0,48 % 987/204.985	ID: 19_22274 2,06 % 320/15.512	ID: 19_22285 2,32 % 51/2.196
Delir oder akute delirante Symptomatik ohne vorbestehende Demenz	ID: 19_22518 0,65 % 1.912/293.287	ID: 19_22254 1,85 % 1.307/70.594	ID: 19_22265 0,19 % 395/204.985	ID: 19_22276 1,17 % 182/15.512	ID: 19_22287 1,28 % 28/2.196
gesamt	ID: 19_22519 5,44 % 15.959/293.28 7	ID: 19_22506 15,35 % 10.839/70.594	ID: 19_22507 1,64 % 3.363/204.985	ID: 19_22508 9,90 % 1.536/15.512	ID: 19_22509 10,06 % 221/2.196
sonstige allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen	ID: 19_22520 3,89 % 11.418/293.28 7	ID: 19_22255 9,05 % 6.387/70.594	ID: 19_22266 1,63 % 3.332/204.985	ID: 19_22277 9,42 % 1.462/15.512	ID: 19_22288 10,79 % 237/2.196

© IQTIG 2025 63 / 192

Gruppe: Spezifische Komplikationen

Qualitätsziel Selten spezifische Komplikationen	
---	--

54018: Spezifische Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur

Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Hüftendoprothesen-Implantationen bei hüftgelenknaher Femurfraktur bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma oder initialer Acetabulumfraktur
Zähler	Eingriffe, bei denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat
O (observed)	Beobachtete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur, bei denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat
E (expected)	Erwartete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur, bei denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat, risikoadjustiert nach logistischem HEP-Score für den Indikator mit der ID 54018
Referenzbereich	≤ 2,42 (95. Perzentil)
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Verwendete Risikofaktoren	Geschlecht - männlich Gehhilfen - Unterarmgehstützen/Gehstock oder Rollator/Gehbock oder Rollstuhl Gehhilfen - bettlägerig ASA-Klassifikation - 3 oder 4 oder 5 Voroperation am betroffenen Hüftgelenk Wundkontaminationsklassifikation - bedingt aseptische oder kontaminierte Eingriffe oder septische Eingriffe Diagnose - Adipositas Diagnose - Andere Herzerkrankungen Diagnose - Drogenabusus Diagnose - Gerinnungsstörungen Diagnose - Gewichtsverlust Diagnose - Hypothyreose Diagnose - Infektiöse Erkrankungen Diagnose - Pulmonale Herzkrankheit und Krankheiten des Lungenkreislaufes Diagnose - entzündliche Erkrankungen des Verdauungstrakts
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

© IQTIG 2025 64 / 192

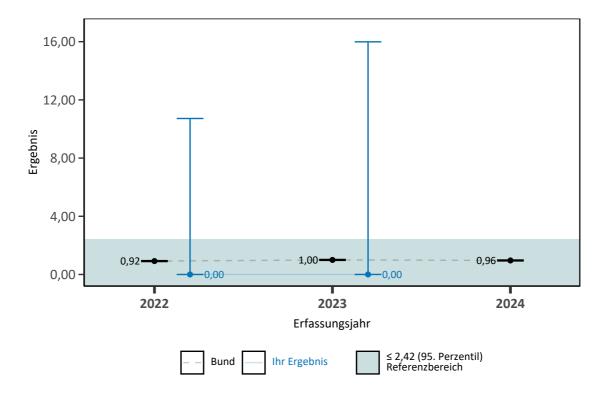
Detailergebnisse

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis*	Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2022	4	0 / 0,18	0,00	0,00 - 10,72
	2023	1	0 / 0,05	0,00	0,00 - 15,99
	2024	0	0 / 0,00	-	-
Bundesland	2022	14.827	683 / 739,28	0,92	0,86 - 0,99
	2023	15.356	807 / 767,25	1,05	0,98 - 1,12
	2024	15.313	711 / 762,98	0,93	0,87 - 1,00
Bund	2022	68.177	3.086 / 3.353,60	0,92	0,89 - 0,95
	2023	69.963	3.450 / 3.450,00	1,00	0,97 - 1,03
	2024	70.745	3.360 / 3.490,04	0,96	0,93 - 1,00

^{*} Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre

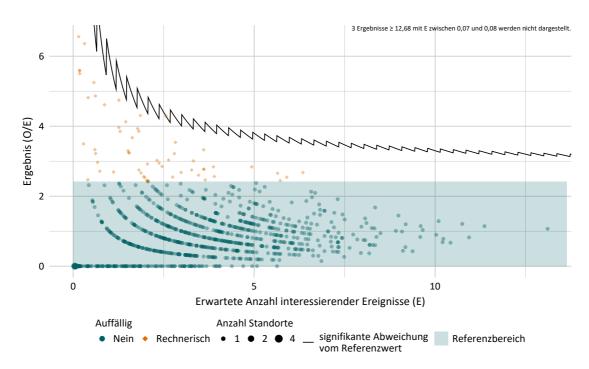


© IQTIG 2025 65 / 192

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer

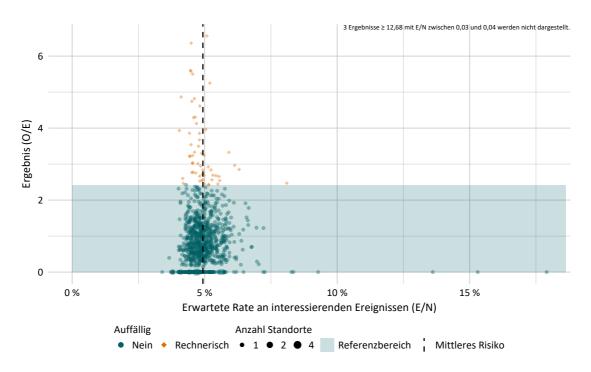


Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jah	Anzahl ir Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
202	4 990	61	0,00	15,20	0,81

© IQTIG 2025 66 / 192

Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



© IQTIG 2025 67 / 192

54019: Spezifische Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation

Grundgesamtheit Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit einer elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantation. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma oder initialer Acetabulumfraktur Zähler Eingriffe, bei denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat O (observed) Beobachtete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation, bei denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat E (expected) Erwartete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit elektiver Erstimplantation, bei denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat, risikoadjustiert nach logistischem HEP-Score für den Indikator mit der ID 54019 Referenzbereich ≤ 2,48 (95. Perzentil) Methode der Risikofaktoren Logistische Regression Risikofaktoren Alter - linear ab 65 Jahren Geschlecht - männlich Gehbirden - Dettragmeghstützen/Gehstock Gehhilfen - Rollator/Gehbock Gehhilfen - Betrüffenen Hüftgelenk Wundkontaminationsklassifikation - bedingt aseptische Eingriffe Diagnose - Adipositas Diagnose - Perpression Diagnose - Ererinkung aus dem rheumatischen Formenkreis - ja Diagnose - Berpression Diagnose - Gewichtsverlust Diagnose - Ere	Art des Wertes	Qualitätsindikator		
Komplikation auftrat Comparison	Grundgesamtheit	Hüftendoprothesen-Erstimplantation. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit		
Hüftendoprothesen-Erstimplantation, bei denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat E (expected) Erwartete Anzahl an Patientininen und Patienten mit elektiver Erstimplantation, bei denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat, risikoadjustiert nach logistischem HEP-Score für den Indikator mit der ID 54019 Referenzbereich \$ 2,48 (95. Perzentil) Methode der Risikodjustierung Alter - linear ab 65 Jahren Geschlecht - männlich Gehhilfen - Rollator/Gehbock Gehhilfen - Rollator/Gehbock Gehhilfen - Rollator/Gehbock Gehhilfen - Rollator/Gehbock Gehhilfen - Bollator/Gehbock Gehhilfen - Bollator/Gehbock Gehhilfen - Achlassifikation - 2 ASA-Klassifikation - 2 ASA-Klassifikation - 4 oder 5 Voroperation am betroffenen Hüftgelenk Wundkontaminationsklassifikation - bedingt aseptische Eingriffe Erkrankung aus dem rheumatischen Formenkreis - ja Diagnose - Adipositas Diagnose - Adipositas Diagnose - Adipositas Diagnose - Adienentäre Anämie Diagnose - Aliknohlabusus Diagnose - Andere neurologische Erkrankungen Diagnose - Diagnose - Depression Diagnose - Diagnose - Gewichtsverlust Diagnose - Gewichtsverlust Diagnose - Gewichtsverlust Diagnose - Knochennekrose Diagnose - Knochenstoffwechselstörung Diagnose - Knochenstoffwechselstörung Diagnose - Niereninsuffizienz Diagnose - Paralysen Diagnose - Paralysen Diagnose - Parlysen Diagnose - Parlysen Diagnose - entzündliche Erkrankungen des Verdauungstrakts	Zähler			
denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat, risikoadjustiert nach logistischem HEP-Score für den Indikator mit der ID 54019 Referenzbereich ≤ 2,48 (95. Perzentil) Methode der Risikoadjustierung Alter - linear ab 65 Jahren Geschlecht - männlich Gehhilfen - Unterarmgehstützen/Gehstock Gehhilfen - Rollator/Gehbock Gehhilfen - Rollator/Gehbock Gehhilfen - Rollator/Gehbock Gehhilfen - Bettlägerig ASA-Klassifikation - 2 ASA-Klassifikation - 2 ASA-Klassifikation - 4 oder 5 Voroperation am betroffenen Hüftgelenk Wundkontaminationsklassifikation - bedingt aseptische Eingriffe Wundkontaminationsklassifikation - kontaminierte Eingriffe oder septische Eingriffe Erkrankung aus dem rheumatischen Formenkreis - ja Diagnose - Adipositas Diagnose - Alimentäre Anämie Diagnose - Alimentäre Anämie Diagnose - Alimentäre Anämie Diagnose - Andere neurologische Erkrankungen Diagnose - Diabetes Diagnose - Gerinnungsstörungen Diagnose - Gerinnungsstörungen Diagnose - Gerinnungsstörungen Diagnose - Infektiöse Erkrankungen Diagnose - Knochenstoffwechselstörung Diagnose - Niereninsuffizienz Diagnose - Niereninsuffizienz Diagnose - Paralysen Diagnose - Paralysen Diagnose - Pulmonale Herzkrankheit und Krankheiten des Lungenkreislaufes Diagnose - entzündliche Erkrankungen des Verdauungstrakts	O (observed)	Hüftendoprothesen-Erstimplantation, bei denen mindestens eine spezifische		
Methode der Risikoadjustierung Alter - linear ab 65 Jahren Geschlecht - männlich Gehhilfen - Unterarmgehstützen/Gehstock Gehhilfen - Rollator/Gehbock Gehhilfen - Rollator/Gehbock Gehhilfen - Beltägerig ASA-Klassifikation - 2 ASA-Klassifikation - 2 ASA-Klassifikation - 4 oder 5 Voroperation am betroffenen Hüftgelenk Wundkontaminationsklassifikation - bedingt aseptische Eingriffe Wundkontaminationsklassifikation - kontaminierte Eingriffe oder septische Erkrankung aus dem rheumatischen Formenkreis - ja Diagnose - Alimentäre Anämie Diagnose - Alimentäre Anämie Diagnose - Jiahetes Diagnose - Depression Diagnose - Diagnose - Gerinnungsstörungen Diagnose - Gerinnungsstörungen Diagnose - Gerinnungsstörungen Diagnose - Gewichtsverlust Diagnose - Knochennekrose Diagnose - Knochennekrose Diagnose - Knochenstoffwechselstörung Diagnose - Niereninsuffizienz Diagnose - Pulmonale Herzkrankheit und Krankheiten des Lungenkreislaufes Diagnose - entzündliche Erkrankungen des Verdauungstrakts Datenquellen QS-Daten	E (expected)	denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat,		
Risikoadjustierung Alter - linear ab 65 Jahren Geschlecht - männlich Gehhilfen - Unterarmgehstützen/Gehstock Gehhilfen - Rollator/Gehbock Gehhilfen - Bettlägerig ASA-Klassifikation - 2 ASA-Klassifikation - 3 ASA-Klassifikation - 4 oder 5 Voroperation am betroffenen Hüftgelenk Wundkontaminationsklassifikation - bedingt aseptische Eingriffe Wundkontaminationsklassifikation - bedingt aseptische Eingriffe oder septische Eingriffe Erkrankung aus dem rheumatischen Formenkreis - ja Diagnose - Adipositas Diagnose - Alimentäre Anämie Diagnose - Alimentäre Anämie Diagnose - Jahen betroffenen Hüftgelenk Under Betre	Referenzbereich	≤ 2,48 (95. Perzentil)		
Geschlecht - männlich Gehhilfen - Unterarmgehstützen/Gehstock Gehhilfen - Rollator/Gehbock Gehhilfen - Rollstuhl Gehhilfen - bettlägerig ASA-Klassifikation - 2 ASA-Klassifikation - 3 ASA-Klassifikation - 4 oder 5 Voroperation am betroffenen Hüftgelenk Wundkontaminationsklassifikation - bedingt aseptische Eingriffe Wundkontaminationsklassifikation - kontaminierte Eingriffe oder septische Eingriffe Erkrankung aus dem rheumatischen Formenkreis - ja Diagnose - Adipositas Diagnose - Alimentäre Anämie Diagnose - Alimentäre Anämie Diagnose - Andere neurologische Erkrankungen Diagnose - Diabetes Diagnose - Gerinnungsstörungen Diagnose - Gerinnungsstörungen Diagnose - Infektiöse Erkrankungen Diagnose - Knochennekrose Diagnose - Knochennekrose Diagnose - Niereninsuffizienz Diagnose - Paralysen Diagnose - Paralysen Diagnose - Pulmonale Herzkrankheit und Krankheiten des Lungenkreislaufes Diagnose - entzündliche Erkrankungen des Verdauungstrakts		Logistische Regression		
		Geschlecht - männlich Gehhilfen - Unterarmgehstützen/Gehstock Gehhilfen - Rollator/Gehbock Gehhilfen - Rollstuhl Gehhilfen - bettlägerig ASA-Klassifikation - 2 ASA-Klassifikation - 3 ASA-Klassifikation - 4 oder 5 Voroperation am betroffenen Hüftgelenk Wundkontaminationsklassifikation - bedingt aseptische Eingriffe Wundkontaminationsklassifikation - kontaminierte Eingriffe oder septische Eingriffe Erkrankung aus dem rheumatischen Formenkreis - ja Diagnose - Adipositas Diagnose - Alimentäre Anämie Diagnose - Alkoholabusus Diagnose - Andere neurologische Erkrankungen Diagnose - Depression Diagnose - Depression Diagnose - Gewichtsverlust Diagnose - Gewichtsverlust Diagnose - Infektiöse Erkrankungen Diagnose - Knochennekrose Diagnose - Knochennekrose Diagnose - Niereninsuffizienz Diagnose - Paralysen Diagnose - Pulmonale Herzkrankheit und Krankheiten des Lungenkreislaufes		
	Datenquellen	QS-Daten		
		·		

© IQTIG 2025 68 / 192

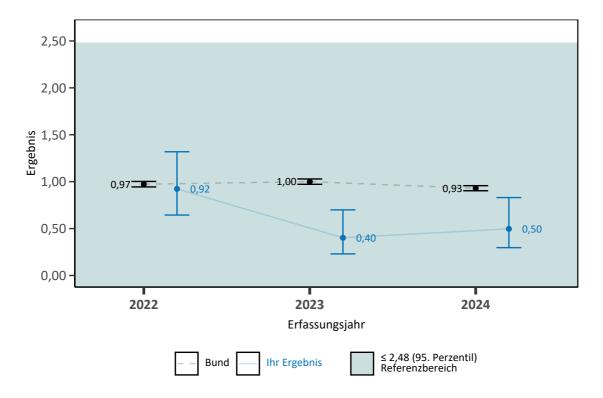
Detailergebnisse

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis*	Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2022	1.428	29 / 31,42	0,92	0,64 - 1,32
	2023	1.411	12 / 29,87	0,40	0,23 - 0,70
	2024	1.329	14 / 28,17	0,50	0,30 - 0,83
Bundesland	2022	38.950	874 / 926,29	0,94	0,88 - 1,01
	2023	41.269	974 / 990,48	0,98	0,92 - 1,05
	2024	42.556	932 / 1.008,79	0,92	0,87 - 0,98
Bund	2022	184.080	4.185 / 4.302,36	0,97	0,94 - 1,00
	2023	199.907	4.654 / 4.654,00	1,00	0,97 - 1,03
	2024	206.502	4.431 / 4.765,11	0,93	0,90 - 0,96

^{*} Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre

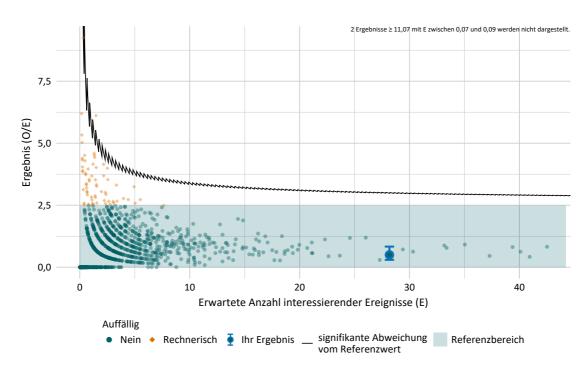


© IQTIG 2025 69 / 192

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer

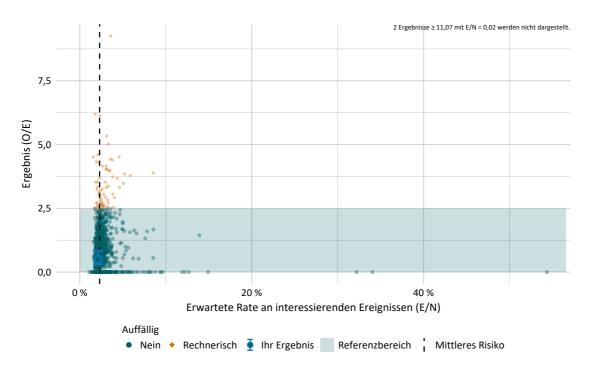


Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
2024	1.054	66	0,00	14,65	0,85

© IQTIG 2025 70 / 192

Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



© IQTIG 2025 71 / 192

54120: Spezifische Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. - Komponentenwechsel

Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Reimplantationen im Rahmen eines einzeitigen oder zweizeitigen Wechsels bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma oder initialer Acetabulumfraktur
Zähler	Eingriffe, bei denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat
O (observed)	Beobachtete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit Hüftendoprothesen-Wechsel bzwKomponentenwechsel, bei denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat
E (expected)	Erwartete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit Hüftendoprothesen-Wechsel bzwKomponentenwechseln, bei denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat, risikoadjustiert nach logistischem HEP-Score für den Indikator mit der ID 54120
Referenzbereich	≤ 2,22 (95. Perzentil)
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Verwendete Risikofaktoren	
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis*	Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2022	61	6 / 8,26	0,73	0,34 - 1,47
	2023	52	6 / 6,86	0,87	0,41 - 1,74
	2024	55	7 / 8,09	0,87	0,43 - 1,63
Bundesland	2022	4.329	535 / 683,35	0,78	0,72 - 0,85
	2023	4.380	717 / 703,87	1,02	0,95 - 1,09
	2024	4.434	751 / 711,70	1,06	0,99 - 1,13
Bund	2022	19.185	2.356 / 3.081,98	0,76	0,74 - 0,79
	2023	20.022	3.247 / 3.247,00	1,00	0,97 - 1,03
	2024	20.265	3.348 / 3.310,74	1,01	0,98 - 1,04

^{*} Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

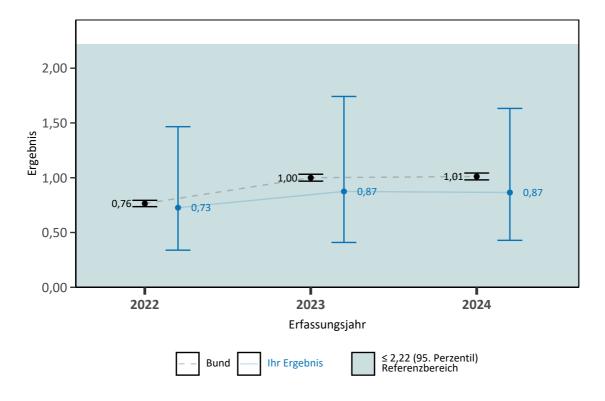
© IQTIG 2025 72 / 192

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

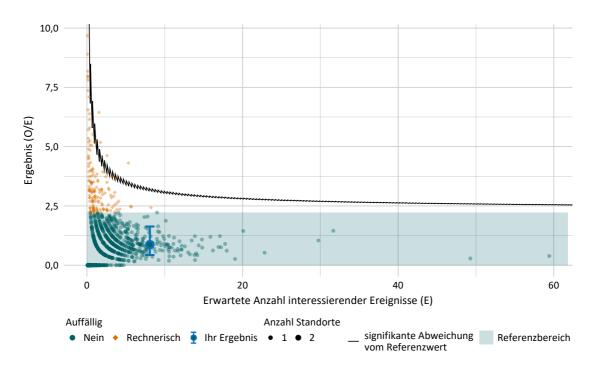
Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



© IQTIG 2025 73 / 192

Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer

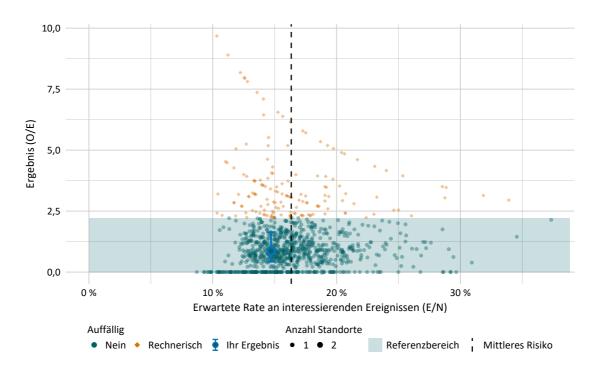


Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
2024	995	150	0,00	9,68	0,94

© IQTIG 2025 74 / 192

Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



© IQTIG 2025 75 / 192

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
6.1	ID: 19_22289 Spezifische Komplikationen ohne sonstige Komplikationen, ungeplante Folge-OP und oberflächliche Wundinfektion	1,52 % 21/1.384	3,74 % 11.139/297.512
6.1.1	bei einer hüftgelenknahen Femurfraktur		
6.1.1.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression bei mindestens einer allgemeinen Komplikation		
6.1.1.1.1	O/N (observed, beobachtet)	0/0	4,75 % 3.360/70.745
6.1.1.1.2	E/N (expected, erwartet)	0,00/0	4,93 % 3.490,04/70.745
6.1.1.1.3	ID: 54018 O/E	-	0,96
6.1.2	bei elektiver Erstimplantation		
6.1.2.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression bei mindestens einer allgemeinen Komplikation		
6.1.2.1.1	O/N (observed, beobachtet)	1,05 % 14/1.329	2,15 % 4.431/206.502
6.1.2.1.2	E/N (expected, erwartet)	2,12 % 28,17/1.329	2,31 % 4.765,11/206.502
6.1.2.1.3	ID: 54019 O/E	0,50	0,93
6.1.3	bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel		
6.1.3.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression bei mindestens einer spezifischen Komplikation ⁹		
6.1.3.1.1	ID: O_54120 O/N (observed, beobachtet)	12,73 % 7/55	16,52 % 3.348/20.265
6.1.3.1.2	ID: E_54120 E/N (expected, erwartet)	14,71 % 8,09/55	16,34 % 3.310,74/20.265
6.1.3.1.3	ID: 54120 O/E	0,87	1,01
6.1.4	Ebene 1: Implantatassoziierte Komplikationen bei einem einzeitigen oder zweizeitigen Wechsel		

© IQTIG 2025 76 / 192

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
6.1.4.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression bei mindestens einer Implantatfehllage, -dislokation, periprothetischen Fraktur oder Endoprothesenluxation ¹⁰		
6.1.4.1.1	ID: O_191800_54120 O/N (observed, beobachtet)	3,64 % 2/55	8,42 % 1.706/20.265
6.1.4.1.2	ID: E_191800_54120 E/N (expected, erwartet)	6,98 % 3,84/55	8,17 % 1.655,03/20.265
6.1.4.1.3	ID: 191800_54120 O/E	0,52	1,03
6.1.5	Ebene 2: Weichteilkomplikationen bei einem einzeitigen oder zweizeitigen Wechsel		
6.1.5.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression bei mindestens einer/einem postoperativen Wundinfektion, Wunddehiszens, sekundären Nekrose, Nervenschaden, Nachblutung oder Wundhämatom ¹¹		
6.1.5.1.1	ID: O_191801_54120 O/N (observed, beobachtet)	9,43 % 5/53	8,85 % 1.642/18.559
6.1.5.1.2	ID: E_191801_54120 E/N (expected, erwartet)	8,36 % 4,43/53	8,91 % 1.653,43/18.559
6.1.5.1.3	ID: 191801_54120 O/E	1,13	0,99

⁹ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/).

¹¹ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/).

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
6.2	Spezifische Komplikationen bei hüftgelenknaher Femurfraktur, elektiver Erstimplantation und Wechsel bzw. Komponentenwechsel		
6.2.1	ID: 19_22294 Mindestens eine spezifische Komplikation ohne sonstige Komplikationen, ungeplante Folge-OP und oberflächliche Wundinfektion	1,45 % 20/1.384	3,31 % 9.848/297.512
6.2.2	ID: 19_22295 primäre Implantatfehllage	0,00 % 0/1.384	0,08 % 248/297.512

© IQTIG 2025 77 / 192

 $^{^{10}\,}$ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/) .

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
6.2.3	ID: 19_22296	0,14 %	0,25 %
	sekundäre Implantatdislokation	2/1.384	756/297.512
6.2.4	ID: 19_22297 offene und geschlossene reponierte Endoprothesen(sub)luxation	0,07 % 1/1.384	0,68 % 2.033/297.512
6.2.5	ID: 19_22298	0,14 %	0,43 %
	Wundhämatom/Nachblutung	2/1.384	1.285/297.512
6.2.6	ID: 19_22299	0,00 %	0,05 %
	Gefäßläsion	0/1.384	136/297.512
6.2.7	ID: 19_22300 persistierender motorischer Nervenschaden	0,14 % 2/1.384	0,23 % 674/297.512
6.2.8	ID: 19_22301	0,87 %	1,07 %
	periprothetische Fraktur	12/1.384	3.196/297.512
6.2.9	ID: 19_22302	0,07 %	0,22 %
	reoperationspflichtige Wunddehiszenz	1/1.384	645/297.512
6.2.10	ID: 19_22303 reoperationspflichtige sekundäre Nekrose der Wundränder	0,07 % 1/1.384	0,03 % 75/297.512
6.2.11	ID: 19_22304 sonstige spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen ¹²	0,29 % 4/1.384	1,54 % 4.567/297.512
6.2.12	ID: 19_22305	0,07 %	0,79 %
	postoperative Wundinfektion	1/1.384	2.359/297.512
6.2.12.1	ID: 19_22306	0,00 %	18,02 %
	A1 (oberflächliche Wundinfektion) ¹³	0/1	425/2.359
6.2.12.2	ID: 19_22307	100,00 %	64,18 %
	A2 (tiefe Wundinfektion)	1/1	1.514/2.359
6.2.12.3	ID: 19_22308 A3 (Infektion von Organen und Körperhöhlen im Operationsgebiet)	0,00 % 0/1	17,80 % 420/2.359
6.2.13	ID: 19_22309 ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen ¹⁴	0,65 % 9/1.384	2,45 % 7.293/297.512

¹² Wird nicht im Zähler des Qualitätsindikators eingeschlossen

© IQTIG 2025 78 / 192

 $^{^{13}\,}$ Wird nicht im Zähler des Qualitätsindikators eingeschlossen

 $^{^{14}\,}$ Wird nicht im Zähler des Qualitätsindikators eingeschlossen

6.3 Spezifische Komplikationen Ihr Ergebnis	alle Eingriffsarten	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
primäre Implantatfehllage	ID: 19_22525 0,00 % 0/1.384	ID: 19_22310 - 0/0	ID: 19_22325 0,00 % 0/1.329	ID: 19_22340 0,00 % 0/43	ID: 19_22355 0,00 % 0/12
sekundäre Implantatdislokation	ID: 19_22526 0,14 % 2/1.384	ID: 19_22311 - 0/0	ID: 19_22326 0,15 % 2/1.329	ID: 19_22341 0,00 % 0/43	ID: 19_22356 0,00 % 0/12
offene und geschlossene reponierte Endoprothesen(sub)lux ation	ID: 19_22527 0,07 % 1/1.384	ID: 19_22312 - 0/0	ID: 19_22327 0,00 % 0/1.329	ID: 19_22342 0,00 % 0/43	ID: 19_22357 8,33 % 1/12
Wundhämatom/Nachbl utung	ID: 19_22528	ID: 19_22313	ID: 19_22328	ID: 19_22343	ID: 19_22358
	0,14 %	-	0,00 %	0,00 %	16,67 %
	2/1.384	0/0	0/1.329	0/43	2/12
Gefäßläsion	ID: 19_22529	ID: 19_22314	ID: 19_22329	ID: 19_22344	ID: 19_22359
	0,00 %	-	0,00 %	0,00 %	0,00 %
	0/1.384	0/0	0/1.329	0/43	0/12
persistierender	ID: 19_22530	ID: 19_22315	ID: 19_22330	ID: 19_22345	ID: 19_22360
motorischer	0,14 %	-	0,00 %	4,65 %	0,00 %
Nervenschaden	2/1.384	0/0	0/1.329	2/43	0/12
periprothetische Fraktur	ID: 19_22531 0,87 % 12/1.384	ID: 19_22316 - 0/0	ID: 19_22331 0,83 % 11/1.329	ID: 19_22346 2,33 % 1/43	ID: 19_22361 0,00 % 0/12
reoperationspflichtige Wunddehiszenz	ID: 19_22532 0,07 % 1/1.384	ID: 19_22317 - 0/0	ID: 19_22332 0,08 % 1/1.329	ID: 19_22347 0,00 % 0/43	ID: 19_22362 0,00 % 0/12
reoperationspflichtige	ID: 19_22533	ID: 19_22318	ID: 19_22333	ID: 19_22348	ID: 19_22363
sekundäre Nekrose der	0,07 %	-	0,08 %	0,00 %	0,00 %
Wundränder	1/1.384	0/0	1/1.329	0/43	0/12
postoperative Wundinfektion	ID: 19_22534 0,07 % 1/1.384	ID: 19_22320 - 0/0	ID: 19_22335 0,08 % 1/1.329	ID: 19_22350 0,00 % 0/43	ID: 19_22365 0,00 % 0/12
gesamt	ID: 19_22535	ID: 19_22521	ID: 19_22522	ID: 19_22523	ID: 19_22524
	1,45 %	-	1,05 %	6,98 %	25,00 %
	20/1.384	0/0	14/1.329	3/43	3/12
sonstige spezifische	ID: 19_22536	ID: 19_22319	ID: 19_22334	ID: 19_22349	ID: 19_22364
behandlungsbedürftige	0,29 %	-	0,08 %	2,33 %	16,67 %
Komplikationen	4/1.384	0/0	1/1.329	1/43	2/12
ungeplante Folge-OP	ID: 19_22537	ID: 19_22324	ID: 19_22339	ID: 19_22354	ID: 19_22369
aufgrund von	0,65 %	-	0,15 %	6,98 %	33,33 %
Komplikationen	9/1.384	0/0	2/1.329	3/43	4/12

© IQTIG 2025 79 / 192

6.3 Spezifische Komplikationen Ergebnis Bund (gesamt)	alle Eingriffsarten	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
primäre Implantatfehllage	ID: 19_22525 0,08 % 248/297.512	ID: 19_22310 0,10 % 73/70.745	ID: 19_22325 0,04 % 91/206.502	ID: 19_22340 0,45 % 81/17.974	ID: 19_22355 0,13 % 3/2.291
sekundäre Implantatdislokation	ID: 19_22526 0,25 % 756/297.512	ID: 19_22311 0,35 % 251/70.745	ID: 19_22326 0,11 % 236/206.502	ID: 19_22341 1,39 % 250/17.974	ID: 19_22356 0,83 % 19/2.291
offene und geschlossene reponierte Endoprothesen(sub)lux ation	ID: 19_22527 0,68 % 2.033/297.512	ID: 19_22312 1,10 % 780/70.745	ID: 19_22327 0,26 % 530/206.502	ID: 19_22342 3,61 % 649/17.974	ID: 19_22357 3,23 % 74/2.291
Wundhämatom/Nachbl utung	ID: 19_22528 0,43 % 1.285/297.512	ID: 19_22313 0,67 % 471/70.745	ID: 19_22328 0,22 % 446/206.502	ID: 19_22343 1,66 % 298/17.974	ID: 19_22358 3,06 % 70/2.291
Gefäßläsion	ID: 19_22529 0,05 % 136/297.512	ID: 19_22314 0,06 % 39/70.745	ID: 19_22329 0,03 % 68/206.502	ID: 19_22344 0,15 % 27/17.974	ID: 19_22359 0,09 % 2/2.291
persistierender motorischer Nervenschaden	ID: 19_22530 0,23 % 674/297.512	ID: 19_22315 0,14 % 96/70.745	ID: 19_22330 0,22 % 455/206.502	ID: 19_22345 0,61 % 110/17.974	ID: 19_22360 0,57 % 13/2.291
periprothetische Fraktur	ID: 19_22531 1,07 % 3.196/297.512	ID: 19_22316 1,00 % 710/70.745	ID: 19_22331 0,89 % 1.828/206.502	ID: 19_22346 3,18 % 571/17.974	ID: 19_22361 3,80 % 87/2.291
reoperationspflichtige Wunddehiszenz	ID: 19_22532 0,22 % 645/297.512	ID: 19_22317 0,33 % 230/70.745	ID: 19_22332 0,09 % 180/206.502	ID: 19_22347 1,05 % 189/17.974	ID: 19_22362 2,01 % 46/2.291
reoperationspflichtige sekundäre Nekrose der Wundränder	ID: 19_22533 0,03 % 75/297.512	ID: 19_22318 0,04 % 29/70.745	ID: 19_22333 0,01 % 20/206.502	ID: 19_22348 0,12 % 22/17.974	ID: 19_22363 0,17 % 4/2.291
postoperative Wundinfektion	ID: 19_22534 0,79 % 2.359/297.512	ID: 19_22320 1,12 % 794/70.745	ID: 19_22335 0,26 % 547/206.502	ID: 19_22350 4,81 % 865/17.974	ID: 19_22365 6,68 % 153/2.291
gesamt	ID: 19_22535 3,40 % 10.130/297.51 2	ID: 19_22521 4,33 % 3.062/70.745	ID: 19_22522 1,96 % 4.047/206.502	ID: 19_22523 14,59 % 2.622/17.974	ID: 19_22524 17,42 % 399/2.291
sonstige spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen	ID: 19_22536 1,54 % 4.567/297.512	ID: 19_22319 1,46 % 1.032/70.745	ID: 19_22334 0,83 % 1.710/206.502	ID: 19_22349 8,78 % 1.578/17.974	ID: 19_22364 10,78 % 247/2.291
ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen	ID: 19_22537 2,45 % 7.293/297.512	ID: 19_22324 3,44 % 2.431/70.745	ID: 19_22339 1,14 % 2.357/206.502	ID: 19_22354 11,73 % 2.108/17.974	ID: 19_22369 17,33 % 397/2.291

© IQTIG 2025 80 / 192

54012: Gehunfähigkeit bei Entlassung

Qualitätsziel	Selten Einschränkung des Gehens bei Entlassung
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit einer Hüftendoprothesen- Implantation oder einem Hüftendoprothesen-Wechsel, die bei der Aufnahme gehfähig waren und lebend entlassen wurden. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit: - Versorgung bei Polytrauma - initialer Acetabulumfraktur - Verlegung in ein anderes Krankenhaus - Entlassung in eine geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung
	- Entrassung in eine genatrische munienabilitätive komplexbenandrung
Zähler	Patientinnen und Patienten, die bei der Entlassung nicht selbstständig gehfähig waren
O (observed)	Beobachtete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit Gehunfähigkeit bei Entlassung
E (expected)	Erwartete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit Gehunfähigkeit bei Entlassung, risikoadjustiert nach logistischem HEP-Score für den Indikator mit der ID 54012
Referenzbereich	≤ 2,44 (95. Perzentil)
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression

© IQTIG 2025 81 / 192

Detailergebnisse

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis*	Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2022	1.428	5 / 7,87	0,64	0,27 - 1,48
	2023	1.395	9 / 7,18	1,25	0,66 - 2,37
	2024	1.320	7 / 5,15	1,36	0,66 - 2,79

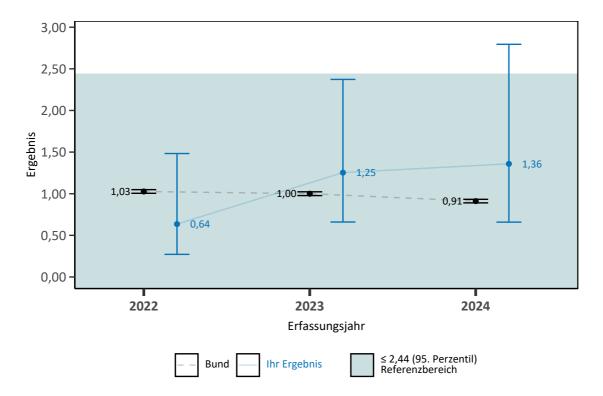
© IQTIG 2025 82 / 192

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis*	Vertrauensbereich
Bundesland	2022	48.535	1.483 / 1.660,92	0,89	0,85 - 0,94
	2023	48.499	1.453 / 1.493,54	0,97	0,92 - 1,02
	2024	50.177	1.366 / 1.574,76	0,87	0,82 - 0,91
Bund	2022	229.206	8.119 / 7.907,49	1,03	1,01 - 1,05
	2023	235.424	7.228 / 7.228,00	1,00	0,98 - 1,02
	2024	243.925	6.782 / 7.444,23	0,91	0,89 - 0,93

^{*} Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre

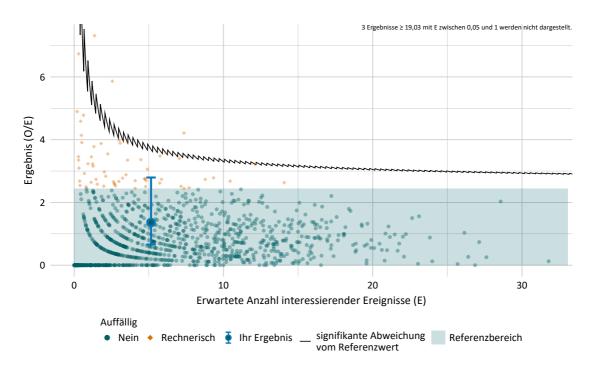


© IQTIG 2025

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer

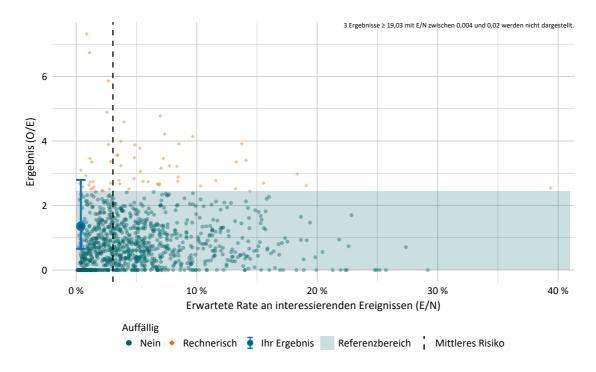


Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jah	Anzahl r Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
202	4 1.102	64	0,00	125,63	0,69

© IQTIG 2025 84 / 192

Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



© IQTIG 2025 85 / 192

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
7.1	Gehunfähigkeit bei Entlassung ¹⁵		
7.1.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression ¹⁶		
7.1.1.1	ID: O_54012 O/N (observed, beobachtet)	0,53 % 7/1.320	2,78 % 6.782/243.925
7.1.1.2	ID: E_54012 E/N (expected, erwartet)	0,39 % 5,15/1.320	3,05 % 7.444,23/243.925
7.1.1.3	ID: 54012 O/E	1,36	0,91

¹⁵ bezogen auf den ersten Eingriff

nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/) .

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
7.2	ID: 19_22383	0,52 %	3,80 %
	Gehunfähigkeit bei Entlassung ¹⁷	7/1.339	10.144/266.867
7.2.1	ID: 19_22384	-	13,58 %
	nach einer hüftgelenknahen Femurfraktur	0/0	7.646/56.312
7.2.1.1	ID: 19_22385	-	13,58 %
	O/N (observed, beobachtet)	0/0	7.646/56.312
7.2.1.2	ID: 19_22386 E/N (expected, erwartet)	0,00/0	13,65 % 7.683,89/56.312
7.2.1.3	ID: 19_22387 O/E	-	1,00
7.2.2	ID: 19_22388	0,38 %	0,58 %
	nach elektiver Erstimplantation	5/1.299	1.140/197.452
7.2.2.1	ID: 19_22389	0,38 %	0,58 %
	O/N (observed, beobachtet)	5/1.299	1.140/197.452
7.2.2.2	ID: 19_22390	0,30 %	0,46 %
	E/N (expected, erwartet)	3,86/1.299	912,75/197.452
7.2.2.3	ID: 19_22391 O/E	1,30	1,25
7.2.3	ID: 19_22392	5,71 %	11,30 %
	nach einzeitigem Wechsel	2/35	1.556/13.764
7.2.3.1	ID: 19_22393	5,71 %	11,30 %
	O/N (observed, beobachtet)	2/35	1.556/13.764
7.2.3.2	ID: 19_22394	3,59 %	10,57 %
	E/N (expected, erwartet)	1,26/35	1.455,39/13.764

© IQTIG 2025 86 / 192

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
7.2.3.3	ID: 19_22395 O/E	1,59	1,07
7.2.4	ID: 19_22396	14,29 %	8,74 %
	nach zweizeitigem Wechsel	1/7	93/1.064
7.2.4.1	ID: 19_22397	14,29 %	8,74 %
	O/N (observed, beobachtet)	1/7	93/1.064
7.2.4.2	ID: 19_22398	5,00 %	8,14 %
	E/N (expected, erwartet)	0,35/7	86,63/1.064
7.2.4.3	ID: 19_22399 O/E	2,86	1,07

¹⁷ Mehrfachnennung möglich

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
7.3	ID: 19_22400 Gehunfähigkeit bei Aufnahme / vor der Fraktur	100,00 % 42/42	100,00 % 21.743/21.743
7.3.1	ID: 19_22401	71,43 %	53,48 %
	gehfähig bei Entlassung	30/42	11.628/21.743
7.3.2	ID: 19_22402	28,57 %	46,52 %
	gehunfähig bei Entlassung	12/42	10.115/21.743

© IQTIG 2025 87 / 192

192300: Treppensteigen bei Entlassung

Qualitätsziel	Möglichst hohes Maß an Selbstständigkeit der Patientinnen und Patienten beim Hinauf- und Hinabsteigen einer Treppe zum Zeitpunkt der Entlassung aus der akut- stationären Versorgung
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation oder einem Hüftendoprothesen-Wechsel bzw Komponentenwechsel, die bei der Aufnahme fähig waren, Treppen zu steigen und lebend entlassen wurden. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit: - Versorgung bei Polytrauma - initialer Acetabulumfraktur - Verlegung in ein anderes Krankenhaus - Entlassung in eine geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung - dem OPS 5-829.k: Implantation einer modularen Endoprothese oder (Teil-)Wechsel in eine modulare Endoprothese bei knöcherner Defektsituation und ggf. Knochen(teil)ersatz
Zähler	Patientinnen und Patienten, die bei der Entlassung selbstständig oder mit Hilfestellung fähig waren, Treppen zu steigen.
Referenzbereich	Nicht definiert
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

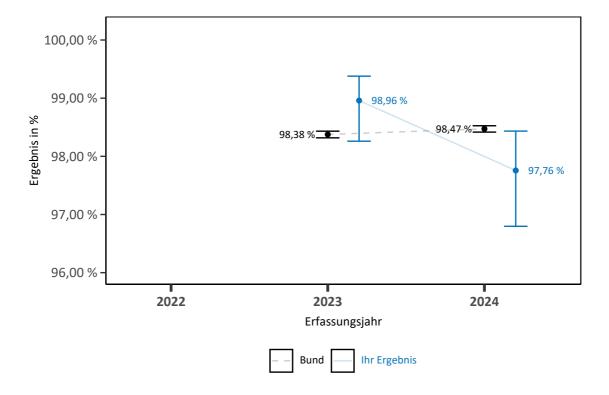
Detailergebnisse

Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2022 2023 2024	-/- 1.331/1.345 1.264/1.293	98,96 97,76	98,26 - 99,38 96,80 - 98,43
Bundesland	2022 2023 2024	-/- 38.501/39.103 39.958/40.469	98,46 98,74	- 98,33 - 98,58 98,62 - 98,84
Bund	2022 2023 2024	-/- 184.555 / 187.601 191.226 / 194.193	98,38 98,47	- 98,32 - 98,43 98,42 - 98,53

© IQTIG 2025 88 / 192

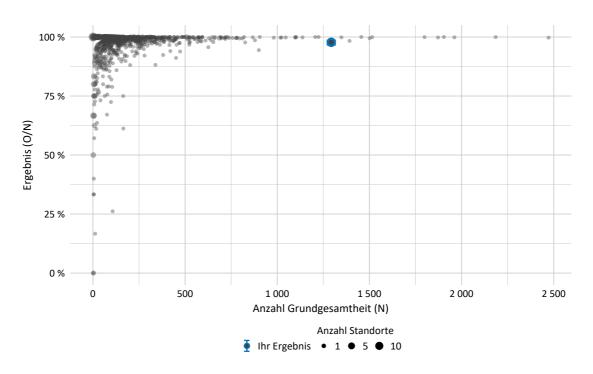
Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



© IQTIG 2025 89 / 192

Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	1.045	0	0,00	100,00	99,25

© IQTIG 2025 90 / 192

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
8.1	ID: 192300	97,76 %	98,47 %
	Treppensteigen bei Entlassung	1.264/1.293	191.226/194.193
8.1.1	ID: 19_24000	97,85 %	98,99 %
	nach elektiver Erstimplantationen	1.231/1.258	182.873/184.743
8.1.2	ID: 19_24001	93,55 %	88,07 %
	nach einzeitigem Wechsel	29/31	7.699/8.742
8.1.3	ID: 19_24002	100,00 %	92,37 %
	nach zweizeitigem Wechsel	4/4	654/708

8.2 Treppensteigen bei Entlassung Ihr Ergebnis	Elektive Erstimplantation und Wechsel (gesamt)	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
steigt ohne Aufsicht oder personelle Hilfe (ggf. inkl. Stöcken/Gehstützen) mindestens ein Stockwerk hinauf und hinunter, wobei der Patient den Handlauf benutzen kann	ID: 19_24003 43,31 % 560/1.293	ID: 19_24006 43,00 % 541/1.258	ID: 19_24009 54,84 % 17/31	ID: 19_24012 50,00 % 2/4
steigt mit Aufsicht oder Laienhilfe mind. ein Stockwerk hinauf und hinunter	ID: 19_24004 54,45 % 704/1.293	ID: 19_24007 54,85 % 690/1.258	ID: 19_24010 38,71 % 12/31	ID: 19_24013 50,00 % 2/4
erfüllt die Voraussetzungen in den anderen Einstufungskriterien nicht	ID: 19_24005 2,24 % 29/1.293	ID: 19_24008 2,15 % 27/1.258	ID: 19_24011 6,45 % 2/31	ID: 19_24014 0,00 % 0/4

8.2 Treppensteigen bei Entlassung Ergebnis Bund (gesamt)	Elektive Erstimplantation und Wechsel (gesamt)	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
steigt ohne Aufsicht oder personelle Hilfe (ggf. inkl. Stöcken/Gehstützen) mindestens ein Stockwerk hinauf und hinunter, wobei der Patient den Handlauf benutzen kann	ID: 19_24003 76,52 % 148.594/194.193	ID: 19_24006 77,44 % 143.069/184.743	ID: 19_24009 58,04 % 5.074/8.742	ID: 19_24012 63,70 % 451/708

© IQTIG 2025 91 / 192

8.2 Treppensteigen bei Entlassung Ergebnis Bund (gesamt)	Elektive Erstimplantation und Wechsel (gesamt)	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
steigt mit Aufsicht oder Laienhilfe mind. ein Stockwerk hinauf und hinunter	ID: 19_24004 21,95 % 42.632/194.193	ID: 19_24007 21,55 % 39.804/184.743	ID: 19_24010 30,03 % 2.625/8.742	ID: 19_24013 28,67 % 203/708
erfüllt die Voraussetzungen in den anderen Einstufungskriterien nicht	ID: 19_24005 1,53 % 2.967/194.193	ID: 19_24008 1,01 % 1.870/184.743	ID: 19_24011 11,93 % 1.043/8.742	ID: 19_24014 7,63 % 54/708

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
8.3	ID: 19_24015 Treppensteigen bei Aufnahme, aber kein Treppensteigen bei Entlassung: erfüllt die Voraussetzungen in den anderen Einstufungskriterien nicht	2,24 % 29/1.293	1,53 % 2.967/194.193
8.3.1	ID: 19_24016	2,15 %	1,01 %
	nach elektiver Erstimplantation	27/1.258	1.870/184.743
8.3.2	ID: 19_24017	6,45 %	11,93 %
	nach einzeitigem Wechsel	2/31	1.043/8.742
8.3.3	ID: 19_24018	0,00 %	7,63 %
	nach zweizeitigem Wechsel	0/4	54/708

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
8.4	ID: 19_24019	100,00 %	100,00 %
	Kein Treppensteigen bei Aufnahme	34/34	10.462/10.462
8.4.1	ID: 19_24020	52,94 %	32,71 %
	Kein Treppensteigen bei Entlassung	18/34	3.422/10.462
8.4.2	ID: 19_24021	47,06 %	67,29 %
	Treppensteigen bei Entlassung	16/34	7.040/10.462

© IQTIG 2025 92 / 192

Gruppe: Sterblichkeit in der Hüftendoprothesenversorgung

Qualitätsziel	Möglichst wenig Todesfälle im Krankenhaus
---------------	---

54013: Sterblichkeit bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation und Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel

Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit einer Hüftendoprothesen- Implantation oder einem Hüftendoprothesen-Wechsel. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur, mit initialer Acetabulumfraktur sowie mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Verstorbene Patientinnen und Patienten während des Krankenhausaufenthaltes.
O (observed)	Beobachtete Anzahl an Todesfällen
E (expected)	Erwartete Anzahl an Todesfällen, risikoadjustiert nach logistischem HEP-Score für den Indikator mit der ID 54013
Referenzbereich	≤ 4,26 (95. Perzentil)
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Verwendete Risikofaktoren	Alter - linear bis 75 Alter - linear ab 75 Geschlecht - männlich Gehhilfen - Unterarmgehstützen/Gehstock Gehhilfen - Rollator/Gehbock oder Rollstuhl Gehhilfen - bettlägerig Gehstrecke - im Zimmer mobil Gehstrecke - im Zimmer mobil Interaktion ASA und Art des Eingriffs - ASA 3 und einzeitiger Wechsel Interaktion ASA und Art des Eingriffs - ASA 4 oder 5 und einzeitiger Wechsel Interaktion ASA und Art des Eingriffs - ASA 3 und zweizeitiger Wechsel Interaktion ASA und Art des Eingriffs - ASA 4 oder 5 und zweizeitiger Wechsel Interaktion ASA und Art des Eingriffs - ASA 4 oder 5 und zweizeitiger Wechsel Wundkontaminationsklassifikation - septische Eingriffe Diagnose - Alkoholabusus Diagnose - Andere Herzerkrankungen Diagnose - Andere neurologische Erkrankungen Diagnose - Andere neurologische Erkrankungen Diagnose - Gewichtsverlust Diagnose - Gewichtsverlust Diagnose - Gewichtsverlust Diagnose - Herzinsuffizienz Diagnose - Knochennekrose Diagnose - Lebererkrankungen Diagnose - Niereninsuffizienz Diagnose - Niereninsuffizienz Diagnose - Peptische Ulkuserkrankung ohne Blutung Diagnose - intrakranielle Blutungen
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

© IQTIG 2025 93 / 192

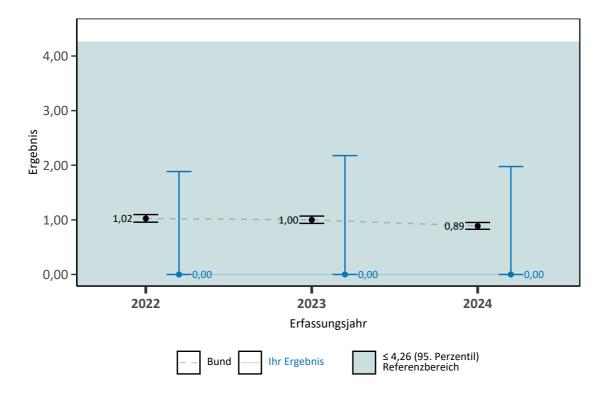
Detailergebnisse

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis*	Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2022	1.488	0 / 2,03	0,00	0,00 - 1,89
	2023	1.461	0 / 1,76	0,00	0,00 - 2,18
	2024	1.381	0 / 1,94	0,00	0,00 - 1,98
Bundesland	2022	42.641	204 / 184,83	1,10	0,96 - 1,27
	2023	44.939	188 / 183,13	1,03	0,89 - 1,18
	2024	46.325	175 / 190,92	0,92	0,79 - 1,06
Bund	2022	199.631	830 / 809,90	1,02	0,96 - 1,10
	2023	215.900	850 / 850,00	1,00	0,94 - 1,07
	2024	222.693	782 / 880,87	0,89	0,83 - 0,95

^{*} Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre

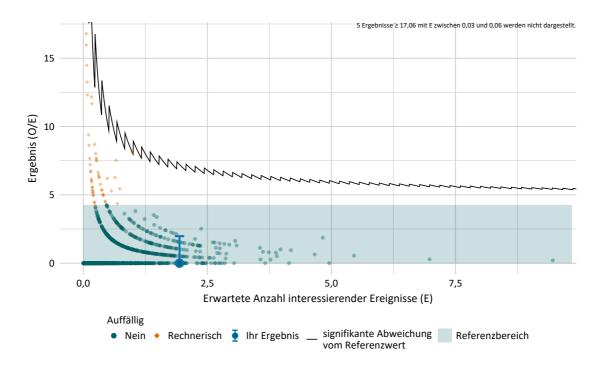


© IQTIG 2025 94 / 192

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer

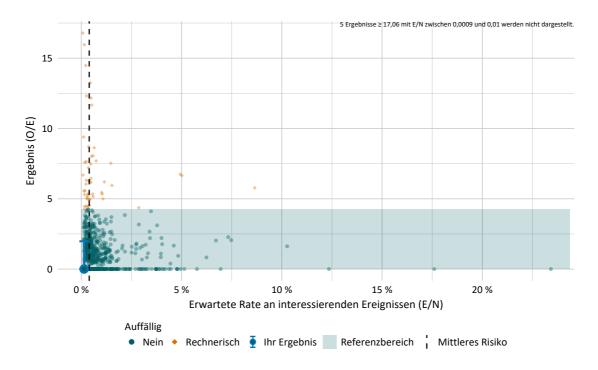


Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahı	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
2024	1.065	56	0,00	36,37	0,00

© IQTIG 2025 95 / 192

Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



© IQTIG 2025 96 / 192

191914: Sterblichkeit bei einer hüftgelenknahen Femurfraktur

Art des Wertes	Transparenzkennzahl	
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit hüftgelenknaher Femurfraktur. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma oder initialer Acetabulumfraktur	
Zähler	Verstorbene Patientinnen und Patienten während des Krankenhausaufenthaltes.	
O (observed)	Beobachtete Anzahl an Todesfällen	
E (expected)	Erwartete Anzahl an Todesfällen, risikoadjustiert nach logistischem HEP-Score für den Indikator mit der ID 191914	
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression	
Verwendete Risikofaktoren	Geschlecht - weiblich Gehstrecke (bei Aufnahme oder vor der Fraktur) - Gehen am Stück bis 500m möglich (Nahbereich) Gehstrecke (bei Aufnahme oder vor der Fraktur) - Gehen am Stück bis 50m möglich Gehstrecke (bei Aufnahme oder vor der Fraktur) - im Zimmer mobil Gehstrecke (bei Aufnahme oder vor der Fraktur) - immobil Gehhilfen (bei Aufnahme oder vor der Fraktur) - bettlägerig ASA-Klassifikation - 1 ASA-Klassifikation - 2 ASA-Klassifikation - 4 ASA-Klassifikation - 5 Antithrombotische Dauertherapie - Vitamin-K-Antagonisten Antithrombotische Dauertherapie - DOAK/NOAK Antithrombotische Dauertherapie - sonstige Altersrisiko pro Jahr bis 78 Jahre Mundkontaminationsklassifikation - septisch Frakturlokalisation - pertrochantär oder sonstige	
Datenquellen	QS-Daten	
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024	

Detailergebnisse

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis*	Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2022	4	0 / 0,20	0,00	0,00 - 9,60
	2023	1	0 / 0,09	0,00	0,00 - 8,88
	2024	0	0 / 0,00	-	-
Bundesland	2022	14.777	1.023 / 903,61	1,13	1,07 - 1,20
	2023	15.301	915 / 912,02	1,00	0,94 - 1,07
	2024	15.287	860 / 923,37	0,93	0,87 - 0,99

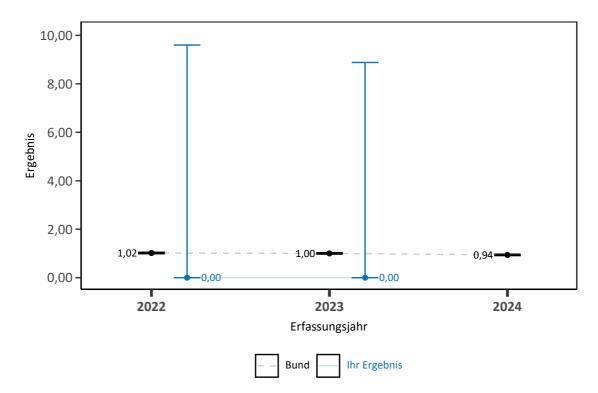
© IQTIG 2025 97 / 192

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis*	Vertrauensbereich
Bund	2022	68.012	4.206 / 4.127,94	1,02	0,99 - 1,05
	2023	69.750	4.126 / 4.117,92	1,00	0,97 - 1,03
	2024	70.594	3.899 / 4.145,76	0,94	0,91 - 0,97

^{*} Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre

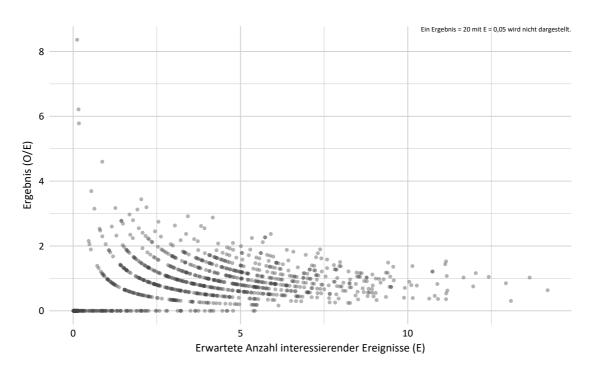


© IQTIG 2025 98 / 192

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer

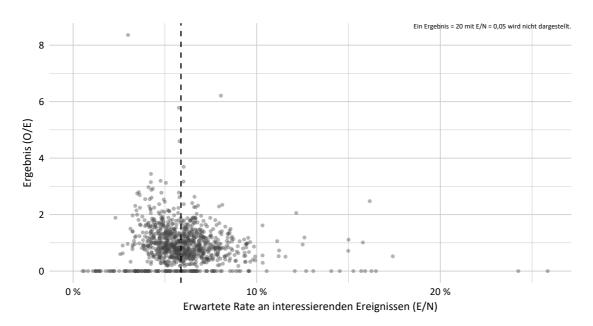


Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
2024	990	0	0,00	20,00	0,85

© IQTIG 2025 99 / 192

Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



Mittleres Risiko

© IQTIG 2025 100 / 192

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
9.1	ID: 19_22403 Sterblichkeit bei elektiven Eingriffen ¹⁸	0,00 % 0/1.381	0,35 % 782/222.693
9.1.1	Sterblichkeit bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation und Hüftendoprothesen-Wechsel bzw Komponentenwechsel		
9.1.1.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression ¹⁹		
9.1.1.1.1	ID: O_54013 O/N (observed, beobachtet)	0,00 % 0/1.381	0,35 % 782/222.693
9.1.1.1.2	ID: E_54013 E/N (expected, erwartet)	0,14 % 1,94/1.381	0,40 % 880,87/222.693
9.1.1.1.3	ID: 54013 O/E	0,00	0,89
9.1.1.1.3.1	ID: 19_22406 nach elektiver Erstimplantation	0/0	33,12 % 259/782
9.1.1.1.3.2	ID: 19_22407 nach einzeitigem Wechsel	0/0	63,17 % 494/782
9.1.1.1.3.3	ID: 19_22408 nach zweizeitigem Wechsel	0/0	3,71 % 29/782
9.1.2	ID: 19_22409 bei hoher Sterbewahrscheinlichkeit	0,00 % 0/80	2,19 % 704/32.129
9.1.2.1	ID: 19_22411 nach elektiver Erstimplantation	0/0	26,70 % 188/704
9.1.2.2	ID: 19_22412 nach einzeitigem Wechsel	0/0	69,32 % 488/704
9.1.2.3	ID: 19_22413 nach zweizeitigem Wechsel	- 0/0	3,98 % 28/704

 $^{^{18}\,}$ bezogen auf den ersten Eingriff

¹⁹ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/)

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
9.2	Sterblichkeit bei hüftgelenknaher Femurfraktur ²⁰		
9.2.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression ²¹		

© IQTIG 2025 101 / 192

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
9.2.1.1	ID: O_191914 O/N (observed, beobachtet)	0/0	5,52 % 3.899/70.594
9.2.1.2	ID: E_191914 E/N (expected, erwartet)	0,00/0	5,87 % 4.145,76/70.594
9.2.1.3	ID: 191914 O/E	-	0,94

²⁰ bezogen auf den ersten Eingriff

²¹ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/).

9.3 Sterblichkeit (bezogen auf den ersten Eingriff) Ihr Ergebnis	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
Todesfälle	ID: 19_22418	ID: 19_22424 0,00 % 0/1.328	ID: 19_22430 0,00 % 0/41	ID: 19_22436 0,00 % 0/12
mit ASA 1	ID: 19_22419 	ID: 19_22425 0,00 % 0/64	ID: 19_22431 0,00 % 0/1	ID: 19_22437 - 0/0
mit ASA 2	ID: 19_22420 	ID: 19_22426 0,00 % 0/690	ID: 19_22432 0,00 % 0/7	ID: 19_22438 0,00 % 0/3
mit ASA 3	ID: 19_22421	ID: 19_22427 0,00 % 0/574	ID: 19_22433 0,00 % 0/33	ID: 19_22439 0,00 % 0/9
mit ASA 4	ID: 19_22422 0/0	ID: 19_22428 - 0/0	ID: 19_22434 - 0/0	ID: 19_22440 - 0/0
mit ASA 5	ID: 19_22423	ID: 19_22429 - 0/0	ID: 19_22435 - 0/0	ID: 19_22441 - 0/0

9.3 Sterblichkeit (bezogen auf den ersten Eingriff) Ergebnis Bund (gesamt)	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
Todesfälle	ID: 19_22418	ID: 19_22424	ID: 19_22430	ID: 19_22436
	5,52 %	0,13 %	3,18 %	1,32 %
	3.899/70.594	259/204.985	494/15.512	29/2.196

© IQTIG 2025

9.3 Sterblichkeit (bezogen auf den ersten Eingriff) Ergebnis Bund (gesamt)	Hüftgelenknahe Femurfraktur	Elektive Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
mit ASA 1	ID: 19_22419	ID: 19_22425	ID: 19_22431	ID: 19_22437
	0,47 %	0,02 %	0,30 %	0,00 %
	5/1.065	3/14.016	1/335	0/28
mit ASA 2	ID: 19_22420	ID: 19_22426	ID: 19_22432	ID: 19_22438
	1,18 %	0,03 %	0,47 %	0,14 %
	208/17.689	40/125.385	27/5.689	1/705
mit ASA 3	ID: 19_22421	ID: 19_22427	ID: 19_22433	ID: 19_22439
	5,66 %	0,28 %	4,06 %	1,57 %
	2.643/46.684	183/64.561	361/8.901	22/1.405
mit ASA 4	ID: 19_22422	ID: 19_22428	ID: 19_22434	ID: 19_22440
	20,12 %	3,23 %	17,89 %	10,34 %
	1.032/5.129	33/1.023	105/587	6/58
mit ASA 5	ID: 19_22423	ID: 19_22429	ID: 19_22435	ID: 19_22441
	40,74 %	-	-	-
	11/27	0/0	0/0	0/0

© IQTIG 2025 103 / 192

10271: Hüftendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel innerhalb von 90 Tagen

Qualitätsziel	Selten Hüftendoprothesen-Wechsel bzwKomponentenwechsel bei Patientinnen und Patienten mit Hüftendoprothesen-Erstimplantation		
Art des Wertes	Qualitätsindikator		
Grundgesamtheit	Alle Hüftendoprothesen-Erstimplantationen, für welche der Follow-up-Zeitraum das aktuelle Erfassungsjahr einschließt (d. h. alle Ersteingriffe aus dem aktuellen Erfassungsjahr und dem 4. Quartal des vorangegangenen Erfassungsjahres) bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren, die nicht im gleichen Krankenhausaufenthalt verstorben sind. Ausgeschlossen werden alle Behandlungsfälle mit initialer Acetabulumfraktur sowie mit Versorgung bei Polytrauma		
Zähler	Als Folgeeingriffe zählen alle Hüftendoprothesen-Wechsel bzw Komponentenwechsel innerhalb von 90 Tagen nach Hüftendoprothesen- Erstimplantation an der gleichen operierten Hüfte, die im aktuellen Erfassungsjahr stattgefunden haben. Zu jeder Erstimplantation wird jeweils nur der erste Wechseleingriff berücksichtigt. Ausgeschlossen werden alle Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma		
O (observed)	Beobachtete Anzahl an Ereignissen im Beobachtungszeitraum		
E (expected)	Erwartete Anzahl an Ereignissen im Beobachtungszeitraum, berechnet für den Indikator mit der ID 10271		
Referenzbereich	≤ 2,50 (95. Perzentil)		
Methode der Risikoadjustierung	Multiplikatives Hazardratenmodell mit Berücksichtigung der Art des Ersteingriffs		
Verwendete Risikofaktoren			
Datenquellen	QS-Daten		
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024		

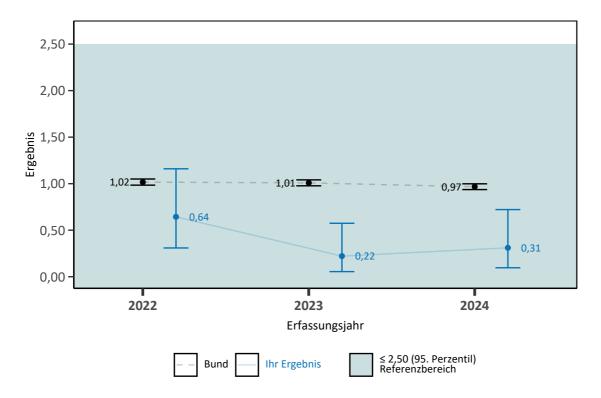
Detailergebnisse

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis*	Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2022	1.346	9 / 13,99	0,64	0,31 - 1,16
	2023	1.316	3 / 13,54	0,22	0,06 - 0,57
	2024	1.240	4 / 12,87	0,31	0,10 - 0,72
Bundesland	2022	54.600	822 / 760,01	1,08	1,01 - 1,16
	2023	57.164	862 / 799,69	1,08	1,01 - 1,15
	2024	58.097	777 / 812,01	0,96	0,89 - 1,03
Bund	2022	258.899	3.655 / 3.594,50	1,02	0,98 - 1,05
	2023	275.651	3.843 / 3.810,32	1,01	0,98 - 1,04
	2024	281.084	3.758 / 3.885,44	0,97	0,94 - 1,00

© IQTIG 2025 104 / 192

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



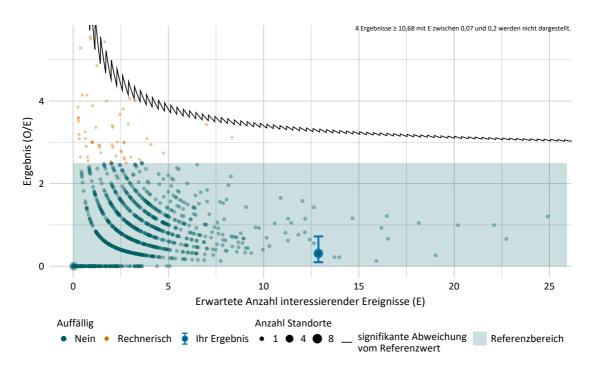
© IQTIG 2025 105 / 192

^{*} Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer

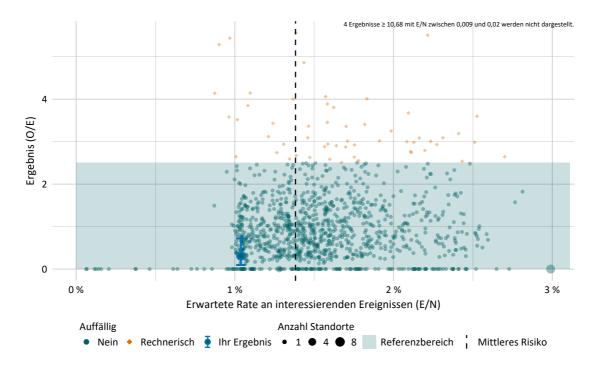


Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
2024	1.116	59	0,00	14,63	0,83

© IQTIG 2025 106 / 192

Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



© IQTIG 2025 107 / 192

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
10.1	Hüftendoprothesen- Wechsel bzw Komponentenwechsel innerhalb von 90 Tagen		
10.1.1	Risikoadjustierung mittels multiplikativem Hazardratenmodell ²²		
10.1.1.1	ID: O_10271 O/N (observed, beobachtet)	0,32 % 4/1.240	1,34 % 3.758/281.084
10.1.1.2	ID: E_10271 E/N (expected, erwartet)	1,04 % 12,87/1.240	1,38 % 3.885,44/281.084
10.1.1.3	ID: 10271 O/E	0,31	0,97

nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/).

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
10.2	Wechselgründe ²³		
10.2.1	ID: 19_22482 Mindestens ein klinisches/röntgenologisches Kriterium	0,30 % 3/1.240	1,32 % 3.046/281.084
10.2.1.1	ID: 19_22483 Implantatbruch	0,00 % 0/1.240	0,01 % 12/281.084
10.2.1.2	ID: 19_22484 Implantatabrieb/-verschleiß	0,00 % 0/1.240	0,00 % 6/281.084
10.2.1.3	ID: 19_22485 Implantatfehllage der Pfanne oder des Schafts	0,10 % 1/1.240	0,14 % 323/281.084
10.2.1.4	ID: 19_22486 Lockerung der Pfannen- oder Schaftkomponente	0,10 % 1/1.240	0,26 % 585/281.084
10.2.1.5	ID: 19_22487 Knochendefekt Pfanne oder des Femurs (inkl. Osteolyse)	0,00 % 0/1.240	0,02 % 45/281.084
10.2.1.6	ID: 19_22488 periprothetische Fraktur	0,10 % 1/1.240	0,50 % 1.157/281.084
10.2.1.7	ID: 19_22489 Endoprothesen(sub)luxation	0,00 % 0/1.240	0,46 % 1.044/281.084

© IQTIG 2025 108 / 192

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
10.2.1.8	ID: 19_22490 Gelenkpfannenentzündung mit Defekt des Knorpels (Cotyloiditis) z.B. nach Duokopfprothesenimplantation	0,00 % 0/1.240	0,01 % 23/281.084
10.2.1.9	ID: 19_22491 periartikuläre Ossifikation	0,00 % 0/1.240	0,00 % 4/281.084
10.2.2	ID: 19_22492 Positiver mikrobiologischer Befund vor der Prothesenexplantation	0,00 % 0/1.240	0,27 % 618/281.084
10.2.3	ID: 19_22493 Sonstige Wechselgründe oder keine Angabe	0,10 % 1/1.240	0,17 % 378/281.084

²³ Für die Berechnung der Rate (in %) wurde der Kaplan-Meier-Schätzer verwendet. Daher entspricht sie nicht dem Verhältnis O/N.

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
10.3	Wechselprozedur (nur fest verankerte Komponenten) ²⁴		
10.3.1	ID: 19_22494 Reimplantation im Rahmen eines einzeitigen Wechsels	0,40 % 4/1.240	1,55 % 3.567/281.084
10.3.2	ID: 19_22495 Reimplantation im Rahmen eines zweizeitigen Wechsels	0,00 % 0/1.240	0,06 % 146/281.084
10.3.3	ID: 19_22496 Wechsel einer Femurkopfprothese (OPS 5-821.1-)	0,20 % 2/1.240	0,21 % 479/281.084
10.3.4	ID: 19_22497 Wechsel einer Gelenkpfannenprothese (OPS 5-821.2-)	0,10 % 1/1.240	0,32 % 740/281.084
10.3.5	ID: 19_22498 Wechsel einer zementierten Totalendoprothese (OPS 5-821.3-)	0,00 % 0/1.240	0,06 % 132/281.084
10.3.6	ID: 19_22499 Wechsel einer nicht zementierten Totalendoprothese (OPS 5-821.4-)	0,10 % 1/1.240	0,46 % 1.058/281.084
10.3.7	ID: 19_22500 Wechsel einer Totalendoprothese, hybrid (teilzementiert) (OPS 5-821.5-)	0,00 % 0/1.240	0,06 % 135/281.084
10.3.8	ID: 19_22501 Wechsel einer Totalendoprothese, Sonderprothese (OPS 5-821.6-)	0,00 % 0/1.240	0,03 % 69/281.084

© IQTIG 2025 109 / 192

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
10.3.9	ID: 19_22502 Wechsel einer Duokopfprothese (OPS 5- 821.f-)	0,00 % 0/1.240	0,38 % 864/281.084
10.3.10	ID: 19_22503 Wechsel einer Oberflächenersatzprothese (OPS 5-821.g-)	0,00 % 0/1.240	0,00 % 10/281.084
10.3.11	ID: 19_22504 Wechsel einer schenkelhalserhaltenden Femurkopfprothese [Kurzschaft- Femurkopfprothese] (OPS 5-821.j-)	0,00 % 0/1.240	0,02 % 35/281.084
10.3.12	ID: 19_22505 Sonstige (OPS 5-821.x-)	0,00 % 0/1.240	0,00 % 0/281.084

²⁴ Für die Berechnung der Rate (in %) wurde der Kaplan-Meier-Schätzer verwendet. Daher entspricht sie nicht dem Verhältnis O/N.

© IQTIG 2025 110 / 192

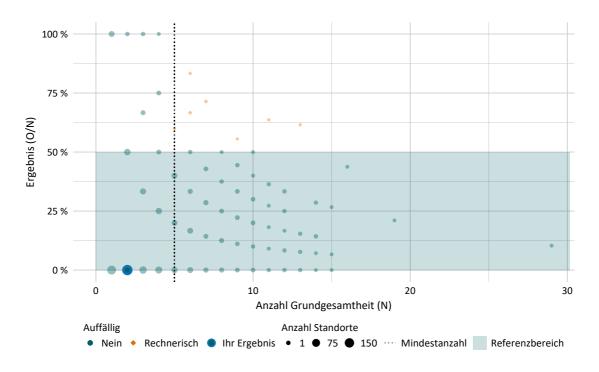
Detailergebnisse der Auffälligkeitskriterien

Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit

850152: Kodierung von Komplikationsdiagnosen ohne Dokumentation spezifischer intra- oder postoperativer Komplikationen

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Nicht angegebene Komplikationen fallen aus dem Zähler der Qualitätsindikatoren zur Messung der Komplikationsraten heraus. Hypothese Fehlende Dokumentation von spezifischen Komplikationen.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	54018: Spezifische Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur 54019: Spezifische Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation
Grundgesamtheit	Alle Fälle - mit mindestens einer endoprothetischen Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur, die bereits bei Aufnahme vorlag, oder - mit mindestens einer elektiven Hüftendoprothesen-Erstimplantation, für die mindestens eine der Entlassungsdiagnosen T81.2, T81.3, T81.5, T81.7, T84.04, T84.5, T84.7 oder T84.8 angegeben wurde. Ausgeschlossen werden alle Fälle mit einem zweizeitigen Wechsel im Aufenthalt.
Zähler	Fälle, für die weder eine spezifische behandlungsbedürftige intra- oder postoperative Komplikation noch eine postoperative Wundinfektion dokumentiert wurde. Dabei wird die Angabe von Komplikationen und Wundinfektionen über alle Prozeduren eines Falles geprüft.
Referenzbereich	≤ 50,00 %
Mindestanzahl Nenner	5
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten

© IQTIG 2025 111 / 192



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	881	9	0,00	100,00	0,00

Detailergebnisse

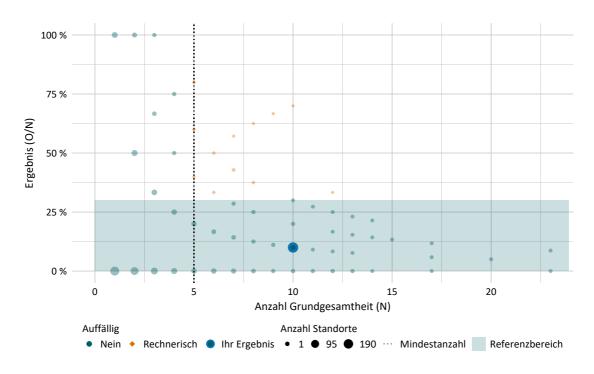
Dimension / Erfassungsjahr 2024	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	0/2	0,00	nein
Bundesland	139 / 757	18,36	0,98 % 2 / 205
Bund	600 / 3.568	16,82	1,02 % 9 / 881

© IQTIG 2025 112 / 192

850151: Kodierung der Diagnose M96.6 ohne Dokumentation einer Fraktur als Komplikation

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Nicht angegebene Frakturen fallen aus dem Zähler der Qualitätsindikatoren zur Messung der Komplikationsraten heraus. Hypothese Fehlende Dokumentation periprothetischer Frakturen (als Komplikation).
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	54018: Spezifische Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur 54019: Spezifische Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation 54120: Spezifische Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw Komponentenwechsel
Grundgesamtheit	Fälle mit der Entlassungsdiagnose M96.6 ("Knochenfraktur nach Einsetzen eines orthopädischen Implantates, einer Gelenkprothese oder einer Knochenplatte")
Zähler	Fälle, bei denen weder als Indikation eine periprothetische Fraktur noch eine periprothetische Fraktur als spezifische intra- oder postoperative Komplikation angegeben wurde.
Referenzbereich	≤ 30,00 %
Mindestanzahl Nenner	5
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten

© IQTIG 2025 113 / 192



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jah	Anzahl r Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
202	4 693	23	0,00	100,00	0,00

Detailergebnisse

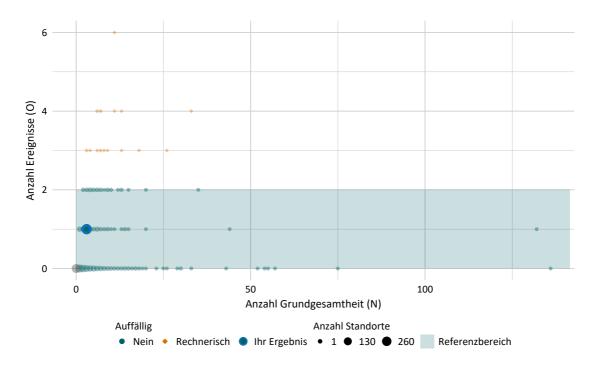
Dimension / Erfassungsjahr 2024	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	1/10	10,00	nein
Bundesland	71 / 474	14,98	2,42 % 4 / 165
Bund	313 / 2.239	13,98	3,32 % 23 / 693

© IQTIG 2025 114 / 192

851804: Irrtümlich angelegte Prozedurbögen

Art des Wertes	Datenvalidierung	
Begründung für die Auswahl	Relevanz Irrtümlich angelegte Prozedurbögen stellen einen gravierenden Dokumentationsfehler dar. Hypothese Fehlerhafte Bogen-Anlegung bei Fällen, bei denen mehrere Prozeduren in einem Aufenthalt dokumentiert wurden.	
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen	
Grundgesamtheit	Alle Fälle mit mehr als einem Prozedurbogen	
Zähler	Fälle mit Erstimplantationen, deren Prozedur-Bogen nicht derjenige mit dem frühesten OP-Zeitpunkt unter allen Prozedur-Bögen des Falles zu OPs auf der betreffenden Seite ist sowie Fälle mit mehreren Prozedur-Bögen zum gleichen Zeitpunkt auf der gleichen Seite	
Referenzbereich	≤ 2	
Mindestanzahl Nenner		
Mindestanzahl Zähler		
Datenquellen	QS-Daten	

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



© IQTIG 2025 115 / 192

Detailergebnisse

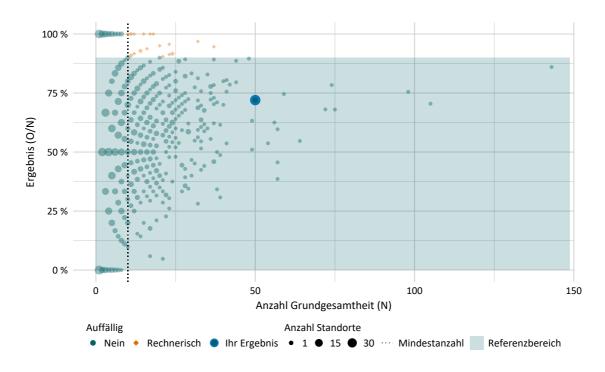
Dimension / Erfassungsjahr 2024	Ergebnis O/N	Ergebnis	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	1/3	0,33	nein
Bundesland	56 / 688	0,08	1,02 % 2 / 196
Bund	303 / 4.210	0,07	2,37 % 20 / 845

© IQTIG 2025 116 / 192

851905: Komplikationen bei hoher Verweildauer

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Nicht angegebene Komplikationen fallen aus dem Zähler der Qualitätsindikatoren zur Messung der Komplikationsraten heraus. Hypothese Unterdokumentation von Komplikationen
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	54016: Allgemeine Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen- Erstimplantation 54017: Allgemeine Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw Komponentenwechsel 54019: Spezifische Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen- Erstimplantation 54120: Spezifische Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw Komponentenwechsel
Grundgesamtheit	Alle elektiven Eingriffe bei Patientinnen und Patienten ohne geriatrische Komplexbehandlung mit postoperativer Verweildauer oberhalb eines eingriffsspezifischen Schwellenwertes für die Verweildauer
Zähler	Eingriffe ohne Angabe von allgemeinen behandlungsbedürftigen und spezifischen behandlungsbedürftigen intra- und/oder postoperativen Komplikationen
Referenzbereich	≤ 90,00 %
Mindestanzahl Nenner	10
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten

© IQTIG 2025 117 / 192



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	981	21	0,00	100,00	58,33

Detailergebnisse

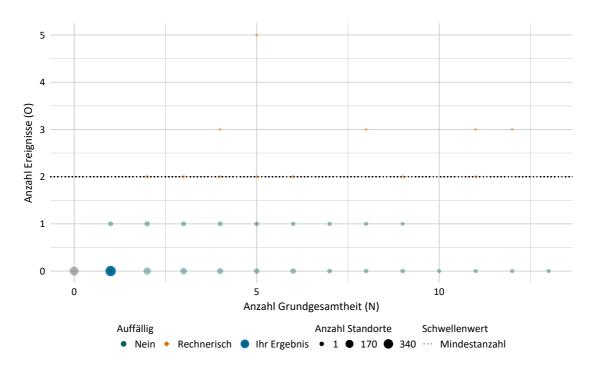
Dimension / Erfassungsjahr 2024	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	36 / 50	72,00	nein
Bundesland	1.808 / 2.858	63,26	2,26 % 5 / 221
Bund	7.292 / 12.091	60,31	2,14 % 21 / 981

© IQTIG 2025 118 / 192

851907: Unterdokumentation von Komplikationen bei Erstimplantationen mit Folge-Eingriff innerhalb des gleichen stationären Aufenthaltes

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Erfolgt innerhalb eines stationären Aufenthalts nach einer elektiven Erstimplantation ein ungeplanter Wechsel, obwohl zur Erstimplantation keine Komplikationen angegeben wurden, so ist dies ein ungewöhnlicher Vorgang, da im Prozedurbogen auch explizit "sonstige Komplikationen" angegeben werden können, wenn keines der konkreten Komplikations-Items zutrifft. Hypothese Unterdokumentation von Komplikationen
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	54018: Spezifische Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur 54019: Spezifische Komplikationen bei elektiver Hüftendoprothesen- Erstimplantation
Grundgesamtheit	Alle Hüftendoprothesen-Erstimplantationen mit anschließender Wechsel-Operation am gleichen behandelten Gelenk(-ersatz) innerhalb des gleichen stationären Aufenthaltes
Zähler	Erstimplantationen ohne Angaben zu: • spezifischen post- oder Intraoperativen Komplikationen • postoperativen Wundinfektionen
Referenzbereich	= 0
Mindestanzahl Nenner	
Mindestanzahl Zähler	2
Datenquellen	QS-Daten

© IQTIG 2025



Detailergebnisse

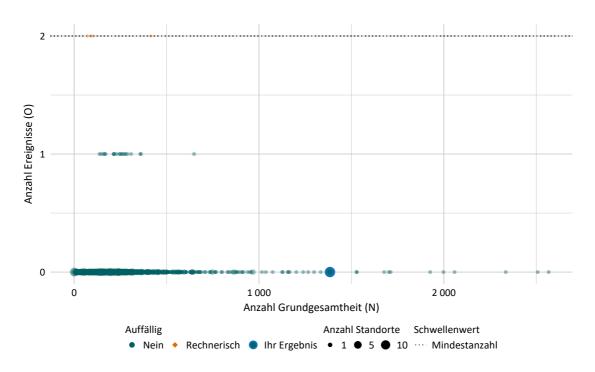
Dimension / Erfassungsjahr 2024	Ergebnis O/N	Ergebnis	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	0/1	0,00	nein
Bundesland	29 / 472	0,06	3,37 % 6 / 178
Bund	160 / 2.185	0,07	3,52 % 27 / 767

© IQTIG 2025 120 / 192

852102: Angabe von ASA 5

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Die ASA-Klassifikation geht als Risikofaktor in die Risikoadjustierungsmodelle mehrerer Qualitätsindikatoren bzw. Kennzahlen ein. Hypothese Fehldokumentation. Tatsächlich liegt eine niedrigere ASA-Klassifikation vor.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	54015: Allgemeine Komplikationen bei endoprothetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur 54120: Spezifische Komplikationen bei Hüftendoprothesen-Wechsel bzw Komponentenwechsel 54012: Gehunfähigkeit bei Entlassung 54013: Sterblichkeit bei elektiver Hüftendoprothesen-Erstimplantation und Hüftendoprothesen-Wechsel bzwKomponentenwechsel 191914: Sterblichkeit bei einer hüftgelenknahen Femurfraktur 192300: Treppensteigen bei Entlassung
Grundgesamtheit	Alle Prozeduren
Zähler	Alle Prozeduren mit Angabe ASA 5 (= moribunder Patient, von dem nicht erwartet wird, dass er ohne Operation überlebt)
Referenzbereich	= 0
Mindestanzahl Nenner	
Mindestanzahl Zähler	2
Datenquellen	QS-Daten

© IQTIG 2025 121 / 192



Detailergebnisse

Dimension / Erfassungsjahr 2024	Ergebnis O/N	Ergebnis	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	0 / 1.384	0,00	nein
Bundesland	4 / 62.590	0,00	0,00 % 0 / 258
Bund	28 / 298.888	0,00	0,36 % 4 / 1.108

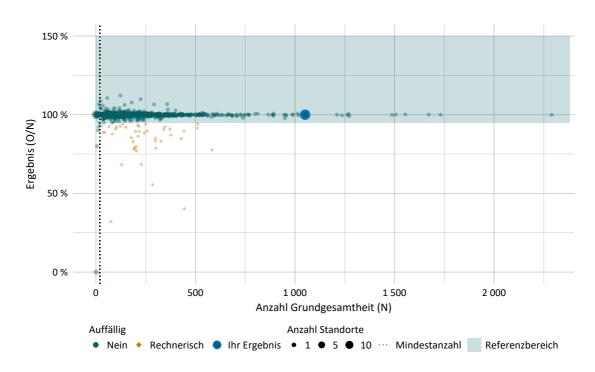
© IQTIG 2025 122 / 192

Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit

850376: Unterdokumentation von GKV-Patientinnen und GKV-Patienten

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Für nicht als GKV-Patientinnen und GKV-Patienten angegebene Fälle kann kein Patientenpseudonym gebildet werden. Diese Fälle fallen aus den Follow-up- Indikatoren heraus. Hypothese Unterdokumentation
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	10271: Hüft-Endoprothesenwechsel- bzw. Komponentenwechsel im Verlauf
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Datensätze zu GKV-Patientinnen und - Patienten (= Patientinnen und Patienten mit Institutionskennzeichen der Krankenkasse der Versichertenkarte, das mit "10" beginnt, für die kein besonderer Personenkreis vermerkt ist und deren eGK-Versichertennummer vorliegt) (methodische Sollstatistik: DS_GKV) für den jeweiligen Leistungsbereich
Zähler	Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze zu GKV-Patientinnen und -Patienten (= Patientinnen und Patienten mit Institutionskennzeichen der Krankenkasse der Versichertenkarte, das mit "10" beginnt, für die kein besonderer Personenkreis vermerkt ist und deren eGK-Versichertennummer vorliegt) sowie der Minimaldatensätze zu GKV-Patientinnen und -Patienten (Patientinnen und Patienten mit Institutionskennzeichen der Krankenkasse der Versichertenkarte, das mit "10" beginnt und für die kein besonderer Personenkreis vermerkt ist).
Referenzbereich	≥ 95,00 %
Mindestanzahl Nenner	20
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

© IQTIG 2025 123 / 192



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	1.151	42	0,00	112,20	100,00

Detailergebnisse

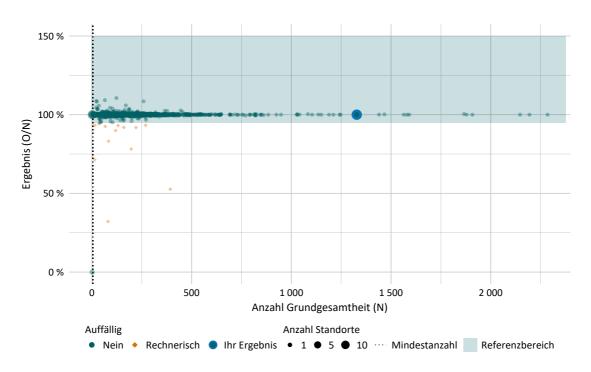
Dimension / Erfassungsjahr 2024	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	1.051 / 1.051	100,00	nein
Bundesland	51.733 / 52.421	98,69	5,15 % 14 / 272
Bund	249.755 / 250.523	99,69	3,65 % 42 / 1.151

© IQTIG 2025 124 / 192

850274: Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation (Erstimplantation)

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Unterdokumentation abzubilden und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der QI-Ergebnisse abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahrens ist es möglich, den Ursachen für eine Unterdokumentation nachzugehen und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten. Hypothese Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess oder das Weglassen komplizierter Fälle können zu niedrigen Dokumentationsraten in einzelnen Modulen führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen QI-Ergebnisse beeinflussen.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen, die sich auf Erstimplantationen beziehen.
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL) für den jeweiligen Zählleistungsbereich
Zähler	Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze zum jeweiligen Zählleistungsbereich
Referenzbereich	≥ 95,00 %
Mindestanzahl Nenner	5 (Der Standort muss laut Sollstatistik mindestens 5 Fälle im jeweiligen Modul behandelt haben.)
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

© IQTIG 2025 125 / 192



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	1.151	13	0,00	110,57	100,00

Detailergebnisse

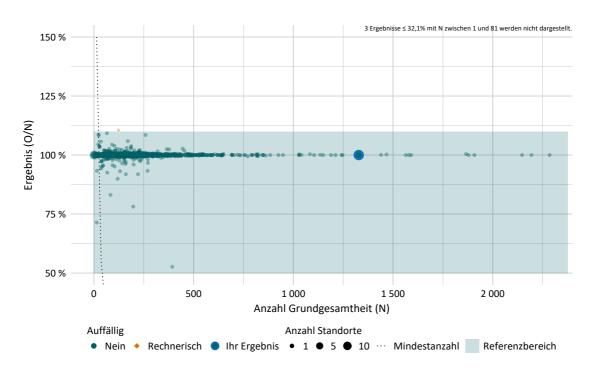
Dimension / Erfassungsjahr 2024	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	1.328 / 1.328	100,00	nein
Bundesland	57.933 / 58.004	99,88	2,21 % 6 / 271
Bund	276.474 / 275.547	100,34	1,13 % 13 / 1.151

© IQTIG 2025 126 / 192

850275: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation (Erstimplantation)

Art des Wertes	Datenvalidierung	
Relevanz Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Überdokumentatior und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahrens ist e Ursachen für eine Überdokumentation nachzugehen und Optimierung einzuleiten. Hypothese Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess oder das Wegl komplizierter Fälle können zu niedrigen Dokumentationsraten in einze führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen QI-Ergebnisse bei		
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen, die sich auf Erstimplantationen beziehen.	
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL) für den jeweiligen Zählleistungsbereich	
Zähler	Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze zum jeweiligen Zählleistungsbereich	
Referenzbereich	≤ 110,00 %	
Mindestanzahl Nenner		
Mindestanzahl Zähler	20	
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik	

© IQTIG 2025



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	1.151	1	0,00	110,57	100,00

Detailergebnisse

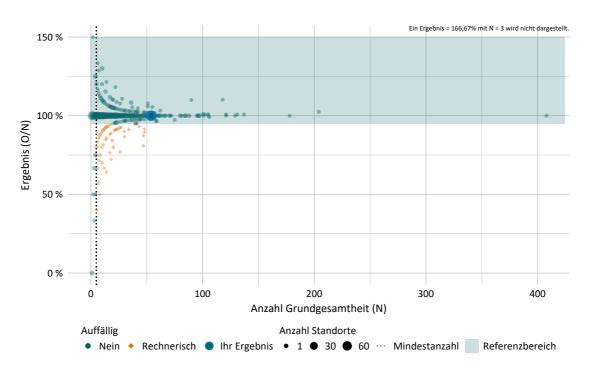
Dimension / Erfassungsjahr 2024	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	1.328 / 1.328	100,00	nein
Bundesland	57.933 / 58.004	99,88	0,37 % 1 / 271
Bund	276.474 / 275.547	100,34	0,09 % 1 / 1.151

© IQTIG 2025 128 / 192

850276: Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation (Wechsel)

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Unterdokumentation abzubilden und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der QI-Ergebnisse abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahrens ist es möglich, den Ursachen für eine Unterdokumentation nachzugehen und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten. Hypothese Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess oder das Weglassen komplizierter Fälle können zu niedrigen Dokumentationsraten in einzelnen Modulen führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen QI-Ergebnisse beeinflussen.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen, die sich auf Wechsel-Eingriffe beziehen.
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL) für den jeweiligen Zählleistungsbereich
Zähler	Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze zum jeweiligen Zählleistungsbereich
Referenzbereich	≥ 95,00 %
Mindestanzahl Nenner	5 (Der Standort muss laut Sollstatistik mindestens 5 Fälle im jeweiligen Modul behandelt haben.)
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

© IQTIG 2025



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Ja	ıhr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
20)24	1.028	69	0,00	166,67	100,00

Detailergebnisse

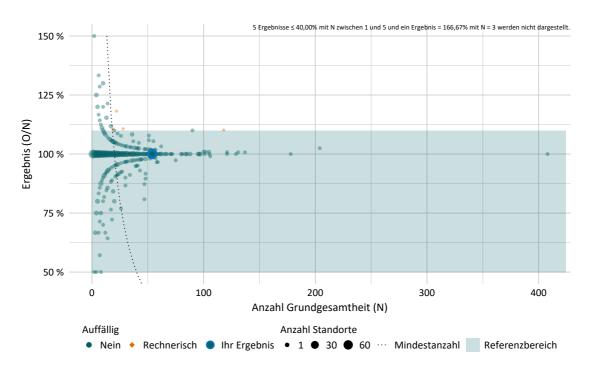
Dimension / Erfassungsjahr 2024	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	54 / 54	100,00	nein
Bundesland	4.483 / 4.524	99,09	10,00 % 25 / 250
Bund	20.491 / 20.482	100,04	6,71 % 69 / 1.028

© IQTIG 2025 130 / 192

850277: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation (Wechsel)

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Überdokumentation abzubilden und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der QI-Ergebnisse abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahrens ist es möglich, den Ursachen für eine Überdokumentation nachzugehen und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten. Hypothese Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess einzelner Module können zu einer Überdokumentation führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen QI-Ergebnisse beeinflussen.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen, die sich auf Wechsel-Eingriffe beziehen.
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL) für den jeweiligen Zählleistungsbereich
Zähler	Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze zum jeweiligen Zählleistungsbereich
Referenzbereich	≤ 110,00 %
Mindestanzahl Nenner	
Mindestanzahl Zähler	20
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

© IQTIG 2025 131 / 192



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	1.028	4	0,00	166,67	100,00

Detailergebnisse

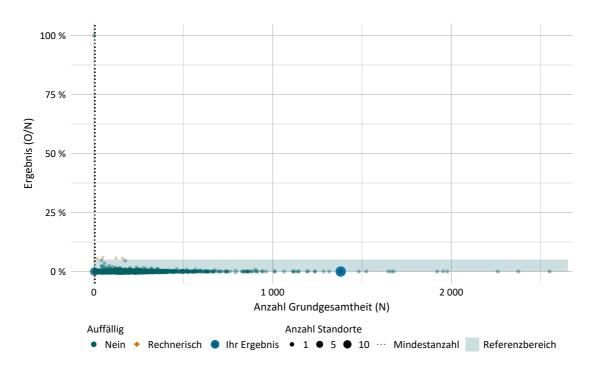
Dimension / Erfassungsjahr 2024	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	54 / 54	100,00	nein
Bundesland	4.483 / 4.524	99,09	0,00 % 0 / 250
Bund	20.491 / 20.482	100,04	0,39 % 4 / 1.028

© IQTIG 2025 132 / 192

850369: Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS)

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Minimaldatensätze können nicht für die Berechnung von Qualitätsindikatoren verwendet werden. Demnach sollten sie nur in begründeten Ausnahmefällen in der Dokumentation zur Anwendung kommen. Hypothese Fehlerhafte Verwendung von Minimaldatensätzen anstelle von regulären Datensätzen bei dokumentationspflichtigen Fällen.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL)
Zähler	Anzahl Minimaldatensätze
Referenzbereich	≤ 5,00 %
Mindestanzahl Nenner	5 (Der Standort muss laut Soll-Statistik im jeweiligen Leistungsbereich mindestens 5 Fälle behandelt haben.)
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



© IQTIG 2025 133 / 192

Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	1.155	4	0,00	100,00	0,00

Detailergebnisse

Dimension / Erfassungsjahr 2024	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	0 / 1.381	0,00	nein
Bundesland	59 / 61.988	0,10	1,10 % 3 / 272
Bund	194 / 293.647	0,07	0,35 % 4 / 1.155

© IQTIG 2025 134 / 192

Basisauswertung

Basisdokumentation

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Alle Patientinnen und Patienten	N = 1	1.381	N = 29	94.532
Quartal des Aufnahmetages				
Aufnahme in den Vorjahren (Überliegerinnen und Überlieger)	24	1,74	4.850	1,65
1. Quartal	337	24,40	78.471	26,64
2. Quartal	346	25,05	73.737	25,04
3. Quartal	351	25,42	71.151	24,16
4. Quartal	323	23,39	66.323	22,52

Patientin und Patient

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Alle Patientinnen und Patienten	N = 1	1.381	N = 29	4.532
Altersverteilung				
< 50 Jahre	81	5,87	9.000	3,06
50 - 59 Jahre	240	17,38	33.849	11,49
60 - 69 Jahre	548	39,68	74.213	25,20
70 - 79 Jahre	378	27,37	85.700	29,10
80 - 89 Jahre	130	9,41	78.157	26,54
≥ 90 Jahre	4	0,29	13.613	4,62

© IQTIG 2025 135 / 192

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Durchschnittsalter (Jahre)		
Anzahl Patientinnen und Patienten mit Angabe von Werten	1.381	294.532
Mittelwert	65,79	72,18

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Alle Patientinnen und Patienten	N = 1	.381	N = 29	94.532
Geschlecht				
(1) männlich	529	38,31	115.801	39,32
(2) weiblich	852	61,69	178.495	60,60
(3) divers	0	0,00	2	0,00
(8) unbestimmt	0	0,00	234	0,08

Operation

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Alle Prozeduren	N = 1	384	N = 29	98.888
Art des Eingriffs				
(1) endoprothetische Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur	0	0,00	71.140	23,80
(2) elektive Erstimplantation	1.329	96,03	206.834	69,20
(3) Reimplantation im Rahmen eines einzeitigen Wechsels	43	3,11	18.597	6,22
(4) Reimplantation im Rahmen eines zweizeitigen Wechsels	12	0,87	2.317	0,78
zu operierende Seite				
(1) rechts	734	53,03	155.595	52,06
(2) links	650	46,97	143.293	47,94

© IQTIG 2025 136 / 192

Hüftgelenknahe Femurfraktur

Inhouse-Sturz

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n %		n	%
Alle hüftgelenknahen Femurfrakturen	N = 0		N = 71.140	
Femurfraktur ereignete sich währer	nd des Krankenh	ausaufenthaltes		
(0) nein	0	-	69.925	98,29
(1) ja	0	-	1.215	1,71

Patientinnen und Patienten

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur	N:	= 0	N = 7	1.011
Altersverteilung				
< 50 Jahre	0	-	253	0,36
50 - 59 Jahre	0	-	1.667	2,35
60 - 69 Jahre	0	-	6.933	9,76
70 - 79 Jahre	0	-	15.277	21,51
80 - 89 Jahre	0	-	35.760	50,36
≥ 90 Jahre	0	-	11.121	15,66

© IQTIG 2025 137 / 192

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Durchschnittsalter (Jahre)		
Anzahl Patientinnen und Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur und mit Angabe von Werten	0	71.011
Mittelwert	-	81,13

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n %		n	%
Patientinnen und Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur	N:	= 0	N = 7	1.011
Geschlecht				
(1) männlich	0	-	24.143	34,00
(2) weiblich	0	-	46.818	65,93
(3) divers	0	-	0	0,00
(8) unbestimmt	0	-	50	0,07

Präoperative Anamnese/Befunde

Gehfähigkeit

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur	N:	= 0	N = 7	1.011
Gehstrecke (vor Aufnahme bzw. vor der Fraktur)				
(1) unbegrenzt (> 500m)	0	-	19.194	27,03
(2) Gehen am Stück bis 500m möglich (Nahbereich)	0	-	22.411	31,56
(3) Gehen am Stück bis 50m möglich	0	-	17.910	25,22
(4) im Zimmer mobil	0	-	8.693	12,24
(5) immobil	0	-	2.803	3,95

© IQTIG 2025 138 / 192

Präoperative Anamnese/Befunde

Gehfähigkeit

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur	N :	= 0	N = 7	1.011
verwendete Gehhilfen (vor Aufnahr	ne bzw. vor der	Fraktur)		
(0) keine	0	-	28.803	40,56
(1) Unterarmgehstützen/Gehstock	0	-	8.467	11,92
(2) Rollator/Gehbock	0	-	29.591	41,67
(3) Rollstuhl	0	-	2.872	4,04
(4) bettlägerig	0	-	1.278	1,80
Treppensteigen vor Aufnahme				
(1) steigt ohne Aufsicht oder personelle Hilfe (ggf. inkl. Stöcken/Gehstützen) mindestens ein Stockwerk hinauf und hinunter, wobei der Patient den Handlauf benutzen kann	0	-	0	0,00
(2) steigt mit Aufsicht oder Laienhilfe mind. ein Stockwerk hinauf und hinunter	0	-	0	0,00
(3) erfüllt die Voraussetzungen in den anderen Einstufungskriterien nicht	0	-	0	0,00
(9) Information liegt nicht vor	0	-	0	0,00

© IQTIG 2025

Koxarthrose

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle hüftgelenknahen Femurfrakturen	N = 0		N = 71.140	
Koxarthrose				
(0) nein	0	-	36.808	51,74
(1) ja	0	-	34.332	48,26

Acetabulumfraktur

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)		
	n	%	n	%	
Patientinnen und Patienten mit hüftgelenknahen Femurfrakturen und einer Fraktur des Acetabulums bei der Entlassung	N = 0		N = 424		
initial/vor dem Eingriff vorliegende Acetabulumfraktur					
(0) nein	0	-	116	27,36	
(1) ja	0	-	308	72,64	

© IQTIG 2025 140 / 192

ASA- und Wundkontaminationsklassifikation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei hüftgelenknaher Femurfraktur	N = 0		N = 71.140	
Einstufung nach ASA-Klassifikation				
(1) normaler, gesunder Patient	0	-	1.077	1,51
(2) Patient mit leichter Allgemeinerkrankung	0	-	17.803	25,03
(3) Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung	0	-	47.044	66,13
(4) Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	0	-	5.188	7,29
(5) moribunder Patient, von dem nicht erwartet wird, dass er ohne Operation überlebt	0	-	28	0,04
Wundkontaminationsklassifikation	(nach Definition	der CDC)		
(1) aseptische Eingriffe	0	-	70.486	99,08
(2) bedingt aseptische Eingriffe	0	-	534	0,75
(3) kontaminierte Eingriffe	0	-	46	0,06
(4) septische Eingriffe	0	-	74	0,10

© IQTIG 2025 141 / 192

Antithrombotische Dauertherapie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle hüftgelenknahen Femurfrakturen	N :	= 0	N = 7	1.140
antithrombotische Dauertherapie				
(0) nein	0	-	41.161	57,86
(1) ja	0	-	29.979	42,14
davon: Art der Medikation ²⁵				
Vitamin-K-Antagonisten (z.B. Phenprocoumon, Warfarin)	0	-	1.386	4,62
Thrombozytenaggregationshemmer (z.B. Clopidogrel, Prasugrel, Ticagrelor, Acetylsalicylsäure)	0	-	13.512	45,07
DOAK/NOAK (z.B. Dabigatran, Rivaroxaban, Apixaban)	0	-	15.077	50,29
sonstige	0	-	622	2,07

²⁵ Mehrfachnennung möglich

Voroperation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)		
	n	%	n	%	
Alle hüftgelenknahen Femurfrakturen	N = 0		N = 71.140		
Voroperationen am betroffenen Hüftgelenk oder hüftgelenknah					
(0) nein	0	-	68.810	96,72	
(1) ja	0	-	2.330	3,28	

© IQTIG 2025 142 / 192

Frakturlokalisation und -typ

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle hüftgelenknahen Femurfrakturen	N = 0		N = 71.140	
Frakturlokalisation				
(1) medial	0	-	66.117	92,94
davon: Frakturtyp - Einteilung nach Garden				
(1) Abduktionsfraktur	0	-	2.760	4,17
(2) unverschoben	0	-	6.214	9,40
(3) verschoben	0	-	37.467	56,67
(4) komplett verschoben	0	-	19.676	29,76
(2) lateral	0	-	1.749	2,46
(3) pertrochantär	0	-	1.709	2,40
(9) sonstige	0	-	1.565	2,20

© IQTIG 2025 143 / 192

Fraktur nach ICD-Kode

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle hüftgelenknahen Femurfrakturen	N = 0		N = 71.140	
Schenkelhalsfrakturen				
(S72.0-) Schenkelhalsfrakturen gesamt	0	-	66.981	94,15
davon: ²⁶				
(S72.00) Teil nicht näher bezeichnet	0	-	3.447	5,15
(S72.01) Intrakapsulär	0	-	54.780	81,78
(S72.02) (Proximale) Epiphyse, Epiphysenlösung	0	-	51	0,08
(S72.03) Subkapital	0	-	2.503	3,74
(S72.04) Mediozervikal	0	-	6.559	9,79
(S72.05) Basis	0	-	911	1,36
(S72.08) Sonstige Teile	0	-	1.124	1,68
Pertrochantäre Frakturen				
(S72.1-) Pertrochantäre Frakturen	0	-	2.331	3,28
davon: ²⁷				
(S72.10) Trochantär, nicht näher bezeichnet	0	-	1.598	68,55
(S72.11) Intertrochantär	0	-	771	33,08

²⁶ Mehrfachnennung möglich

© IQTIG 2025 144 / 192

Mehrfachnennung möglich

Angabe von Prozeduren

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Prozeduren bei hüftgelenknahen Femurfrakturen	N =	= 0	N = 7	1.140
Prozeduren bei hüftgelenknahen Fen	nurfrakturen ²⁸			
Implantation einer Totalendoprothese	0	-	18.516	26,03
- nicht zementiert (5-820.00)	0	-	8.816	47,61
- zementiert (5-820.01)	0	-	2.655	14,34
- hybrid (teilzementiert) (5-820.02)	0	-	7.045	38,05
Implantation einer Totalendoprothese, Sonderprothese	0	-	944	1,33
- nicht zementiert (5-820.20)	0	-	295	31,25
- zementiert (5-820.21)	0	-	220	23,31
- hybrid (teilzementiert) (5-820.22)	0	-	429	45,44
Implantation einer Femurkopfprothese	0	-	630	0,89
- nicht zementiert (5-820.30)	0	-	75	11,90
- zementiert (5-820.31)	0	-	555	88,10
Implantation einer Duokopfprothese	0	-	50.738	71,32
- nicht zementiert (5-820.40)	0	-	5.256	10,36
- zementiert (5-820.41)	0	-	45.482	89,64
Implantation einer Oberflächenersatzprothese	0	-	8	0,01
- nicht zementiert (5-820.80)	0	-	2	25,00
- zementiert (5-820.81)	0	-	2	25,00
- hybrid (teilzementiert) (5-820.82)	0	-	4	50,00
Implantation einer Kurzschaft- Femurkopfprothese	0	-	309	0,43

© IQTIG 2025 145 / 192

Angabe von Prozeduren

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Prozeduren bei hüftgelenknahen Femurfrakturen	N :	= 0	N = 7	1.140
- Ohne Pfannenprothese, nicht zementiert (5-820.92)	0	-	3	0,97
- Ohne Pfannenprothese, zementiert (5-820.93)	0	-	39	12,62
- Mit Pfannenprothese, nicht zementiert (5-820.94)	0	-	230	74,43
- Mit Pfannenprothese, zementiert (5-820.95)	0	-	5	1,62
- Mit Pfannenprothese, hybrid (teilzementiert) (5-820.96)	0	-	32	10,36
Implantation einer sonstigen Endoprothese	0	-	73	0,10
- nicht zementiert (5-820.x0)	0	-	40	54,79
- zementiert (5-820.x1)	0	-	16	21,92
- hybrid (teilzementiert) (5-820.x2)	0	-	17	23,29
Angabe zusätzlicher OPS-Codes				
(5-983) Reoperation	0	-	70	0,10
(5-986*) Minimalinvasive Technik	0	-	3.262	4,59
(5-987) Anwendung eines OP-Roboters	0	-	5	0,01
(5-988) Anwendung eines Navigationssystems	0	-	40	0,06
Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung intern durchgeführt gemäß OPS 8-550				8-550
(1) ja	0	-	20.223	28,48

© IQTIG 2025 146 / 192

Angabe von Prozeduren

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Prozeduren bei hüftgelenknahen Femurfrakturen	N = 0		N = 71.140	
Versorgung bei Polytrauma gemäß OPS 5-982				
(1) ja	0	-	90	0,13

²⁸ Mehrfach kodierte, identische OPS-Kodes auf der gleichen Seite werden nur einmal gezählt. Mehrere OPS-Kodes pro Prozedurbogen sind dennoch möglich.

Präventionsmaßnahmen bei Patientinnen und Patienten ab 65 Jahren

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur ab 65 Jahren	N :	= 0	N = 6	6.401
systematische Erfassung der individuellen Sturzrisikofaktoren der Patientinnen und Patienten				
(0) nein	0	-	1.263	1,90
(1) ja	0	-	65.138	98,10
multimodale, individuelle Maßnahmen zur Sturzprophylaxe				
(0) nein	0	-	1.470	2,21
(1) ja	0	-	64.931	97,79

© IQTIG 2025 147 / 192

Allgemeine Komplikationen

	Ihr Erg	gebnis	Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur	N :	= 0	N = 7	1.011
Allgemeine behandlungsbedürftige Ko	mplikationen	,		
(0) nein	0	-	53.860	75,8
(1) ja ²⁹	0	-	17.151	24,1
Pneumonie (nach den KISS- Definitionen)	0	-	3.055	4,30
behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikation(en)	0	-	2.788	3,9
tiefe Bein-/Beckenvenenthrombose	0	-	94	0,1
Lungenembolie	0	-	532	0,7
katheterassoziierte Harnwegsinfektion (nach den KISS-Definitionen)	0	-	2.426	3,4.
Schlaganfall	0	-	387	0,5
akute gastrointestinale Blutung	0	-	360	0,5
akute Niereninsuffizienz	0	-	2.081	2,9
Delir, akute delirante Symptomatik (gemäß ICD-10-GM F05 im postoperativen Verlauf)	0	-	3.425	4,8
davon: Demenz				
(0) nein	0	-	1.324	38,6
(1) ja	0	-	2.101	61,3
sonstige allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen	0	-	6.454	9,0

²⁹ Mehrfachnennung möglich

© IQTIG 2025 148 / 192

Spezifische Komplikationen

	Ihr Erg	gebnis	Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Prozeduren bei hüftgelenknaher Femurfraktur	N:	= 0	N = 7	1.140
Spezifische behandlungsbedürftige	Komplikationen			
(0) nein	0	-	66.963	94,13
(1) ja ³⁰	0	-	4.177	5,87
primäre Implantatfehllage (fehlerhafter Einbau der Endoprothese mit Notwendigkeit einer Reoperation)	0	-	74	0,10
sekundäre Implantatdislokation (nach Beendigung des Eingriffs)	0	-	257	0,36
offen und geschlossen reponierte Endoprothesen(sub)luxation	0	-	790	1,11
revisionsbedürftige Nachblutung/Wundhämatom	0	-	476	0,67
revisionsbedürftige prolongierte Wundsekretion oder Serom	0	-	693	0,97
Gefäßläsion	0	-	40	0,06
bei Entlassung persistierender motorischer Nervenschaden	0	-	99	0,14
periprothetische Femurfraktur	0	-	715	1,01
periprothetische Acetabulumfraktur	0	-	70	0,10
Wunddehiszenz	0	-	232	0,33
sekundäre Nekrose der Wundränder	0	-	31	0,04
sonstige spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen	0	-	1.073	1,51

© IQTIG 2025 149 / 192

Spezifische Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Prozeduren bei hüftgelenknaher Femurfraktur	N :	= 0	N = 7	1.140
postoperative Wundinfektion (nach den KISS-Definitionen)				
(0) nein	0	-	70.333	98,87
(1) ja	0	-	807	1,13
davon: Wundinfektionstiefe (nach	n den KISS-Defin	itionen)		
(1) A1 - postoperative, oberflächliche Wundinfektion	0	-	165	20,45
(2) A2 - postoperative, tiefe Wundinfektion	0	-	519	64,31
(3) A3 - Infektion von Organen und Körperhöhlen im Operationsgebiet	0	-	123	15,24
ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen				
(0) = nein	0	-	1.903	2,68
(1) = ja	0	-	2.463	3,46

 $^{^{30}}$ Mehrfachnennung möglich

Behandlungszeiten

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Stationärer Aufenthalt (Tage) ³¹		
Anzahl Patientinnen und Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur mit Angabe von Werten	0	71.011
Median	-	12,00
Mittelwert	-	14,64

© IQTIG 2025 150 / 192

Behandlungszeiten

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)		
Präoperative Verweildauer (Stunden) ³²				
Anzahl Patientinnen und Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur mit Angabe von Werten	0	70.988		
Median	-	19,05		
Mittelwert	-	31,38		
Dauer des Eingriffs (Minuten) ³³				
Anzahl Prozdeuren bei hüftgelenknaher Femurfraktur mit Angabe von Werten	0	71.140		
Median	-	71,00		
Mittelwert	-	76,67		
Postoperative Verweildauer (Tage) ³⁴				
Anzahl Patientinnen und Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur mit Angabe von Werten	0	69.782		
Median	-	10,00		
Mittelwert	-	12,80		

³¹ Der stationäre Aufenthalt berechnet sich aus der Differenz zwischen Entlassungsdatum und Aufnahmedatum

© IQTIG 2025 151 / 192

³² Dargestellt wird der Abstand der Aufnahme bzw. des Inhouse-Sturzes zum ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts

³³ Dargestellt wird die Dauer sämtlicher Eingriffe während des stationären Aufenthalts

 $^{^{34}}$ Dargestellt wird der Abstand des letzten Eingriffs während des stationären Aufenthalts zur Entlassung

Entlassung

Gehfähigkeit

	Ihr Erg	gebnis	Bund (g	gesamt)	
	n	%	n	%	
Patientinnen und Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur	N = 0 N = 71		1.011		
Gehstrecke bei Entlassung					
(1) unbegrenzt (> 500m)	0	-	2.411	3,40	
(2) Gehen am Stück bis 500m möglich (Nahbereich)	0	-	19.658	27,68	
(3) Gehen am Stück bis 50m möglich	0	-	29.880	42,08	
(4) Im Zimmer mobil	0	-	11.725	16,51	
(5) immobil	0	-	3.672	5,17	
Gehhilfen bei Entlassung	Gehhilfen bei Entlassung				
(0) keine	0	-	1.045	1,47	
(1) Unterarmgehstützen/Gehstock	0	-	21.668	30,51	
(2) Rollator/Gehbock	0	-	39.187	55,18	
(3) Rollstuhl	0	-	3.552	5,00	
(4) bettlägerig	0	-	1.886	2,66	
Treppensteigen bei Entlassung					
(1) steigt ohne Aufsicht oder personelle Hilfe (ggf. inkl. Stöcken/Gehstützen) mindestens ein Stockwerk hinauf und hinunter, wobei der Patient den Handlauf benutzen kann	0	-	0	0,00	
(2) steigt mit Aufsicht oder Laienhilfe mind. ein Stockwerk hinauf und hinunter	0	-	0	0,00	
(3) erfüllt die Voraussetzungen in den anderen Einstufungskriterien nicht	0	-	0	0,00	

© IQTIG 2025 152 / 192

Entlassungsgrund

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur	N:	= 0	N = 7	1.011
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB)	V)			
(01) Behandlung regulär beendet	0	-	36.260	51,06
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	-	1.442	2,03
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	0	-	103	0,15
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	0	-	275	0,39
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	-	9	0,01
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	0	-	10.966	15,44
(07) Tod	0	-	3.930	5,53
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ³⁵	0	-	382	0,54
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	0	-	7.343	10,34
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	0	-	9.645	13,58
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	-	41	0,06
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	-	52	0,07
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	-	2	0,00
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	-	7	0,01

© IQTIG 2025 153 / 192

Entlassungsgrund

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit hüftgelenknaher Femurfraktur	N:	= 0	N = 7	1.011
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ³⁶	0	-	220	0,31
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	-	51	0,07
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ³⁷	0	-	0	0,00
(30) Behandlung regulär beendet, Überleitung in die Übergangspflege	0	-	255	0,36
nicht spezifizierter Entlassungsgrun	d ³⁸			
(1) ja	0	-	28	0,04
Entlassung in die geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung gemäß § 109 SGB V				GB V
(0) nein	0	-	57.174	80,51
(1) ja	0	-	13.837	19,49

³⁵ § 14 Abs. 5 Satz 2 BPfIV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

© IQTIG 2025 154 / 192

 $^{^{36}\,}$ nach der BPfIV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

 $^{^{37}}$ für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV

 $^{^{38}}$ z.B. unterjährig aufgenommene Entlassungsgründe (ebenfalls nach § 301-Vereinbarung)

Elektive Erstimplantation

Patientin und Patient

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 1	1.328	N = 20	05.346
Altersverteilung				
< 50 Jahre	77	5,80	8.340	4,06
50 - 59 Jahre	236	17,77	30.809	15,00
60 - 69 Jahre	532	40,06	63.814	31,08
70 - 79 Jahre	360	27,11	65.105	31,71
80 - 89 Jahre	120	9,04	35.825	17,45
≥ 90 Jahre	3	0,23	1.453	0,71

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Durchschnittsalter (Jahre)		
Anzahl Patientinnen und Patienten mit elektiver Erstimplantation und mit Angabe von Werten	1.328	205.346
Mittelwert	65,64	68,83

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	n %		%
Patientinnen und Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 1.328		N = 20	05.346
Geschlecht				
(1) männlich	510	38,40	84.335	41,07
(2) weiblich	818	61,60	120.831	58,84
(3) divers	0	0,00	2	0,00
(8) unbestimmt	0	0,00	178	0,09

© IQTIG 2025 155 / 192

Präoperative Anamnese/Befunde

Gehfähigkeit

	Ihr Erg	gebnis	Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 1	328	N = 20	5.346
Gehstrecke (vor Aufnahme bzw. vor	der Fraktur)			
(1) unbegrenzt (> 500m)	589	44,35	33.449	16,29
(2) Gehen am Stück bis 500m möglich (Nahbereich)	611	46,01	125.130	60,94
(3) Gehen am Stück bis 50m möglich	101	7,61	39.640	19,30
(4) im Zimmer mobil	19	1,43	5.677	2,76
(5) immobil	8	0,60	1.450	0,71
verwendete Gehhilfen (vor Aufnahm	e bzw. vor der	Fraktur)		
(0) keine	1.154	86,90	141.903	69,10
(1) Unterarmgehstützen/Gehstock	86	6,48	47.499	23,13
(2) Rollator/Gehbock	72	5,42	13.577	6,61
(3) Rollstuhl	15	1,13	2.094	1,02
(4) bettlägerig	1	0,08	273	0,13
Treppensteigen vor Aufnahme				
(1) steigt ohne Aufsicht oder personelle Hilfe (ggf. inkl. Stöcken/Gehstützen) mindestens ein Stockwerk hinauf und hinunter, wobei der Patient den Handlauf benutzen kann	1.227	92,39	161.722	78,76
(2) steigt mit Aufsicht oder Laienhilfe mind. ein Stockwerk hinauf und hinunter	47	3,54	29.735	14,48
(3) erfüllt die Voraussetzungen in den anderen Einstufungskriterien nicht	28	2,11	8.590	4,18
(9) Information liegt nicht vor	26	1,96	5.272	2,57

© IQTIG 2025 156 / 192

ASA- und Wundkontaminationsklassifikation

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Prozeduren bei elektiver Erstimplantation	N = 1	329	N = 20	06.834
Einstufung nach ASA-Klassifikation				
(1) normaler, gesunder Patient	64	4,82	14.235	6,88
(2) Patient mit leichter Allgemeinerkrankung	691	51,99	126.546	61,18
(3) Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung	574	43,19	65.004	31,43
(4) Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	0	0,00	1.049	0,51
(5) moribunder Patient, von dem nicht erwartet wird, dass er ohne Operation überlebt	0	0,00	0	0,00
Wundkontaminationsklassifikation	(nach Definition	der CDC)		
(1) aseptische Eingriffe	1.329	100,00	205.908	99,55
(2) bedingt aseptische Eingriffe	0	0,00	797	0,39
(3) kontaminierte Eingriffe	0	0,00	48	0,02
(4) septische Eingriffe	0	0,00	81	0,04

Bewegungsumfang

	Ihr Ergebnis N	Bund (gesamt) N
passives Bewegungsausmaß mit der Ne	utral-Null-Methode bestimmt	
Anzahl elektiver Erstimplantationen von Patientinnen und Patienten, bei denen das Bewegungsausmaß passiv mit Neutral-Null- Methode bestimmt wurde	1.320	189.737
Extension/Flexion 1 (Grad)		

© IQTIG 2025 157 / 192

Bewegungsumfang

	Ihr Ergebnis N	Bund (gesamt) N
Median	0,00	0,00
Mittelwert	0,03	0,22
Extension/Flexion 2 (Grad)		
Median	0,00	0,00
Mittelwert	3,48	3,15
Extension/Flexion 3 (Grad)		
Median	90,00	90,00
Mittelwert	88,01	87,34
Ab-/Adduktion 1 (Grad)		
Median	20,00	20,00
Mittelwert	18,18	17,36
Ab-/Adduktion 2 (Grad)		
Median	0,00	0,00
Mittelwert	0,05	0,20
Ab-/Adduktion 3 (Grad)		
Median	10,00	10,00
Mittelwert	10,33	10,72
Außen-/Innenrotation 1 (Grad)		
Median	15,00	15,00
Mittelwert	14,26	15,08
Außen-/Innenrotation 2 (Grad)		
Median	0,00	0,00
Mittelwert	1,48	1,39
Außen-/Innenrotation 3 (Grad)		
Median	5,00	5,00
Mittelwert	4,78	5,94

© IQTIG 2025 158 / 192

Indikationsrelevante Befunde

Schmerzen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle elektiven Erstimplantationen	N = 1.329		N = 206.834	
Schmerzen				
(0) nein	5	0,38	1.261	0,61
(1) ja, Belastungsschmerz	434	32,66	50.133	24,24
(2) ja, Ruheschmerz	890	66,97	155.440	75,15

Voroperation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle elektiven Erstimplantationen	N = 1.329		N = 206.834	
Voroperationen am betroffenen Hüftgelenk oder hüftgelenknah				
(0) nein	1.278	96,16	197.671	95,57
(1) ja	51	3,84	9.163	4,43
davon: Indikation "mechanisches	Versagen durch	Pseudoarthrose	oder Cut out" li	egt vor
(0) nein	50	98,04	6.673	72,83
(1) ja	1	1,96	2.490	27,17

© IQTIG 2025 159 / 192

Parameter zur Bestimmung des modifizierten Kellgren-Lawrence-Score

	Ihr Ergebnis		Bund (g	esamt)
	n	%	n	%
Alle elektiven Erstimplantationen	N = 1	329	N = 20	6.834
Osteophyten				
(0) keine oder fraglich	9	0,68	4.505	2,18
(1) eindeutig	463	34,84	95.216	46,03
(2) große	857	64,48	107.113	51,79
Gelenkspalt				
(0) nicht oder fraglich verschmälert	4	0,30	1.085	0,52
(1) eindeutig verschmälert	42	3,16	11.552	5,59
(2) fortgeschritten verschmälert	598	45,00	91.852	44,41
(3) aufgehoben	685	51,54	102.345	49,48
Sklerose				
(0) keine Sklerose	3	0,23	953	0,46
(1) leichte Sklerose	428	32,20	28.940	13,99
(2) leichte Sklerose mit Zystenbildung	488	36,72	93.091	45,01
(3) Sklerose mit Zysten	410	30,85	83.850	40,54
Deformierung				
(0) keine Deformierung	663	49,89	14.029	6,78
(1) leichte Deformierung	477	35,89	94.534	45,71
(2) deutliche Deformierung	189	14,22	98.271	47,51

© IQTIG 2025

Schweregrad der Gelenkzerstörung bei rheumatischen Erkrankungen

	Ihr Erg	gebnis	Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Alle elektiven Erstimplantationen	N = 1	1.329	N = 20	06.834
Vorliegen einer Erkrankung aus dem rheumatischen Formenkreis mit Manifestation am betroffenen Gelenk				
(0) nein	1.186	89,24	204.088	98,67
(1) ja	143	10,76	2.746	1,33
davon: erosive Gelenkzerstörung	(Schweregrad na	ach Larsen-Dale-	Eek)	
(0) Grad 0 normal	0	0,00	153	5,57
(1) Grad 1 geringe Veränderung	0	0,00	291	10,60
(2) Grad 2 definitive Veränderung	2	1,40	381	13,87
(3) Grad 3 deutliche Veränderung	25	17,48	887	32,30
(4) Grad 4 schwere Veränderung	107	74,83	884	32,19
(5) Grad 5 mutilierende Veränderung	9	6,29	150	5,46

© IQTIG 2025 161 / 192

Femurkopfnekrose

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Alle elektiven Erstimplantationen	N = 1	329	N = 20	06.834
Femurkopfnekrose				
(0) nein	1.229	92,48	190.571	92,14
(1) atraumatisch	98	7,37	13.977	6,76
davon: atraumatische Femurkopf	nekrose nach AR	CO-Klassifikatio	n	
(0) Stadium 0	0	0,00	124	0,89
(1) Stadium I	1	1,02	457	3,27
(2) Stadium II	11	11,22	1.265	9,05
(3) Stadium III	13	13,27	3.231	23,12
(4) Stadium IV	73	74,49	8.900	63,68
(2) posttraumatisch	2	0,15	2.286	1,11

Behandlungsverlauf

Angabe von Prozeduren

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Prozeduren bei elektiver Erstimplantation	N = 1	1.329	N = 20	06.834
Prozeduren bei elektiver Erstimplantation ³⁹				
Implantation einer Totalendoprothese	314	23,63	181.523	87,76
- nicht zementiert (5-820.00)	224	71,34	140.593	77,45
- zementiert (5-820.01)	17	5,41	5.976	3,29
- hybrid (teilzementiert) (5-820.02)	73	23,25	34.954	19,26
Implantation einer Totalendoprothese, Sonderprothese	1	0,08	2.153	1,04

© IQTIG 2025 162 / 192

Angabe von Prozeduren

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei elektiver Erstimplantation	N = 1	329	N = 20	06.834
- nicht zementiert (5-820.20)	0	0,00	967	44,91
- zementiert (5-820.21)	0	0,00	281	13,05
- hybrid (teilzementiert) (5-820.22)	1	100,00	905	42,03
Implantation einer Femurkopfprothese	0	0,00	297	0,14
- nicht zementiert (5-820.30)	0	-	234	78,79
- zementiert (5-820.31)	0	-	63	21,21
Implantation einer Duokopfprothese	0	0,00	621	0,30
- nicht zementiert (5-820.40)	0	-	136	21,90
- zementiert (5-820.41)	0	-	485	78,10
Implantation einer Oberflächenersatzprothese	0	0,00	272	0,13
- nicht zementiert (5-820.80)	0	-	31	11,40
- zementiert (5-820.81)	0	-	69	25,37
- hybrid (teilzementiert) (5-820.82)	0	-	172	63,24
Implantation einer Kurzschaft- Femurkopfprothese	1.014	76,30	22.030	10,65
- Ohne Pfannenprothese, nicht zementiert (5-820.92)	0	0,00	88	0,40
- Ohne Pfannenprothese, zementiert (5-820.93)	0	0,00	5	0,02
- Mit Pfannenprothese, nicht zementiert (5-820.94)	990	97,63	21.532	97,74
- Mit Pfannenprothese, zementiert (5-820.95)	1	0,10	69	0,31

© IQTIG 2025 163 / 192

Angabe von Prozeduren

	Ihr Erg	gebnis	Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Prozeduren bei elektiver Erstimplantation	N = 1	329	N = 20	06.834
- Mit Pfannenprothese, hybrid (teilzementiert) (5-820.96)	23	2,27	336	1,53
Implantation einer sonstigen Endoprothese	0	0,00	192	0,09
- nicht zementiert (5-820.x0)	0	-	147	76,56
- zementiert (5-820.x1)	0	-	17	8,85
- hybrid (teilzementiert) (5-820.x2)	0	-	28	14,58
Angabe zusätzlicher OPS-Codes				
(5-983) Reoperation	0	0,00	159	0,08
(5-986*) Minimalinvasive Technik	1.004	75,55	38.999	18,86
(5-987) Anwendung eines OP-Roboters	0	0,00	521	0,25
(5-988) Anwendung eines Navigationssystems	0	0,00	1.311	0,63
Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung intern durchgeführt gemäß OPS 8-550				
(1) ja	0	0,00	4.414	2,15
Versorgung bei Polytrauma gemäß OPS 5-982				
(1) ja	0	0,00	49	0,02

³⁹ Mehrfach kodierte, identische OPS-Kodes auf der gleichen Seite werden nur einmal gezählt. Mehrere OPS-Kodes pro Prozedurbogen sind dennoch möglich.

© IQTIG 2025 164 / 192

Präventionsmaßnahmen bei Patientinnen und Patienten ab 65 Jahren

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)	
	n	%	n	%	
Patientinnen und Patienten mit elektiver Erstimplantation ab 65 Jahren	N = 763		N = 13	35.766	
systematische Erfassung der individ	systematische Erfassung der individuellen Sturzrisikofaktoren der Patientinnen und Patienten				
(0) nein	1	0,13	2.416	1,78	
(1) ja	762	99,87	133.350	98,22	
multimodale, individuelle Maßnahmen zur Sturzprophylaxe					
(0) nein	14	1,83	2.870	2,11	
(1) ja	749	98,17	132.896	97,89	

Allgemeine Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n %		n	%
Patientinnen und Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 1.328		N = 205.346	
Allgemeine behandlungsbedürftige	Komplikationen			
(0) nein	1.310	98,64	198.806	96,82
(1) ja ⁴⁰	18	1,36	6.540	3,18

© IQTIG 2025 165 / 192

Allgemeine Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 1	1.328	N = 20	05.346
Pneumonie (nach den KISS- Definitionen)	0	0,00	390	0,19
behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikation(en)	2	0,15	942	0,46
tiefe Bein- /Beckenvenenthrombose	0	0,00	101	0,05
Lungenembolie	0	0,00	197	0,10
katheterassoziierte Harnwegsinfektion (nach den KISS-Definitionen)	0	0,00	543	0,26
Schlaganfall	0	0,00	160	0,08
akute gastrointestinale Blutung	1	0,08	105	0,05
akute Niereninsuffizienz	4	0,30	992	0,48
Delir, akute delirante Symptomatik (gemäß ICD-10-GM F05 im postoperativen Verlauf)	3	0,23	568	0,28
davon: Demenz				
(0) nein	2	66,67	404	71,13
(1) ja	1	33,33	164	28,87
sonstige allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen	11	0,83	3.370	1,64

⁴⁰ Mehrfachnennung möglich

© IQTIG 2025 166 / 192

Spezifische Komplikationen

	Ihr Erg	gebnis	Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Prozeduren bei elektiver Erstimplantation	N = 1	1.329	N = 20	06.834
Spezifische behandlungsbedürftige	Komplikationen			
(0) nein	1.314	98,87	200.913	97,14
(1) ja ⁴¹	15	1,13	5.921	2,86
primäre Implantatfehllage (fehlerhafter Einbau der Endoprothese mit Notwendigkeit einer Reoperation)	0	0,00	91	0,04
sekundäre Implantatdislokation (nach Beendigung des Eingriffs)	2	0,15	243	0,12
offen und geschlossen reponierte Endoprothesen(sub)luxation	0	0,00	548	0,26
revisionsbedürftige Nachblutung/Wundhämatom	0	0,00	449	0,22
revisionsbedürftige prolongierte Wundsekretion oder Serom	1	0,08	518	0,25
Gefäßläsion	0	0,00	70	0,03
bei Entlassung persistierender motorischer Nervenschaden	0	0,00	456	0,22
periprothetische Femurfraktur	11	0,83	1.833	0,89
periprothetische Acetabulumfraktur	0	0,00	219	0,11
Wunddehiszenz	1	0,08	182	0,09
sekundäre Nekrose der Wundränder	1	0,08	20	0,01
sonstige spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen	1	0,08	1.741	0,84

© IQTIG 2025 167 / 192

Spezifische Komplikationen

	Ihr Erg	gebnis	Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Prozeduren bei elektiver Erstimplantation	N = 1	1.329	N = 20	06.834
postoperative Wundinfektion (nach	den KISS-Defini	tionen)		
(0) nein	1.328	99,92	206.280	99,73
(1) ja	1	0,08	554	0,27
davon: Wundinfektionstiefe (nacl	n den KISS-Defin	itionen)		
(1) A1 - postoperative, oberflächliche Wundinfektion	0	0,00	118	21,30
(2) A2 - postoperative, tiefe Wundinfektion	1	100,00	321	57,94
(3) A3 - Infektion von Organen und Körperhöhlen im Operationsgebiet	0	0,00	115	20,76
ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen				
(0) = nein	13	0,98	3.665	1,77
(1) = ja	2	0,15	2.390	1,16

⁴¹ Mehrfachnennung möglich

Behandlungszeiten

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Stationärer Aufenthalt (Tage) ⁴²		
Anzahl Patientinnen und Patienten mit elektiver Erstimplantation mit Angabe von Werten	1.328	205.346
Median	7,00	7,00
Mittelwert	7,36	7,49

© IQTIG 2025

Behandlungszeiten

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)		
Präoperative Verweildauer (Stunden) ⁴³				
Anzahl Patientinnen und Patienten mit elektiver Erstimplantation mit Angabe von Werten	1.328	205.215		
Median	26,05	6,42		
Mittelwert	28,36	17,90		
Dauer des Eingriffs (Minuten) ⁴⁴				
Anzahl Prozeduren bei elektiver Erstimplantation mit Angabe von Werten	1.329	206.834		
Median	69,00	64,00		
Mittelwert	73,79	68,52		
Postoperative Verweildauer (Tage) ⁴⁵				
Anzahl Patientinnen und Patienten mit elektiver Erstimplantation mit Angabe von Werten	1.327	204.372		
Median	6,00	6,00		
Mittelwert	6,26	6,73		

⁴² Der stationäre Aufenthalt berechnet sich aus der Differenz zwischen Entlassungsdatum und Aufnahmedatum

© IQTIG 2025 169 / 192

 $^{^{43}}$ Dargestellt wird der Abstand der Aufnahme zum ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts

 $^{^{\}rm 44}\,$ Dargestellt wird die Dauer sämtlicher Eingriffe während des stationären Aufenthalts

 $^{^{45}}$ Dargestellt wird der Abstand des letzten Eingriffs während des stationären Aufenthalts zur Entlassung

Entlassung

Gehfähigkeit

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 1	328	N = 20	05.346
Gehstrecke bei Entlassung				
(1) unbegrenzt (> 500m)	38	2,86	23.578	11,48
(2) Gehen am Stück bis 500m möglich (Nahbereich)	347	26,13	112.949	55,00
(3) Gehen am Stück bis 50m möglich	930	70,03	66.391	32,33
(4) Im Zimmer mobil	11	0,83	1.839	0,90
(5) immobil	2	0,15	343	0,17
Gehhilfen bei Entlassung				
(0) keine	8	0,60	3.448	1,68
(1) Unterarmgehstützen/Gehstock	1.272	95,78	190.047	92,55
(2) Rollator/Gehbock	44	3,31	11.023	5,37
(3) Rollstuhl	3	0,23	416	0,20
(4) bettlägerig	1	0,08	165	0,08
Treppensteigen bei Entlassung				
(1) steigt ohne Aufsicht oder personelle Hilfe (ggf. inkl. Stöcken/Gehstützen) mindestens ein Stockwerk hinauf und hinunter, wobei der Patient den Handlauf benutzen kann	564	42,47	151.817	73,93
(2) steigt mit Aufsicht oder Laienhilfe mind. ein Stockwerk hinauf und hinunter	714	53,77	47.456	23,11
(3) erfüllt die Voraussetzungen in den anderen Einstufungskriterien nicht	50	3,77	5.798	2,82

© IQTIG 2025 170 / 192

Entlassungsgrund

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 1	1.328	N = 20	05.346
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB \	/)			
(01) Behandlung regulär beendet	191	14,38	132.853	64,70
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	27	2,03	5.896	2,87
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	0	0,00	187	0,09
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	0	0,00	461	0,22
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	11	0,01
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	7	0,53	3.606	1,76
(07) Tod	0	0,00	272	0,13
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ⁴⁶	0	0,00	136	0,07
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	1.103	83,06	60.590	29,51
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	0	0,00	1.023	0,50
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	4	0,00
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,00	8	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	12	0,01
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	22	0,01

© IQTIG 2025 171 / 192

Entlassungsgrund

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 1	1.328	N = 20	05.346
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ⁴⁷	0	0,00	50	0,02
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,00	23	0,01
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ⁴⁸	0	0,00	0	0,00
(30) Behandlung regulär beendet, Überleitung in die Übergangspflege	0	0,00	98	0,05
nicht spezifizierter Entlassungsgrun	d ⁴⁹			
(1) ja	0	0,00	94	0,05
Entlassung in die geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung gemäß § 109 SGB V				
(0) nein	1.310	98,64	198.745	96,79
(1) ja	18	1,36	6.601	3,21

 $^{^{46}}$ § 14 Abs. 5 Satz 2 BPfIV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

© IQTIG 2025 172 / 192

 $^{^{\}rm 47}$ nach der BPflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

⁴⁸ für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV

 $^{^{49}\,}$ z.B. unterjährig aufgenommene Entlassungsgründe (ebenfalls nach § 301-Vereinbarung)

Wechsel bzw. Komponentenwechsel

Patientin und Patient

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	54	N = 2	0.405
Altersverteilung				
< 50 Jahre	4	7,41	436	2,14
50 - 59 Jahre	4	7,41	1.528	7,49
60 - 69 Jahre	16	29,63	3.850	18,87
70 - 79 Jahre	19	35,19	5.931	29,07
80 - 89 Jahre	10	18,52	7.419	36,36
≥ 90 Jahre	1	1,85	1.241	6,08

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Durchschnittsalter (Jahre)		
Anzahl Patientinnen und Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel und mit Angabe von Werten	54	20.405
Mittelwert	69,56	75,25

© IQTIG 2025 173 / 192

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 54		N = 2	0.405
Geschlecht				
(1) männlich	19	35,19	8.059	39,50
(2) weiblich	35	64,81	12.338	60,47
(3) divers	0	0,00	0	0,00
(8) unbestimmt	0	0,00	8	0,04

Präoperative Anamnese/Befunde

Gefähigkeit

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	54	N = 2	0.405
Gehstrecke (vor Aufnahme bzw. vo	r der Fraktur)			
(1) unbegrenzt (> 500m)	13	24,07	2.692	13,19
(2) Gehen am Stück bis 500m möglich (Nahbereich)	20	37,04	7.635	37,42
(3) Gehen am Stück bis 50m möglich	9	16,67	5.405	26,49
(4) im Zimmer mobil	4	7,41	2.624	12,86
(5) immobil	8	14,81	2.049	10,04

© IQTIG 2025 174 / 192

Präoperative Anamnese/Befunde

Gefähigkeit

	Ihr Ergebnis		Ihr Ergebnis Bund (g	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	: 54	N = 2	0.405
verwendete Gehhilfen (vor Aufnahr	ne bzw. vor der	Fraktur)		
(0) keine	20	37,04	6.374	31,24
(1) Unterarmgehstützen/Gehstock	18	33,33	6.178	30,28
(2) Rollator/Gehbock	5	9,26	5.108	25,03
(3) Rollstuhl	10	18,52	1.777	8,71
(4) bettlägerig	1	1,85	968	4,74
Treppensteigen vor Aufnahme				
(1) steigt ohne Aufsicht oder personelle Hilfe (ggf. inkl. Stöcken/Gehstützen) mindestens ein Stockwerk hinauf und hinunter, wobei der Patient den Handlauf benutzen kann	28	51,85	8.683	42,55
(2) steigt mit Aufsicht oder Laienhilfe mind. ein Stockwerk hinauf und hinunter	9	16,67	3.489	17,10
(3) erfüllt die Voraussetzungen in den anderen Einstufungskriterien nicht	14	25,93	5.143	25,20
(9) Information liegt nicht vor	3	5,56	1.865	9,14

© IQTIG 2025 175 / 192

ASA-und Wundkontaminationsklassifikation

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	: 55	N = 2	0.914
Einstufung nach ASA-Klassifikation				
(1) normaler, gesunder Patient	1	1,82	421	2,01
(2) Patient mit leichter Allgemeinerkrankung	10	18,18	7.217	34,51
(3) Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung	44	80,00	12.427	59,42
(4) Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	0	0,00	849	4,06
(5) moribunder Patient, von dem nicht erwartet wird, dass er ohne Operation überlebt	0	0,00	0	0,00
Wundkontaminationsklassifikation	(nach Definition	der CDC)		
(1) aseptische Eingriffe	51	92,73	18.132	86,70
(2) bedingt aseptische Eingriffe	0	0,00	1.434	6,86
(3) kontaminierte Eingriffe	0	0,00	361	1,73
(4) septische Eingriffe	4	7,27	987	4,72

© IQTIG 2025 176 / 192

Indikationsrelevante Befunde

Schmerzen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 55		N = 2	0.914
Schmerzen vor der Prothesenexplan	ntation			
(0) nein	6	10,91	2.466	11,79
(1) ja, Belastungsschmerz	23	41,82	6.382	30,52
(2) ja, Ruheschmerz	26	47,27	12.066	57,69

Erreger-/ Infektionsnachweis

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Alle Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	: 55	N = 2	0.914
positive Entzündungszeichen im Labor vor der Prothesenexplantation (BSG, CRP, Leukozyten)				ıkozyten)
(0) nein	41	74,55	15.179	72,58
(1) ja	14	25,45	5.735	27,42
mikrobiologische Untersuchung vor	der Prothesene	xplantation		
(0) nicht durchgeführt	18	32,73	9.315	44,54
(1) durchgeführt, negativ	28	50,91	8.336	39,86
(2) durchgeführt, positiv	9	16,36	3.263	15,60

© IQTIG 2025 177 / 192

Röntgendiagnostik / klinische Befunde

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	: 55	N = 2	0.914
Patientinnen und Patienten, bei der Prothesenexplantation vorliegen	nen spezifische r	öntgenologische	/klinische Befun	de vor der
(0) nein	6	10,91	2.321	11,10
(1) ja	49	89,09	18.593	88,90
davon:50				
Implantatbruch	1	2,04	393	2,11
Implantatabrieb/-verschleiß	5	10,20	1.128	6,07
Implantatfehllage der Pfanne	8	16,33	1.461	7,86
Implantatfehllage des Schafts	0	0,00	698	3,75
Lockerung der Pfannenkomponente	20	40,82	4.051	21,79
Lockerung der Schaftkomponente	12	24,49	4.356	23,43
periprothetische Fraktur	2	4,08	6.258	33,66
Endoprothesen(sub)luxation	2	4,08	3.489	18,77
Osteolyse/ Knochenzyste, Substanzverlust Pfanne	4	8,16	1.518	8,16
Osteolyse/ Knochenzyste, Substanzverlust des Femurs (ab distal des trochanter minors)	5	10,20	898	4,83
Gelenkpfannenentzündung mit Defekt des Knorpels (Cotyloiditis) z.B. nach Duokopfprothesenimplantation	0	0,00	116	0,62
periartikuläre Ossifikation (Grad 3 oder 4 nach Brooker)	2	4,08	281	1,51
andere spezifische röntgenologische/klinische Befunde	5	10,20	2.249	12,10

⁵⁰ Mehrfachnennung möglich

© IQTIG 2025 178 / 192

Angabe von Prozeduren

	Ihr Erg	gebnis	Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	: 55	N = 2	0.914
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komp	onentenwechse	 51		
Wechsel einer Femurkopfprothese	11	20,00	2.476	11,84
- In Femurkopfprothese, nicht zementiert (5-821.10)	10	90,91	981	39,62
- In Femurkopfprothese, zementiert oder n.n.bez. (5-821.11)	1	9,09	475	19,18
- In Totalendoprothese, nicht zementiert (5-821.12)	0	0,00	176	7,11
- In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez. (5-821.13)	0	0,00	105	4,24
- In Totalendoprothese, hybrid (teilzementiert) (5-821.14)	0	0,00	63	2,54
- In Totalendoprothese, Sonderprothese (5-821.15)	0	0,00	570	23,02
- In Duokopfprothese (5-821.16)	0	0,00	38	1,53
- Sonstige (5-821.1x)	0	0,00	68	2,75
Wechsel einer Gelenkpfannenprothese	27	49,09	6.226	29,77
- In Gelenkpfannenprothese, nicht zementiert (5-821.20)	0	0,00	664	10,66
- In Gelenkpfannenprothese, zementiert oder n.n.bez. (5-821.22)	1	3,70	615	9,88
- In Gelenkpfannenprothese, nicht zementiert, mit Wechsel des Aufsteckkopfes (5-821.24)	12	44,44	2.294	36,85

© IQTIG 2025 179 / 192

Angabe von Prozeduren

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	55	N = 2	0.914
- In Gelenkpfannenprothese, zementiert oder n.n.bez., mit Wechsel des Aufsteckkopfes (5- 821.25)	13	48,15	2.109	33,87
- In Totalendoprothese, nicht zementiert (5-821.26)	0	0,00	81	1,30
- In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez. (5-821.27)	0	0,00	70	1,12
- In Totalendoprothese, hybrid (teilzementiert) (5-821.28)	0	0,00	42	0,67
- In Totalendoprothese, Sonderprothese (5-821.29)	0	0,00	212	3,41
- Sonstige (5-821.2x)	1	3,70	139	2,23
Wechsel einer zementierten Totalendoprothese	1	1,82	1.277	6,11
- In Totalendoprothese, nicht zementiert (5-821.30)	0	0,00	261	20,44
- In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez. (5-821.31)	0	0,00	376	29,44
- In Totalendoprothese, hybrid (teilzementiert) (5-821.32)	1	100,00	110	8,61
- In Totalendoprothese, Sonderprothese (5-821.33)	0	0,00	455	35,63
- Sonstige (5-821.3x)	0	0,00	75	5,87
Wechsel einer nicht zementierten Totalendoprothese	2	3,64	5.623	26,89
- In Totalendoprothese, nicht zementiert (5-821.40)	1	50,00	2.146	38,16

© IQTIG 2025

Behandlungsverlauf

Angabe von Prozeduren

	Ihr Erg	gebnis	Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	: 55	N = 2	0.914
- In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez. (5-821.41)	1	50,00	705	12,54
- In Totalendoprothese, hybrid (teilzementiert) (5-821.42)	0	0,00	644	11,45
- In Totalendoprothese, Sonderprothese (5-821.43)	0	0,00	1.991	35,41
- Sonstige (5-821.4x)	0	0,00	137	2,44
Wechsel einer Totalendoprothese, hybrid (teilzementiert)	0	0,00	701	3,35
- In Totalendoprothese, nicht zementiert (5-821.50)	0	-	101	14,41
- In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez. (5-821.51)	0	-	124	17,69
- In Totalendoprothese, hybrid (teilzementiert) (5-821.52)	0	-	246	35,09
- In Totalendoprothese, Sonderprothese (5-821.53)	0	-	209	29,81
- Sonstige (5-821.5x)	0	-	21	3,00
Wechsel einer Totalendoprothese, Sonderprothese	0	0,00	707	3,38
- In Totalendoprothese, nicht zementiert (5-821.60)	0	-	124	17,54
- In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez. (5-821.61)	0	-	43	6,08
- In Totalendoprothese, hybrid (teilzementiert) (5-821.62)	0	-	32	4,53

Behandlungsverlauf

Angabe von Prozeduren

	Ihr Erg	gebnis	Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	: 55	N = 2	0.914
- In Totalendoprothese, Sonderprothese (5-821.63)	0	-	437	61,81
- Sonstige (5-821.6x)	0	-	71	10,04
Wechsel einer Duokopfprothese	0	0,00	1.677	8,02
- In Totalendoprothese, nicht zementiert (5-821.f0)	0	-	202	12,05
- In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez. (5-821.f1)	0	-	410	24,45
- In Totalendoprothese, hybrid (teilzementiert) (5-821.f2)	0	-	181	10,79
- In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez. (5-821.f3)	0	-	396	23,61
- In Totalendoprothese, Sonderprothese (5-821.f4)	0	-	199	11,87
- Sonstige (5-821.fx)	0	-	289	17,23
Wechsel einer Oberflächenersatzprothese	0	0,00	82	0,39
- In Oberflächenersatzprothese, nicht zementiert (5-821.g0)	0	-	5	6,10
- In Oberflächenersatzprothese, zementiert oder n.n.bez. (5-821.g1)	0	-	0	0,00
- In Oberflächenersatzprothese, hybrid (teilzementiert) (5-821.g2)	0	-	5	6,10
- In Totalendoprothese, nicht zementiert (5-821.g3)	0	-	48	58,54
- In Totalendoprothese, zementiert, hybrid oder n.n.bez. (5-821.g4)	0	-	17	20,73

© IQTIG 2025 182 / 192

Behandlungsverlauf

Angabe von Prozeduren

	Ihr Erg	gebnis	Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	: 55	N = 2	0.914
- In Totalendoprothese, Sonderprothese (5-821.g5)	0	-	5	6,10
- Sonstige (5-821.gx)	0	-	2	2,44
Wechsel einer schenkelhalserhaltenden Femurkopfprothese [Kurzschaft- Femurkopfprothese]	0	0,00	97	0,46
- In Totalendoprothese, nicht zementiert (5-821.j0)	0	-	50	51,55
- In Totalendoprothese, zementiert, hybrid oder n.n.bez. (5-821.j1)	0	-	23	23,71
- In Totalendoprothese, Sonderprothese (5-821.j2)	0	-	19	19,59
- Sonstige (5-821.jx)	0	-	5	5,15
Implantation einer Endoprothese nach vorheriger Explantation 5-829.n	14	25,45	2.740	13,10

Mehrfach kodierte, identische OPS-Kodes auf der gleichen Seite werden nur einmal gezählt. Mehrere OPS-Kodes pro Prozedurbogen sind dennoch möglich.

© IQTIG 2025 183 / 192

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	: 55	N = 2	0.914
Angabe zusätzlicher OPS-Codes				
(5-983) Reoperation	2	3,64	418	2,00
(5-986*) Minimalinvasive Technik	5	9,09	342	1,64
(5-987) Anwendung eines OP-Roboters	0	0,00	2	0,01
(5-988) Anwendung eines Navigationssystems	0	0,00	7	0,03

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	54	N = 2	0.405
Geriatrische frührehabilitative Kom	plexbehandlung	intern durchgef	ührt gemäß OPS	8-550
(1) ja	0	0,00	1.993	9,77
Versorgung bei Polytrauma gemäß OPS 5-982				
(1) ja	0	0,00	16	0,08

Präventionsmaßnahmen bei Patientinnen und Patienten ab 65 Jahren

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel ab 65 Jahren	N = 37		N = 1	6.812
systematische Erfassung der individ	ividuellen Sturzrisikofaktoren der Patientinnen und Patienten			
(0) nein	0	0,00	277	1,65
(1) ja	37	100,00	16.535	98,35

Präventionsmaßnahmen bei Patientinnen und Patienten ab 65 Jahren

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel ab 65 Jahren	N = 37		N = 16.812	
multimodale, individuelle Maßnahmen zur Sturzprophylaxe				
(0) nein	0	0,00	303	1,80
(1) ja	37	100,00	16.509	98,20

Allgemeine Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 54		N = 20.405	
Allgemeine behandlungsbedürftige	gsbedürftige Komplikationen			
(0) nein	51	94,44	16.305	79,91
(1) ja ⁵²	3	5,56	4.100	20,09

© IQTIG 2025 185 / 192

Allgemeine Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	: 54	N = 2	0.405
Pneumonie (nach den KISS- Definitionen)	0	0,00	433	2,12
behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikation(en)	0	0,00	788	3,86
tiefe Bein- /Beckenvenenthrombose	0	0,00	42	0,21
Lungenembolie	0	0,00	125	0,61
katheterassoziierte Harnwegsinfektion (nach den KISS-Definitionen)	0	0,00	480	2,35
Schlaganfall	0	0,00	84	0,41
akute gastrointestinale Blutung	0	0,00	81	0,40
akute Niereninsuffizienz	0	0,00	486	2,38
Delir, akute delirante Symptomatik (gemäß ICD-10-GM F05 im postoperativen Verlauf)	0	0,00	572	2,80
davon: Demenz				
(0) nein	0	-	283	49,48
(1) ja	0	-	289	50,52
sonstige allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen	3	5,56	2.129	10,43

⁵² Mehrfachnennung möglich

© IQTIG 2025 186 / 192

Spezifische Komplikationen

	Ihr Erg	gebnis	Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	: 55	N = 2	0.914
Spezifische behandlungsbedürftige	Komplikationen			
(0) nein	45	81,82	16.016	76,58
(1) ja ⁵³	10	18,18	4.898	23,42
primäre Implantatfehllage (fehlerhafter Einbau der Endoprothese mit Notwendigkeit einer Reoperation)	0	0,00	87	0,42
sekundäre Implantatdislokation (nach Beendigung des Eingriffs)	0	0,00	297	1,42
offen und geschlossen reponierte Endoprothesen(sub)luxation	1	1,82	771	3,69
revisionsbedürftige Nachblutung/Wundhämatom	2	3,64	381	1,82
revisionsbedürftige prolongierte Wundsekretion oder Serom	3	5,45	816	3,90
Gefäßläsion	0	0,00	30	0,14
bei Entlassung persistierender motorischer Nervenschaden	2	3,64	134	0,64
periprothetische Femurfraktur	1	1,82	663	3,17
periprothetische Acetabulumfraktur	0	0,00	57	0,27
Wunddehiszenz	0	0,00	242	1,16
sekundäre Nekrose der Wundränder	0	0,00	28	0,13
sonstige spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen	3	5,45	1.904	9,10

Spezifische Komplikationen

	Ihr Erg	gebnis	Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	: 55	N = 2	0.914
postoperative Wundinfektion (nach den KISS-Definitionen)				
(0) nein	55	100,00	19.863	94,97
(1) ja	0	0,00	1.051	5,03
davon: Wundinfektionstiefe (nach den KISS-Definitionen)				
(1) A1 - postoperative, oberflächliche Wundinfektion	0	-	152	14,46
(2) A2 - postoperative, tiefe Wundinfektion	0	-	707	67,27
(3) A3 - Infektion von Organen und Körperhöhlen im Operationsgebiet	0	-	192	18,27
ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen				
(0) = nein	3	5,45	2.508	11,99
(1) = ja	7	12,73	2.617	12,51

⁵³ Mehrfachnennung möglich

Behandlungszeiten

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Stationärer Aufenthalt (Tage) ⁵⁴		
Anzahl Patientinnen und Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel mit Angabe von Werten	54	20.405
Median	13,50	15,00
Mittelwert	17,78	20,16

Behandlungszeiten

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)				
Präoperative Verweildauer (Stunden) ⁵⁵						
Anzahl Patientinnen und Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel mit Angabe von Werten	53	18.227				
Median	28,08	28,00				
Mittelwert	135,76	103,35				
Dauer des Eingriffs (Minuten) ⁵⁶	Dauer des Eingriffs (Minuten) ⁵⁶					
Anzahl Prozeduren bei Wechseleingriffen (ein- und zweizeitige Eingriffe) mit Angabe von Werten	55	20.914				
Median	146,00	118,00				
Mittelwert	170,35	127,36				
Postoperative Verweildauer (Tage) ⁵⁷						
Anzahl Patientinnen und Patienten bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel mit Angabe von Werten	54	20.378				
Median	11,00	11,00				
Mittelwert	11,87	14,24				

⁵⁴ Der stationäre Aufenthalt berechnet sich aus der Differenz zwischen Entlassungsdatum und Aufnahmedatum

© IQTIG 2025 189 / 192

 $^{^{\}rm 55}$ Dargestellt wird der Abstand der Aufnahme zum ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts

 $^{^{56}}$ Dargestellt wird die Dauer sämtlicher Eingriffe während des stationären Aufenthalts

 $^{^{57}}$ Dargestellt wird der Abstand des letzten Eingriffs während des stationären Aufenthalts zur Entlassung

Entlassung

Gehfähigkeit

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 54		N = 20.405	
Gehstrecke bei Entlassung				
(1) unbegrenzt (> 500m)	6	11,11	1.009	4,94
(2) Gehen am Stück bis 500m möglich (Nahbereich)	8	14,81	6.897	33,80
(3) Gehen am Stück bis 50m möglich	35	64,81	8.452	41,42
(4) Im Zimmer mobil	3	5,56	2.577	12,63
(5) immobil	2	3,70	838	4,11
Gehhilfen bei Entlassung				
(0) keine	0	0,00	238	1,17
(1) Unterarmgehstützen/Gehstock	43	79,63	11.637	57,03
(2) Rollator/Gehbock	7	12,96	6.444	31,58
(3) Rollstuhl	4	7,41	1.058	5,19
(4) bettlägerig	0	0,00	398	1,95
Treppensteigen bei Entlassung				
(1) steigt ohne Aufsicht oder personelle Hilfe (ggf. inkl. Stöcken/Gehstützen) mindestens ein Stockwerk hinauf und hinunter, wobei der Patient den Handlauf benutzen kann	23	42,59	7.757	38,02
(2) steigt mit Aufsicht oder Laienhilfe mind. ein Stockwerk hinauf und hinunter	20	37,04	5.569	27,29
(3) erfüllt die Voraussetzungen in den anderen Einstufungskriterien nicht	11	20,37	5.331	26,13

Entlassungsgrund

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 54		N = 20.405	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB \	V)			
(01) Behandlung regulär beendet	26	48,15	11.734	57,51
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	4	7,41	773	3,79
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	0	0,00	35	0,17
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	0	0,00	69	0,34
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	3	0,01
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	1	1,85	2.265	11,10
(07) Tod	0	0,00	672	3,29
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ⁵⁸	0	0,00	72	0,35
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	21	38,89	3.067	15,03
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	2	3,70	1.598	7,83
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	6	0,03
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,00	5	0,02
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	0	0,00

Entlassungsgrund

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 54		N = 20.405	
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	6	0,03
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ⁵⁹	0	0,00	32	0,16
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,00	5	0,02
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ⁶⁰	0	0,00	0	0,00
(30) Behandlung regulär beendet, Überleitung in die Übergangspflege	0	0,00	54	0,26
nicht spezifizierter Entlassungsgrun	d ⁶¹			
(1) ja	0	0,00	9	0,04
Entlassung in die geriatrische frühre	ehabilitative Kon	nplexbehandlung	g gemäß § 109 S	GB V
(0) nein	54	100,00	17.645	86,47
(1) ja	0	0,00	2.760	13,53

⁵⁸ § 14 Abs. 5 Satz 2 BPflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

 $^{^{59}\,}$ nach der BPfIV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

 $^{^{60}}$ für Zwecke der Abrechnung - \S 4 PEPPV

 $^{^{61}\,}$ z.B. unterjährig aufgenommene Entlassungsgründe (ebenfalls nach § 301-Vereinbarung)